

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

N^o 103.

Dienstag den 13. April.

1858.

Bekanntmachung.

Die zur diesjährigen Jubilate-Messe hier anwesenden **fremden Geschäftstreibenden** werden hiermit darauf aufmerksam gemacht, daß zu richtiger und rechtzeitiger Bestellung der an sie eingehenden Briefe und Sendungen die **genaue Angabe der Wohnung** oder des **Geschäftslocals** (Etage, Gewölbe, Stand, Bude) nach **Straße** und beziehentlich **Nummer** auf den Adressen ein wesentliches Erforderniß ist: dasern die Empfänger nicht vorziehen sollten, ihr Logis oder den Abgabort für Briefe zc. vorher bei der Stadtpostexpedition allhier schriftlich anzuzeigen.

Uebrigens wird auch in dieser Messe die erste tägliche Austragung schon um 7 Uhr früh beginnen.

Leipzig, den 12. April 1858.

Königliches Ober-Post-Amt.
Köntsch.

Verhandlungen der Stadtverordneten

am 24. März 1858.

(Fortsetzung.)

Deckungsmittel.

1) Conto der Rathsküche.	
a. Bürgerrechtsgebühren	8000 fl — gr — sch
b. Sporteln und Strafgeulder	8200 — — — —
c. Leipziger Anzeiger	8000 — — — —
	<hr/>
	19200 fl — gr — sch
2) Conto des Polizeiamts.	
Gebühren und Strafgeulder, Pässe, Wanderbücher, Aufenthaltskarten, incl. Zuschuß	19700 fl — gr — sch
3) Conto der Communalgarde.	
Eingehende Strafgeulder	40 fl — gr — sch
4) Conto der Stadtverordneten	— fl — gr — sch
5) Conto der Pensionen, Wartegelder.	— fl — gr — sch
6) Conto der Gefangenen.	— fl — gr — sch
7) Conto der Schulen.	
Beiträge neuer Gemeindeglieder	12000 fl — gr — sch
8) Conto der milden Stiftungen und Zwecke	— fl — gr — sch
9) Conto des Marktwesens und der Rathsbdiener	— fl — gr — sch
10) Conto der Schleusen	— fl — gr — sch
11) Conto der Brücken, Wehre, Ufer, Stege	— fl — gr — sch
12) Conto der Wohlfahrtspolizei.	
a. Leichenschaugeulder	100 fl — gr — sch
b. Rückvergütung für Wasserregulierungsarbeiten	450 — — — —
	<hr/>
	550 fl — gr — sch
13) Conto der Anlagen.	
a. Pachtgeulder für Leich- und Grasnuzungen, sowie für Holz	34 fl — gr — sch
b. Pachtgeulder für das Eis auf dem Teiche im Rosenthal	10 — — — —
	<hr/>
	44 fl — gr — sch
14) Conto der außerordentlichen Ausgaben	— fl — gr — sch
15) Conto des Marstalls.	
a. Fuhrn durchs Marstallgeschire	10800 fl — gr — sch
b. Verkauf von Gassenlänger und Heu	1200 — — — —
	<hr/>
	12000 fl — gr — sch

16) Conto des Brunnen- und Röhrewesens.	
Für Abwartung der Privatbrunnenleitungen und Privatbrunnenbauten	3920 fl — gr — sch
17) Conto des Rittergutes Laucha.	
Pachtgeulder und Reparaturkostenbeitrag	2570 fl — gr — sch
18) Conto des Rittergutes Graßdorf mit Gradefeld und Portig.	
a. Pachtgeulder	3230 fl 1 gr 6 sch
b. Rentenrestitution	24 — 2 — —
	<hr/>
	3254 fl 3 gr 6 sch
19) Conto des Rittergutes Cunnersdorf mit Panitzsch.	
a. Pachtgeulder	1850 fl — gr — sch
b. Reparaturkostenbeitrag	20 — — — —
	<hr/>
	1870 fl — gr — sch
20) Conto der Rittergüter Lindenau und Leutsch.	
Erbzinsen und andere Gefälle, abgelöst	— fl — gr — sch
21) Conto des Gutes Pfaffendorf.	
a. Pachtgeulder	5563 fl 6 gr 5 sch
b. Einnahme für Sand	30 — — — —
	<hr/>
	5593 fl 6 gr 5 sch
22) Conto der Güter Connewitz und Thonberg.	
a. Pachtgeulder und andere Nuzungen	7080 fl 28 gr — sch
b. Erbzinsen und restituirte Steuern	50 — 16 — 8 —
	<hr/>
	7131 fl 14 gr 8 sch
23) Conto der Rittergüter Althen und Plößen, sowie der gemeinen Dorfschaften.	
Pachtgeulder	554 fl 24 gr — sch
24) Conto des Holz- und Bauhofes.	
Eingang für Nuz- und Brennholz	39200 fl — gr — sch
25) Conto der Waldungen.	
a. Pachtgeulder	817 fl 27 gr 6 sch
b. Nuzmaßlicher Brutto-Ertrag vom Holze 21182 — 2 — 4 —	
	<hr/>
	22000 fl — gr — sch
26) Conto der Mühlen.	
Pachtgeulder von 4 Mühlen	7311 fl 13 gr — sch
27) Conto der Wiesen und Tristen.	
Pachtgeulder für Wiesen und für 4 Schießstände	7000 fl — gr — sch
28) Conto der Jagden und Fischerei.	
a. Pachtgeulder für die Fischerei in der Parthe	9 fl — gr — sch
b. Pachtgeulder von den Jagden	284 — 6 — 3 —
c. Ertrag von Wildpret	236 — 23 — 7 —
	<hr/>
	530 fl — gr — sch

29) Conto des Steinbruchs bei Grassdorf. Muthmaßliche Einnahme von Bruch- und Schlagsteinen	6300 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i>
30) Conto der Bergwerkskure. Bergwerksausbeute	44000 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i>
31) Conto der Ziegelscheune. a. Pachtgeld b. Reparaturkostenbeitrag und Zinsen	1420 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i> 32 = — = — = 1452 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i>
32) Conto der Häuser in der Stadt. Miethzins von Commungebäuden	45400 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i>
33) Conto des alten Hauptsteueramtsgebäudes. Miethzins	1508 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i>
34) Conto des Schauspielhauses. Zinsen vom Anlage-Capital zur Einrichtung der Gasbeleuchtung	116 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i>
35) Conto der Räume und Plätze. Muthmaßliche Eingänge	248 <i>ap</i> 15 <i>nl</i> — <i>g</i>
36) Conto der Buden. Budenzins	10000 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i>
37) Conto des Getreide-Vorraths. Für Lieferungen an den Marstall	4954 <i>ap</i> 15 <i>nl</i> — <i>g</i>
38) Conto der fiscalischen Entschädigungsgrenten. a. Vom Stapelrechte b. Vom Salzschankprivilegium	46250 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i> 231 = 9 = 5 = 46481 <i>ap</i> 9 <i>nl</i> 5 <i>g</i>
39) Conto der indirecten Abgaben. a. Damm- und Brückengelder b. Marktrecht c. Mess-, Stand- und Concessions- und Mess- und Scheffelgelder	14500 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i> 21580 = — = — = 12870 = — = — = 48950 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i>
40) Conto der Waagegebühren. a. Für eingehende Wiegegelder b. Waagefchneingebühren	1935 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i> 265 = — = — = 2200 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i>
41) Conto der directen Abgaben. a. Communalanlagen und Bürgerchos b. Erbzinsen	77091 <i>ap</i> 3 <i>nl</i> 1 <i>g</i> 1110 = — = — = 78201 <i>ap</i> 3 <i>nl</i> 1 <i>g</i>
42) Conto der Kirchen. Neukirche: Deckungsmittel 3990 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i> Bedürfnisse . 3170 = — = — =	3990 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i> 3170 = — = — =
Beitrag zu den Schulen	820 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i>
43) Conto der Gasbeleuchtungsanstalt. Ueberschuß	7590 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i>
44) Conto verschiedener Einnahmen und Ausgaben. a. Standgelder, Gebühren und Canones b. Ertrag der Hundesteuer	3730 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i> 3200 = — = — = 6930 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i>
45) Conto des Lager- und Zollhofs. — <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i>	— <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i>
46) Conto der Zinsen. a. Von Staatspapieren und Actien b. Vom Anlage-Capital der Gasbeleuchtung c. Von Anniversariengeldern d. Von Hypotheken e. Transitorische Zinsen	6089 <i>ap</i> — <i>nl</i> 4 <i>g</i> 12904 = 14 = 3 = 106 = 17 = 3 = 2635 = 13 = 5 = 2000 = — = — = 23735 <i>ap</i> 15 <i>nl</i> 5 <i>g</i>
Hauptsumme der Deckungsmittel (Fortsetzung folgt.)	493356 <i>ap</i> — <i>nl</i> — <i>g</i>

Neunter Bericht der städtischen Speise-Anstalt.

Der Hülfsverein übergibt seinen Bericht über den Betrieb des Jahres 1857 etwas später, ohne deshalb Anderes als im vorigen Jahre berichten zu können. Obschon die Theuerung der Brod- und Mehlfrüchte, einschließlic der Kartoffeln, gewichen war, so waren doch die Fleischpreise ziemlich in gleicher Höhe, und es konnten die Speisen bei dem sich immer mehr vermindernden Absatz nach wie vor nur mittelst eines Zuschusses bereitet werden. Mit

besonderm Dank erkennt es der Hülfsverein, daß der geehrte Rath der Stadt Leipzig diese zugebüßte Summe aus den städtischen Cassen abermals deckte.

Um nun das Princip des Vereins: „die Speisen ohne Zuschuß von irgend einer Seite nur zu dem Kostenpreise zu verkaufen“, aufrecht zu erhalten und alle fernere Verluste möglichst zu vermeiden, so hat der Hülfsverein unter Zustimmung des Stadtraths beschlossen: die Speise-Anstalt verfuhrweise während der nächsten Monate zu schließen, wie dies auch anderwärts geschieht, da die Sommermonate wegen des geringen Absatzes in der Regel die meisten Verluste brachten.
Leipzig, im April 1858. Der Hülfsverein.

Die Speise-Anstalt

verbraucht im Jahre 1857	
an 186 Tagen zu 97,958 Portionen 14,665 Pfd.	Rindfleisch.
31 = = 21,076 =	1754 = Schweinefleisch.
10 = = 5,994 =	541 = Rauchfleisch.
35 = = 18,980 =	3234 = Schafspeisfleisch.
2 = = 1,119 =	188 = Kalbfleisch.
20 = = 10,435 =	1105 = Wurst.
4 = = 2,558 =	2558 Stk. Saucischen.
15 = = 8,157 =	2308 Kannen Milch.
an 333 Tagen zu 166,295 Portionen Fleisch incl. Milch.	
an 45 Tagen zu 23,889 Portionen 4689 Pfd.	Reis.
26 = = 14,776 =	2540 = Erdupfen.
33 = = 16,904 =	3700 = Hirse.
28 = = 14,905 =	4928 = Bohnen.
20 = = 10,795 =	3045 = Linsen.
17 = = 10,163 =	3652 = Erbsen.
10 = = 5,322 =	1450 = grüne Erbsen.
41 = = 23,241 =	4196 = Nudeln.
10 = = 9,704 =	1770 = Mehl } zu
	u. 43 Schffl. Kartoffeln) Klößen.
27 = = 15,274 =	241 Schffl. Kartoffeln.
1 = = 687 =	5 = Zwiebeln.
2 = = 856 =	7 Schock Erdrüben.
4 = = 2,194 =	18 Flechten Spinat.
2 = = 1,099 =	7 = Petersilie.
7 = = 3,651 =	27 = Kohl.
11 = = 5,901 =	101 Schock Kohlrabi.
7 = = 5,867 =	48 = Weißkohl.
4 = = 2,168 =	23 = Kraut.
6 = = 2,910 =	89 Seltene Sauerkraut.
an 303 Tagen zu 167,975 Portionen.	
Außerdem als Zuthat	
5876 Pfd. Mehl,	
26 Scheffel Salz,	
274 Pfd. Zucker } zum Bestreuen der Milchspeisen,	
4 = Zimmt)	
und als Brennmaterial	
560 Scheffel Steinkohlen.	
Die Portion kostete	
6 Pfennige für Fleisch,	
3 1/2 = = Gemüse,	
1 = = Zuthat,	
2 1/2 = = Zubereitung.	
Zus. 12 1/2 Pfennige.	

Stadttheater.

Am 10. d. M. ging das Drama „Narcis“ von Brachvogel mit theilweise veränderter Besetzung in Scene. Die Titelfigur gab Herr Kläger als Gast. Es war das abermals eine ganz besonders hervorragende Leistung dieses Darstellers; er gab damit etwas vollkommen Neues und Originelles in Auffassung und Durchführung des Charakters, so daß wir seinem Narcis unbedenklich den Vorzug vor den anderen und bekannten Darstellungen dieser überaus dankbaren Rolle geben möchten. Herr Kläger führte die Scenen des ersten Actes schon mit so überraschender Frische und scharfer Nuancirung aus, daß wir fast für die Möglichkeit der notwendigen Steigerung in dem weiteren Verlauf des Drama's fürchteten; und dennoch wußte der Gast seine Gestaltung durch das ganze Stück hindurch nach und nach immer mehr in ein glanzvolles Licht zu stellen und endlich in der

gewaltig wirkenden Schlusscene auf den Höhepunct zu heben. Er bethätigte damit eine seltene geistige Elasticität und Ausdauer der physischen Kräfte. In der Auffassung des Charakters betonte Herr Kötger vorzugsweise die Verbitterung und den beißenden Witz des durch Unglück verkommenen Menschen; dadurch kam aber auch wieder der edle, trotz allen Mißgeschicks nicht verloren gegangene moralische Grund dieses Charakters und das Trüümliche desselben um so wirkungsreicher zur Geltung. In der Schlusscene endlich brachte der Darsteller mit erschütterndem Ernst die eigentliche Pointe des Ganzen zur Anschauung: sein Narcis stand der Pompadour als der zürnende Genius des damaligen mißhandelten und tief erniedrigten Frankreich gegenüber. — Der Eindruck dieser durchaus schönen und geistvollen Gestaltung mußte nach diesem Abschluß ein großer, überwältigender sein; es bedarf daher kaum der Erwähnung, daß dem Gaste von Seiten des zahlreich versammelten Publicums der ungetheilteste Beifall ward.

Von den anderen bedeutenderen Rollen waren neu besetzt: die der Doris Aufnault durch Fr. Wulff, des Holbach durch Herrn Denzin, das Marquis Silhouet durch Herrn Dessoir und das Prinzen Conti durch Herrn Witt, welchem Letzteren heiläufig ein unangenehmes Versprechen begegnete, indem er die Königin „Maria von Medicis“ anstatt „Maria Leszinska“ nannte. Erkennen wir gern an, daß die Vertreter der übrigen in der Besetzung ungeändert gebliebenen Hauptrollen auch diesmal Tüchtiges, zum Theil Treffliches leisteten, so stand doch die Vorstellung im Allgemeinen den früheren hiesigen Aufführungen das Drama's nach. Es mochte das seinen Grund darin haben, daß das Stück des Gastes wegen hat schnell herauskommen müssen.

Einen ganz besonderen Kunstgenuß bot uns die Vorstellung vom 11. April, denn Frau Pauline Viardot-Garcia eröffnete mit der Rosina in der Oper „Der Barbier von Sevilla“ an diesem Abend einen Gastrollen-Cycelus auf unserer Bühne. Obgleich wir diese Sängerin erst kürzlich im Concert, früher sie auch schon auf der Bühne gehört hatten, so überraschte uns doch auch diesmal wieder ihre vollendete, in jeder Beziehung bewundernswürdige Kunstleistung in hohem Grade. Frau Viardot-Garcia ist ohne allen Zweifel die erste aller lebenden und noch wirkenden Sängerinnen; sie hat das Höchste in ihrer Kunst erreicht und ihr Name muß als Stern erster Größe neben dem ihres berühmten Vaters und ihrer großen Schwester, der Malibran, in der Geschichte der Gesangs-kunst genannt werden.

Mit der vollendetsten Virtuosität, dem umfassendsten Verständniß und der hinreißendsten Gefühlswärme im Gesange geht bei ihren Leistungen ein so feines, geistreiches Spiel Hand in Hand, wie man es nur in den seltensten Fällen bei den Gesangskünstlern findet. Ihre Rosina war daher auch nach dieser Seite hin eine hochbedeutende Gestaltung. Beim Vortrag der Einlagen im zweiten Act bewährte Frau Viardot-Garcia von Neuem ihren Ruhm als Liedersängerin. Die beiden spanischen Lieder, die sie sich am Piano-forte selbst begleitend sang, wurden mit so großem Enthusiasmus aufgenommen, daß die Künstlerin noch ein reizendes französisches Lied zugab. Mit den höchsten Erwartungen sehen wir den weiteren Gastrollen der Sängerin entgegen; es wird mit diesem Gastspiele der Frau Viardot-Garcia unserem Publicum ein Genuß geboten, wie man ihn, namentlich in unserer an wirklich großen Sängern nicht sehr reichen Zeit, nur in den seltensten Fällen einmal haben kann.

Die übrigen Partien der Oper waren besetzt wie früher, nur daß diesmal Herr Kreuzer den Almaviva sang. Es hat derselbe dem Vernehmen nach diese schwere Partie bisher noch nie gesungen und sie in verhältnißmäßig kurzer Zeit studirt. Er führte dieselbe als tüchtiger musikalischer Sänger befriedigend durch und leistete namentlich auch im Spiel sehr Anerkennungswerthes.

Der Oper voraus ging das Lustspiel „Die Unglücklichen“ von Kogebue, neu bearbeitet von Louis Schneider.

F. Gleich.

Die Rathhausuhr

ging Montag den 12. April um 11 Uhr Vormittags 32 Sec. vor.

Oeffentliche Prüfung

im Gymnasium zu St. Thomä

Mittwoch den 14. April.

Vormittags von 8-11 Uhr mit Quinta und Sexta. Religion mit Quinta und Sexta, Colleg. Dr. Möbius. Darauf mit Quinta allein: Lateinisch, Colleg. Dr. Mühlmann. Geschichte, Adjunct Dr. Erler. Griechisch, Colleg. Dr. Mühlmann.

Nachmittags 2-4 Uhr mit Quinta und Sexta. Naturgeschichte mit Quinta und Sexta, Mathem. II. Dr. Kretschmar. Lateinisch, Colleg. Dr. Möbius. Geographie, Adjunct Dr. Scherber.

Leipziger Börsen-Course am 12. April 1858.
Course im 14 Thr.-Fusse.

	Staatspapiere etc.		Eisenb.-Priorit.-Obligat.		Bank- und Credit-Action		
	excl. Zinsen.	pCt.	excl. Zinsen.	pCt.	excl. Zinsen.		
r. 1830 v. 1000 u. 500	3	88 ⁵ / ₈	Alberts-Bahn-Prior. pr. 100	5	99 ¹ / ₂	Allg. Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig à 100	76 ¹ / ₄
- kleinere	3	—	Berlin-Anh. Eisenb.-Priorit.-Oblig. pr. 100	4	—	Anhalt-Dessauer Bank à 100	87 ³ / ₄
- 1855 v. 100	3	—	do. do. do.	4 ¹ / ₂	97	Berliner Disconto Comm.-Anth.	—
- 1847 v. 500	4	—	Leips.-Dresdn. Eisenb.-Part-Oblig. pr. 100	3 ¹ / ₂	102	Braunschweiger Bank à 100	106 ¹ / ₄
- 1852 u. 1855 v. 500	4	—	do. Anleihe v. 1854	4	98 ¹ / ₂	Bremer do. à 250 Ldrs. à 100 L. volle	104
v. 100	4	—	Magd.-Leipz. Eisenb.-Priorit.-Actien pr. 100	4	94	do. do. Quittungsbogen	—
- 1851 v. 500 u. 200	4 ¹ / ₂	—	do. Prior.-Obl. do.	4 ¹ / ₂	100 ¹ / ₂	Cob.-Goth. Cred.-Anst. à 100	—
Act. d. ehem. S.-Schles. Eisenb.-Co. à 100	4	100 ³ / ₈	Oestr.-Frs. v. 500 Fr. p. 100 Fr.	3	270	pr. 100	—
E. S. Land- v. 1000 u. 500	3 ¹ / ₂	88 ³ / ₈	Thür. E.-P.-Oblig. pr. 100	4 ¹ / ₂	100	Darmst. Bank à 250 fl. pr. 100 fl.	—
rentenbriefe kleinere	3 ¹ / ₂	—	do. do. IV. Emiss.	4 ¹ / ₂	96 ¹ / ₈	Dess. Cred.-Anst. à 200	—
Leips. St.- v. 1000 u. 500	3	—				pr. 100	—
Obligat. kleinere	3	—				Geraer Bank à 200	82 ¹ / ₄
do. do. do.	4	99				do. do. do.	—
do. do. do.	4 ¹ / ₂	—				Hamburger Norddeutsche Bank à 500 Mk.-Boo. pr. 100 Mk.-Boo.	85
do. von 1856 v. 100	4	—				Hamb. Vereins-B. à 200 Mk.-Boo. pr. 100 Mk.-Boo.	—
Sächs. erbl. v. 500	3 ¹ / ₂	86				Hannov. Bank à 250	—
Pfandbriefe v. 100 u. 25	3 ¹ / ₂	—				Leips. Bank à 250	157 ¹ / ₂
do. do. v. 500	3 ¹ / ₂	91 ¹ / ₄				Lübecker Credit- und Vers.-Bank à 200	—
do. do. v. 100 u. 25	3 ¹ / ₂	—				pr. 100	—
do. do. v. 500	4	99 ¹ / ₄				Meining. Cr.-B. à 100	—
do. do. v. 100 u. 25	4	—				Oestreich. Cred.-Anstalt à 200 fl. pr. 100 fl.	118
do. lausitz. Pfandbr. à 100	3	86				Rostock. Bank à 200	112
do. do. do. do.	3 ¹ / ₂	—				Schles. Bank-Vereins-Action	—
do. do. do. do.	4	100				Schweiz. Cred.-Anstalt zu Zürich à 500 Fro. pr. 100 Fro.	—
do. do. do. do.	4	100				Thür. Bank à 200	76
K. Pr. St.- v. 1000 u. 500	3	87 ³ / ₈				Weimar. do. à 100	100 ¹ / ₄
Cr.-C.-Sch. kleinere	3	—				Wiener do. pr. Stück	—
K. Preuss. Staats-Schuld-Sch. do. Prämien-Anleihe v. 1855	3 ¹ / ₂	—					
K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150	4 ¹ / ₂	—					
do. do. do. - do.	5	79 ³ / ₄					
do. Nat.-Anleihe v. 1854 do.	5	82					
do. Loose v. 1854 . . . do.	4	—					

Sorten.		Angeb.	Ges.	Wechsel.		Angeb.	Ges.	Angeb.	Ges.
Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. 1/10 Zollpf. brutto u. 1/20 Zollpf. fein) pr. St. Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ Mk.)	Br. u. 21 K. 8 G.		9.5	Silber pr. Zollpfund fein	—	29 ¹⁵ / ₁₆	Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S.	99 ⁷ / ₈
Preuss. Frd'or do. do.	And. ausländ. Ld'or do. nach gering. Ausmünzungsf.			Noten d. k. k. östr. pr. Nat.-B. 150 fl.	—	96 ⁵ / ₈	Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W.	k. S.	57 ¹ / ₁₆
K. russ. wicht. 1/4 Imp. à 5 Ro. pr. St.	Holländ. Duc. à 3 $\frac{1}{2}$ Agio pr. Ct.	—	9 ¹ / ₄	do. do. do. à 1 u. 5 $\frac{1}{2}$	—	99 ¹ / ₄	Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	151 ³ / ₈
Kaiserl. do. do. do.	Breslauer do. do. à 65 1/2 As - do.	—	5.13 1/2	do. do. do. à 10 $\frac{1}{2}$	—	99 ¹ / ₄	London pr. 1 £ Sterl.	k. S.	—
Passir- do. do. à 65 As - do.	Conv.-Species u. Gulden - do. do. 10 und 20 Kr. do.	—	4 ³ / ₈	Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechs.-Casse . .	—	99 ¹ / ₄	{ 7 Tage dato	k. S.	—
Gold pr. Zollpfund fein		—	2 ⁵ / ₈				{ 2 M.	k. S.	6.19 1/2
		—	454 ¹ / ₂				{ 3 M.	k. S.	80 ¹ / ₈
		—	454 ¹ / ₂	Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	142 ⁷ / ₈	Paris pr. 300 Francs	k. S.	—
		—	454 ¹ / ₂	Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	102 ⁵ / ₈	Wien pr. 150 fl. in Cv. 20 kr.	k. S.	96 ¹ / ₈
		—	454 ¹ / ₂	Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S.	99 ⁷ / ₈		k. S.	95 ³ / ₈
		—	454 ¹ / ₂	Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ L'dor	k. S.	109 ¹ / ₈		k. S.	—
		—	454 ¹ / ₂	à 5 $\frac{1}{2}$	k. S.	—		k. S.	—

*) Beträgt pr. Stück 5 $\frac{1}{2}$ 13 $\frac{1}{2}$ 8³/₄ $\frac{1}{8}$ $\frac{1}{8}$. — †) Beträgt pr. Stück 3 $\frac{1}{2}$ 3 $\frac{1}{2}$ 9³/₈ $\frac{1}{8}$.

Meteorologische Beobachtungen vom 4. bis 10. April 1858.

Tag u. d. Beobachtung.	Barometer nach Parisser Zoll und Linien.	Thermometer nach Réaumur.	Psychrometer nach August.	Fischaeln-Hygrometer nach Deluc.	Windrichtung.	Lufterscheinungen.
4. 8	27, 5, 5	+ 8, 2	1, 1	58, 0	SW	Staubregen.
2	— 6, 4	+ 7, 0	2, 0	55, 0	WNW	Wolken, windig.
10	— 8, 5	+ 3, 0	2, 4	54, 0	NW	Wolken, windig.
5. 8	— 10, 0	+ 3, 3	1, 5	55, 0	NW	gewölkt, luftig.
2	— 9, 2	+ 7, 9	3, 4	45, 0	NW	Sonnenblicke, windig.
10	— 8, 2	+ 2, 7	1, 2	52, 0	NW	gestirnt.
6. 8	— 7, 6	+ 2, 9	1, 6	54, 0	NO	gewölkt.
2	— 7, 6	+ 5, 8	3, 4	42, 5	NNO	Sonnenblicke, luftig.
10	— 8, 6	+ 1, 4	1, 8	49, 5	NNO	gestirnt, luftig.
7. 8	— 9, 2	+ 1, 0	1, 7	52, 0	NNW	Sonnenschein.
2	— 9, 2	+ 6, 1	3, 4	42, 5	ONO	Sonnenblicke, luftig.
10	— 8, 6	+ 1, 7	1, 9	47, 5	OSO	gestirnt.
8. 8	— 7, 6	+ 3, 0	1, 8	51, 0	OSO	leichtbewölkt, luftig.
2	— 6, 9	+ 6, 0	2, 9	47, 0	OSO	gewölkt, luftig.
10	— 6, 6	+ 2, 4	2, 2	49, 0	ONO	trübe, luftig.
9. 8	— 7, 4	+ 2, 2	2, 1	49, 5	ONO	gewölkt, windig.
2	— 7, 4	+ 6, 8	3, 5	42, 0	ONO	Sonnenblicke, windig.
10	— 7, 9	+ 1, 2	1, 4	50, 0	ONO	gestirnt.
10. 8	— 8, 3	+ 3, 3	1, 8	52, 0	0	Sonnenschein.
2	— 7, 4	+ 9, 0	4, 1	39, 5	SO	Sonnenschein, windig.
10. 10	— 6, 5	+ 3, 0	1, 8	48, 5	0	gestirnt.

Tageskalender.

Stadttheater.
 Zweite Gastvorstellung der Frau Pauline Viardot-Garcia.
Der Prophet.
 Große Oper mit Tanz in 4 Acten, nach dem Französischen des Eugen Scribe deutsch bearbeitet von Louis Kellstab.
 Musik von Giacomo Meyerbeer.
 (Regie: Herr Behr.)
 Personen:
 Johann von Leyden Herr Kreuzer.
 Fides, dessen Mutter,
 Bertha, dessen Braut, Fräul. Mayer.
 Jonas, Herr Kron.
 Rathisen, Herr Drassin.
 Zacharias, Herr Witt.
 Graf Oberthal Herr Behr.
 Ein Kriegshauptmann Herr Gills.
 Erste Verläufertin Fräul. Hef.
 Zweite Verläufertin Fräul. Altmann.
 Dritte Verläufertin Fräul. Grondona I.
 Vierte Verläufertin Fräul. Müller.
 Erster Bürger Herr Graf.
 Zweiter Bürger Herr Buchmann.
 Dritter Bürger Herr Ludwig.
 Vierter Bürger Herr Scheide II.
 Landleute beiderlei Geschlechts. Ritter und Knappen. Hauptleute und Soldaten der Wiedertäufer. Schlittschuhläufer. Weiber und Kinder. Reichswürdenträger. Großwähler. Mönche. Pagen. Knaben. Trom-

peter. Trabanten. Volk von Münster. Kaiserliche Heersführer und Soldaten.
 Ort der Handlung: Der 1. und 2. Act spielt in Holland, Die übrigen in und bei Münster. Zeit: 1534.
 Vorkommende Tänze und Gruppierungen sind:
 2. Act: Balzer, ausgeführt von dem Corps de Ballet.
 3. Act: Pas de deux, ausgeführt von Fräul. Henke und Fräul. Fanny Meyer.
 Quadrille auf Schlittschuhen, ausgeführt v. dem Corps de Ballet.
 5. Act: Tanz und Gruppierungen, ausgeführt v. dem Corps de Ballet.
 * * * Fides — Frau Viardot-Garcia.
 Der Text zur Oper ist an der Cassé für 3 Neugroschen zu haben.

Preise der Plätze.
 Parterre: 20 Ngr. — Parke: 1 Thlr. 10 Ngr. — Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 1 Thlr. 10 Ngr. — Amphitheater: Serris 2 Thlr., ungesperrt 1 Thlr. 10 Ngr. — Logen des ersten Ranges: Ein einzelner Platz 1 Thlr. 10 Ngr. — Logen des zweiten Ranges: Ein einzelner Platz 1 Thlr. — Erste Gallerie: 1 Thlr. — Ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. 10 Ngr. — Zweite Gallerie: 20 Ngr. — Ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. — Dritte Gallerie: Mittelpfad 15 Ngr. — Seitenplatz 10 Ngr.

Zur Nachricht.
 Die zu dieser Vorstellung bestellten Billets werden nur bis um 10 Uhr reservirt.
Die Direction.

Abfahrt und Ankunft der Dampfmaschinen in Leipzig.
 I. Auf der Sächs.-Bayerischen Staats-Eisenbahn: Abf. Morgs. 5 u., Morgs. 7 u. 30 M., Vorm. 11 u., Nachm. 2 u. 30 M., Abds. 6 u. 30 M. — Anf. Morgs. 8 u. 5 M., Nachm. 12 u. 20 M., Abds. 5 u. 15 M., Abds. 8 u. 35 M., Abds. 9 u. 15 M.
 II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn: A. Nach Berlin: Abf. Morgs. 5 u., Nachm. 2 u. — Anf. Nachm. 1 u., Abds. 8 u., Abds. 9 u. 45 M. — B. Nach Dresden: Abf. Morgs. 6 u., Morgs. 8 u. 45 M., Nachm. 2 u., Abds. 6 u. 30 M., Nachts 10 u. — Anf. Morgs. 6 u. 45 M., Vorm. 10 u., Nachm. 1 u., Abds. 5 u. 45 M., Abds. 9 u. 45 M.
 III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn: A. Nach Berlin: Abf. Morgs. 3 u., Morgs. 8 u. 45 M., Abds. 5 u., Abds. 6 u. (bis Wittenberg), Abds. 5 u. 45 M., Abds. 8 u. 30 M., Nachts 11 u. 45 M. — B. Nach Magdeburg: Abf. Morgs. 7 u., Morgs. 7 u. 30 M., Mitt. 12 u., Abds. 6 u., Abds. 6 u. 30 M. (bis Cöthen), Nachts 10 u. — Anf. Morgs. 7 u. 30 M. (aus Cöthen), Morgs. 8 u. 35 M., Nachm. 12 u. 30 M., Nachm. 2 u. 15 M., Abds. 8 u. 30 M., Abds. 9 u. 30 M., Nachts 11 u. 45 M.
 V. Auf der Thüringischen Eisenbahn: Abf. Morgs. 4 u. 45 M., Morgs. 7 u. 50 M., Vorm. 10 u. 55 M., Nachm. 1 u. 20 M., Abds. 6 u. 50 M. (nur bis Gotha), Nachts 10 u. 35 M. — Anf. Morgs. 4 u., Morgs. 7 u. 50 M. (von Erfurt), Nachm. 1 u., Nachm. 4 u. 35 M., Abds. 6 u., Abds. 9 u. 30 M.

Öffentliche Bibliotheken.
 Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.
Städtisches Kunstmuseum, verbunden mit der Schletter'schen Gallerie, in der 1. Bürgerschule, geöffnet von 10—1 Uhr.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.
C. F. Kahnt's Leihanstalt für Rufft und Rufftalienshandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Rufftaliens), Neumarkt Nr. 16.
C. A. Klemm's Rufftaliens, Instrum.- und Saitenhandl., Leihanstalt für Rufft (Rufftaliens u. Pianos) u. Rufft-Salon, Neumarkt, hohe Elie.
C. Bonniq, Leihanstalt für Rufft und Rufftalienshandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Rufftaliens), Gewandgäßchen 4.
Aug. Brach's Photographisches Atelier ist Königsstraße Nr. 13 parterre (Ziegler's Haus). Aufnahme im Glasalon.

C. Müller's Druckerei, Seiden-, Wollen- und Baumwollen-Färberei Frankfurter Straße Nr. 57.

Ein- und Verkauf von Antiquitäten, Alterthümern und Kunstfachen bei Schiesche & Köder an der Pleiße Nr. 1, Barfußmühle.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstrasse Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1 und Nachmittags von 4—8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Altona-Kiel.

Die Dividende pro 1857 zahlen schon jetzt aus
Dufour Gebr. & Co.

1858. Mess-Adressbuch 1858.

von
S. Rudolph
1858. in allen Buchhandlungen zu haben. 1858.

Wochenblatt für Laucha, Brandis, Raunhof etc. empfiehlt sich zu Anzeigen & Spaltzeile 8 & Abzugeben bei Herrn C. Zieger, Neumarkt Nr. 6.

Clementar-Unterricht für Kinder

als Vorbereitung zur Schule im Deutschen, Französischen und Englischen.

Die Stunden für das Sommerhalbjahr fangen mit dem ersten Mai bei Unterzeichneter an.

Das Nähere Neukirchhof Nr. 41, 2 Treppen.

Dr. Finf.

Mein Comptoir in Leipzig befindet sich

Nicolaisstraße Nr. 52

vis à vis der Nicolai-Kirche.

Christian Dierig aus Langenbielau i. Schlessen,
Leinen- u. Baumwollen-Waaren-Fabrik.

Meine Wohnung befindet sich jetzt Emilienstraße Nr. 12.

S. Meißner, Putzmaurer.

West-Hartlepool Steam Navigation Company.

Regelmässige Dampfschiffahrt

zwischen

Hamburg und West-Hartlepool

vermittelt der neuen grossen und schönen eisernen Dampfschiffe erster Classe:

Ward Jackson	Capt. Weatherley.
Gitana	Spence.
Zingari	Child.
Gipsy Queen	Mc. Carthy.
Osprey	Charlesworth.
Sheldrake	Irvine.

Von West-Hartlepool: jeden Mittwoch und Sonnabend Abend,

„ Hamburg: jeden Dienstag und Freitag Abend.

Der Hafen von West-Hartlepool, auf das Vortheilhafteste an der Ostküste Englands gelegen, ist den Schiffen ohne jegliche hemmende Flussschiffahrt unmittelbar von der See zugänglich. Durch vielseitige tägliche Eisenbahn-Communication in fortwährendem directesten Verkehr mit den grossen inländischen Manufactur- und Handelsplätzen, so wie mit allen Theilen Englands und Schottlands ist dieser Platz für den Waarentransport von Liverpool, Manchester, Bradford, Leeds, Birmingham, Belfast etc. nach Hamburg oder Harburg hinsichtlich anerkannt schneller, billiger und pünktlicher Lieferung ganz besonders zu empfehlen.

Die Dampfschiffe dieser Compagnie, bereits hinsichtlich ihrer vorzüglich schnellen und regelmässigen Fahrten auf das Rühmlichste bekannt, bieten dem reisenden Publicum nach England und Schottland in den höchst bequemen und eleganten Cajüten die angenehmste und zugleich billigste Gelegenheit zur Ueberfahrt.

Passage-Preis:

1ste Cajüte Pfd. Sterl. 1. 10. Hin und zurück Pfd. Sterl. 2.

Nähere Nachricht über Frachtsätze (welche möglichst billig sind) ertheilen

In West-Hartlepool Herr John Sutcliffe,
„ Manchester „ George Goslett,
H. C. Röver, 37 Stubbenhuk, Hamburg.

Kaufloose zur 5. Cl. 53. K.S.L.-Lotterie,

deren Ziehung den 19. April a. e. beginnt, empfiehlt in $\frac{1}{1}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ u. $\frac{1}{8}$ bestens

C. Riebel,

Grimma'sche Strasse No. 14.

NB. In früheren Lotterien fielen in meine Collection 1mal 100,000, 1mal 50,000, 1mal 40,000, 1mal 30,000, 1mal 20,000, 1mal 10,000 Thlr. u. s. w.

D. S.

Die Molkencur-Anstalt zu Streitberg

in der fränkischen Schweiz,

bietet durch ihre Naturschönheiten rühmlichst bekannten Gebirgslandschaft, zwischen Bayreuth, Bamberg und Nürnberg gelegen, wird wie früher am 1. Mai wieder eröffnet. Siegenmilch, frische Kräutersäfte, Fichtennadelbäder, Rissinger Kolozy und andere Mineralwasser, frische Gebirgsluft sind außer dem das Gemüth erhebenden Aufenthalte in den anmuthigen, romantischen Thälern, außer der erheiternden Umgebung einer fröhlichen Curgesellschaft und der Entfernung aus der bisherigen Lebensweise die Hauptcurmittel.

Der unterzeichnete Besitzer der Anstalt ist zugleich zu consultirender Arzt für solche, welche die Cur gebrauchen.

Eine Liste über Statuten und Preise wird auf Verlangen gratis gesendet.

Dr. Weber, prakt. Arzt.

Braunschweigische Bankactien.

Die Dividende pro 1857 ist auf 6 $\frac{1}{2}$ % festgesetzt worden. Der Coupon pr. 1. April a. c. wird von uns mit Thlr. 4 $\frac{1}{2}$ ohne weitem Abzug eingelöst.

Leipzig, im April 1858.

Frege & Co.

Das Photographische Atelier

von
Dr. Schmid-Monnard

befindet sich
Münzgasse Nr. 19, hinter dem Petersschießgraben.

Etablissement.

Heute habe ich die Conditorei

A. Schucan

in Meckleins Haus an der Klostergasse unter Beibehaltung der bisherigen Firma für eigene Rechnung übernommen und empfehle mich dem geehrten Publicum zu geneigtem Andenken.

Leipzig am 12. April 1858.

Peter Ratty.

Photographischer Salon

in Gerhards Garten,

Eingang im Raundörschen. Probedbilder Neumarkt Nr. 3 u. 7.

Local-Veränderung.

Das Modengeschäft von Amalie Richter befindet sich von jetzt an Petersstrasse No. 44, 1. Etage.

Local-Veränderung.

Louis Cleve,

Bijouterie-Fabrikant aus Hanau,
auf dem Brühl Nr. 61
(dem Wallfisch gegenüber).

Localveränderung.

Das Uhren-Lager

von

A. Stebler

aus Chaux de Fonds

befindet sich jetzt

Reichsstrasse Nr. 30, 3 Tr.



Local-Veränderung.

Das Lager von
bunter und weißer Leinwand
eigener Fabrik von

J. G. Böhmer

aus Nieder-Cunnersdorf

befindet sich nicht mehr Brühl Nr. 82, sondern
Planenscher Platz, Bude Nr. 41.

Glacéhandschuh-Wäscherei und Färberei. Hand-
schuhe in jeder vorkommenden Farbe, so wie in jedem
Leder werden auf Verlangen binnen 2 Stunden wie neu her-
gestellt. Geschw. Röderka, Petersstraße 18 (3 Könige), 3 Tr.

Wanduhren werden gut und billig reparirt
Johannisgasse Nr. 28 parterre.

Künstliche Zähne werden schnell eingesetzt Thomaskirchhof
Nr. 16. M. Meyer, Zahnarzt.

Zur Anfertigung von

Cartonagen und Papparbeiten

jeder Art empfiehlt sich einem hiesigen als auswärtigen Publicum
unter Zusicherung promptester Bedienung bestens

M. Schwannicke, Inselstraße Nr. 3.

Geehrte Adressen oder Bestellungen können niedergelegt werden
in der Leihbibliothek des Hrn. Hartlep, Reichsstr. 8, Kochs Hof vis à vis.

Engl. Odontine gegen Zahnweh in Gl. à 2 $\frac{1}{2}$ u. 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$,
Aromat. Zahnseife nach Feletier in Büchsen
à 8 $\frac{1}{2}$, in Packeten à 5 $\frac{1}{2}$.

Hofapotheke zum weissen Adler,
Hainstrasse.

Local-Veränderung.

Das Lager weißbaumwollener Waaren

von **Carl Friedrich Knoll in Auerbach i. V.**

befindet sich von dieser Messe an

Brühl Nr. 75 in der goldenen Eule,

vis à vis dem frühern Locale.



Bekanntmachung.

Zur Vermeidung von Verwechslungen mit andern unter der Firma Farina handelnden und die Leipziger Messe mit Lager besuchenden Cölnisch-Wasser-Fabrikanten mache ich hierdurch bekannt, daß ich keine Messe mit meinem Fabrikate beziehe, jedoch meine Leipziger hinlänglich bekannten Geschäftsfreunde fortwährend Lager davon halten.

Cöln, im April 1858.

Johann Maria Farina,
gegenüber dem Jülich's-Platz.

Nuss-Oel

zur Verhinderung des Grauerdens der Haare, für deren Wachsthum u. um dieselben dunkel zu machen, à Flac. 12 $\frac{1}{2}$ und 25 Ngr.

C. Haustein, Coiffeur,
Nicolaistraße Nr. 52.

Medicale Wanzentinctur in die Bettstellen und in die Weise der Zimmer, feinste Mottentinctur zur Abhaltung der Motten von Pelzwerk und Meubles, starkes Insectenpulver, so wie Flöhtinctur, radical wirkend, die Glinzen der Dielen auszugießen, empfiehlt F. L. Müller, kl. Burgg. 6, 1. Et.

Das Dresdner Hühneraugenpflaster,
ein wohlfeiles u. unsehlbares Mittel gegen Hühneraugen, führt in Commission u. empfiehlt die Engel-Apotheke.

Das Blumengeschäft

von

Auguste Blume

befindet sich während der Messe Markt 3. Bodenreihe vis à vis dem Rathhause und empfiehlt ihr reichhaltiges Lager unter Zusicherung billigster Preise.

Das Putzgeschäft

von Rosalie Bode

Neumarkt Nr. 6, 2. Etage.

Das Pug-Geschäft

von Anna Plerer

befindet sich während der Messe Nicolaistraße Nr. 50.

Böttcherwaaren.

Meinen resp. Kunden hiermit zur schuldigen Nachricht, daß der Verkauf fertiger Böttcherwaaren während der Messe in meiner Werkstatt, Frankfurter Straße Nr. 11, sich befindet.

Witwe Dietrich, Böttchermeisterin.

Zugleich empfehle ich einen besonders großen Wasserständer, modern, so wie eine große Flaschenwanne zum Verkauf.

D. D.

Ein Sortiment div. Filzhüte

erhalten zum Verkauf

Wied & Holt.

Julius Heintz & Co.

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim.

Lager bei

Berckfeld & Riedtmeyer in Berlin.

Während der Messe

Petersstraße 46, 2 Treppen.

Glaser-Diamante.

Unsere elegant eingefassten Glaser-Diamante, in verschiedenen Façons und Preisen, die als besonders gut schneidend allgemein bekannt, bringen wir hiermit zur gef. Abnahme empfehlend in Erinnerung. Illustrierte Preislisten werden auf frankirtes Ersuchen gern zugesandt.

Schriftlich einlaufende Aufträge unter einem Duzend können nicht berücksichtigt werden.

Würz & Riffart
in Cöln.

Knopf-Lager

von

Fr. & Abr. Steinkühler,
vormals Gottfr. Weddigen

aus Barmen,

Salzgäßchen Nr. 7, 1 Treppe.

L. G. Jacot-Descombes,

Uhrenfabrikant

aus Locle

in der Schweiz,

hat sein Lager

Halle'sche Strasse Nr. 6,
2. Etage.



Gebrüder Ehrismann,

Stuis-Fabrikanten

in Pforzheim,

halten Lager bei

Wm. Kaempff & Comp.,
Reichstraße Nr. 32.

Muster-Lager

von Meerschaum-Waaren, Wiener Kurz- und Galanterie-Waaren und Perlmutterknöpfen von

J. L. Meyer aus Wien

Markt Nr. 8, 2 Treppen, Ecke der Hainstraße. Dasselbst auch Lager von Meerschaum- und Imitations-Bernstein-Cigarrenspitzen.

Carl Weyerbusch & Comp.,

Knopf-Fabrikanten aus Elberfeld,
Comptoir: Nicolaistraße 11, 1. Etage.

A. J. Delathuy,

Strohbutfabrikant

aus Mainz,

hält sein wohlassortirtes Lager bestens empfohlen
Thomasgäßchen Nr. 5, erste Etage.

Im Verlage der Englischen Kunst-Anstalt von **A. H. Payne** in Leipzig und Dresden erscheint in gr. Folio-Format, Subscriptions-Preis 10 Ngr. pr. Heft,

PRACHT-ALBUM FÜR THEATER UND MUSIK,

redigirt von

E. M. Oettinger. Stahlstiche von **A. H. Payne.**

Dieses brillante Werk bringt **Costum-Portraits** der hervorragendsten Künstler und Künstlerinnen der Bühne, sowie auch **Portraits berühmter Componisten der Jetztzeit, Lieder und Tänze von den beliebtesten Componisten, und einen Bogen Text mit pikanten Biographien und Charakteristiken der berühmtesten Vertreter der Bühne und Musik, Kunstnovellen, historischen Notizen etc.**

Heft 1 enthält das Portrait in Stahlstich von **Theodor Döring als Falstaff**, Titelblatt in Stahlstich mit Ansicht des Theaters zu Dresden; ein Lied, Liebespredigt von S. Jadassohn, Valse Impromptue von Jean Vogt, und im Text: Blaue Briefe an eine weisse Dame, Biographie von Theodor Döring, Ein Wiener Jemand, Kunstgeschichtliche Medaillons, Papilloten von E. M. Oettinger.

Heft 2 mit Portrait von **Wilhelmine Birch als Julie**, Albion-Polka von Georg Divarre, Lied, Ein Bilderkasten ist mein Herz, von A. Reissmann und u. A. im Text Holzschnitt-Illustration aus der Oper Rose von Castilien.

Heft 3 mit dem Portrait von **Ludwig Loewe als Holofernes**, La Piquante, Polka von E. Bernsdorff, Lied von F. O. Dessoff und u. A. im Text Holzschnitt-Illustration aus der Oper le Carnaval de Venise.

Nächstens erscheint

Heft 4 mit dem Portrait von **Hermann Hendrichs als Macbeth**, der „Rapso“, die „Tyrolienne“ und Lied von Graben Hoffmann. Der Text enthält eine Holzschnitt-Illustration. Le Cheval de Bronze, Ballet von Scribe und Auber.

Und unter Andern sind in Arbeit die Charakterportraits von Frau **Günther-Bachmann**, Frau **Viardot-Garcia**, Herrn **Ludwig Dessoir** etc.

Das Meubles-Magazin in der Centralhalle empfiehlt eine große Auswahl aller Arten Meubles, Spiegel und Polsterwaaren zu den billigsten Preisen.

Grösstes Lager fertiger Geschäfts-Bücher

von **J. C. König & Ebhardt** in Hannover

bei **Zuckschwerdt & Mylius,**

Petersstrasse Nr. 46, von Nr. 1 schrägüber.

Antonio Sala & Comp.,

Grimma'sche Strasse Nr. 37, 1. Etage,

Lager Pariser Kunst- und Galanterie-Waaren

Lampes, Lustres, Pendules, Bronzes, Bijouterie, Tableterie, Fantaisie.

Engros-Lager von Gummi-Schuhen

Compagnie Nationale in Paris

versteuert und unversteuert bei

L. Jost & Kratze,

Markt, Kochs Hof.

L. Jost & Kratze

(Kochs Hof, Mittelgebäude 1. Etage)

empfehlen ihr reich assortirtes Lager

englischer, französ. u. deutscher Kurzwaaren en gros,

besonders ff. englischer, Messstädter (Erber) und Solinger Stahlwaaren.

Hierzu fünf Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Dienstag

[Erste Beilage zu Nr. 103.]

13. April 1858.

Dresdener Feuerversicherungs-Gesellschaft,

Grundcapital Thlr. 3,000,000,

versichert Waarenlager und bewegliche Gegenstände jeder Art auf längere oder kürzere Zeit zu billigen festen Prämien.

Antragsformulare und alle gewünschten Auskünfte werden von der unterzeichneten Haupt-Agentur auf das Bereitwilligste ertheilt.

Haupt-Agentur der Dresdener Feuerversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.

F. W. Beckmann,

Markt Nr. 6, erste Etage.

Deutsche Allgemeine Zeitung.

Das Abonnement für die Wexse beträgt 20 Ngr. und wird die Zeitung den Abonnenten dafür, ohne weitere Vergütung, entweder Nachmittags 3 Uhr (ohne telegraphische Börsenberichte) oder Nachmittags 5 Uhr (mit telegraphischen Börsenberichten) ins Haus gebracht.

Inserate und Ankündigungen aller Art finden durch dieselbe die zweckmäßigste und weiteste Verbreitung.

Leipzig, im April 1858.

Die Expedition der Deutschen Allgemeinen Zeitung.

Querstrasse No. 8.

Mit Kaufloosen fünfter Classe 53ster Königl. Sächs. Landes-Lotterie, Anfang der Ziehung Montag den 19. April d. J., empfiehlt sich

August Kind, Hôtel de Saxe.

Das Expeditions- und Verladungs-Geschäft

von

Erfurdt & Ebert in Stettin

empfehlte sich bei eröffneter Schifffahrt aufs Angelegentlichste unter Zusicherung der promptesten und billigsten Bedienung.

Die Firmenschreiberei von **F. A. W. Hoffmann,**

Petersstrasse No. 44,

liefert zu sehr billigen Preisen Firmen in allen Schriftarten.

Local-Veränderung.

Das Lager von **Ferd. Fischer & Co.** aus Cöln,

vormals Ferd. Möhlau & Fischer,

befindet sich Petersstrasse Nr. 9, 1. Etage.

Localveränderung.

Das Lager

von

Gebrüder Pferdmannges aus Gladbach

befindet sich jetzt

Hôtel de Pologne No. 4, erste Etage.

Local-Veränderung.
L. A. Hedding,
Sammet- und Seidenwaarenlager,
 Grimm. Strasse No. 27, 1. Etage, Eingang von der Nicolaistrasse.

Local-Veränderung.
 Das Schweizer und sächsische Weißwaaren-Lager von Gebr. Hechlinger jun.
 aus St. Gallen, jetzt Berlin,
 befindet sich diese Messe Reichsstraße Nr. 23, 1. Etage.

Localveränderung.
Ernst Ferd. Waentig,
 Wachtuch-Lager eigener Fabrik,
 früher Katharinenstraße Nr. 18,
 jetzt Reichsstraße Nr. 67, Untmanns Hof 2. Etage.

Local-Veränderung.
 Das Lager der Cement- und Stahlfedern
 von **J. Alexandre** aus Birmingham und Brüssel
 befindet sich jetzt
 Petersstraße Nr. 16, 1ste Etage, vis à vis dem Hôtel de Bavière.

Local-Veränderung.
 Das Uhren-Lager
 von **Auguste Agassiz**
 aus St. Imier (in der Schweiz)
 befindet sich jetzt
 Reichsstraße Nr. 15,
 Eingang Goldbahngäßchen Nr. 1, 2 Treppen.



Local-Veränderung.
 Das Uhren-Lager von
Schwob & Weiller
 aus St. Imier (Schweiz)
 befindet sich von dieser Messe an
 Brühl Nr. 24, 2 Treppen.

Local-Veränderung!
 Das Engros-Lager
 Damen-Mäntel, Burnusse und Mantillen
 von
M. Lichtenstein,
 früher Reichsstraße Nr. 47 (Kochs Hof),
 befindet sich jetzt
 Reichsstraße Nr. 49, erste Etage,
 Ecke Salzgäßchen,
 vis à vis den Herren Ziegler und Hausmann.

Local-Veränderung.
J. F. Baekes & Co.,
 Bijouterie-Fabrikanten
 aus Hanau,
 wohnen von dieser Messe an
 Reichsstraße Nr. 13, 2 Treppen.

Putz und Modewaaren
 von
Emille Buchheim,
 Reichsstraße Nr. 3,
 Baron von Speck's Haus 1 Treppe.

Engl. Band-Maasse in Messing-Kapseln
 mit Nord, West, Brabant, Rheinisch. und Leipzig., so wie mit Maassen aller Nationen empfohlen
Gebr. Tecklenburg,
 Salzgäßchen Nr. 15, 1. Etage.

Erprobtes Kräuteröl

zur Verschönerung, Erhaltung u. Wachsthum der Haare, erfunden und bereitet von C. A. Bräunlich.

Dieses höchst feine, stärkende Del, aus exotischen Gewächsen bereitet, schützt nicht nur vor Ergrauen der Haare, sondern stärkt und kräftigt den Haarwuchs.

Der Professor Campadino, Ritter und Bergcommissionsrath, hat dasselbe chemisch untersucht und vorthellhaft begutachtet.

Preis p. Flacon mit Gebrauchsanweisung 25 π im alleinigen Hauptdepôt bei

Theodor Pätzmann,
Markt, Bühnengewölbe Nr. 35.

J. A. Hietels

Stickerel-Tapisserie-Manufactur,

Grimma'sche Strasse Nr. 31, 1. Etage,

empfiehlt eine grossartige Auswahl angefangener und fertiger Stickereien in den neuesten Dessins und übernimmt Aufträge in Gold- und Silberstickerei zu Uniformen, Fahnen, Altarbekleidungen, Leichentüchern, so wie alle in das Gebiet der Stickerei gehörende Artikel zu den billigsten Preisen.



G. B. Heisinger's Pariser Hutlager

ist mit Herrenhüten nur feinsten Qualität und neuester Modform, vorgerichtet gegen Durchschwitzung, in allen Grössen bestens assortirt u. empfiehlt feine weiche Sommerhüte in den modernsten Farben, so wie elegante Stadt- und Reisesützen.

Moden und Modewaaren

von

Adolphine Wendt,

Universitätsstrasse Nr. 7, erste Etage.



Die beliebten Pyrmonter Gartenstühle

lagern wieder zum Verkauf auf dem Holzbofe,
Frankfurter Strasse Nr. 30

bei

J. A. Senf.

Hiermit machen wir unsern geehrten Geschäftsfreunden die ergebene Anzeige, daß sich unser Verkauflocal zwar noch im selben Hause

Sainstraße Nr. 14,

jedoch nun auch in der 1. Etage desselben befindet, und nehmen gleichzeitig Veranlassung, unser Lager in neuen

Frühjahrs-Mäntelstoffen,

sowie auch in Ballet- und Beinleiderstoffen angelegentlichst zu empfehlen.

H. Pintos jun. & Comp.
aus Brandenburg a/S.

Theodor Schanke,

**Etuis- u. Lederwaarenfabrikant
aus Berlin,**

bezieht zum ersten Male die bevorstehende Leipziger Oster-Messe mit einem wohl assortirten Lager von Etuis und Lederwaaren.

Stand: Querstrasse Hof 2 Treppe.

Vorläufige Anzeige.

Uhrwerke kommen in schöner u. großer Auswahl zur Leipziger Messe und sind zu haben Brühl Nr. 58 bei

Gebrüder Löwenstein
aus Frankfurt a/M.

Das

Strohhut-Lager

von

Eduard Timme in Berlin

ist während der Messe in

Leipzig

Grimma'sche Strasse No. 14,

3 Treppen hoch.

Eingang: Universitätsstrasse No. 1.

Das Musterlager

angefangener

Tapisserie-Stickereien

von

A. L. Dittmarsch

aus Dresden

befindet sich diese Messe wiederum

Klostergasse Nr. 12, 2. Etage.

BY ROYAL LETTERS PATENT.



Ebert & Levisohn

aus London

empfehlen ihr Musterlager von

**Paratonischen Portefeuille- und
Lederwaaren eigener Fabrik,**

ferner: **Elastische Gummi-Gewebe** für Portefeuille, Bandagen, Hosenträger etc.

Elastische Gummistoffe aller Art für Herren- und Damenstiefeln etc.

Schottische Holz-Galanterie-Waaren.

Patentirte Portecrayons und **Federhalter**, zu jeder Feder passend, in Gold, Silber, Elfenbein, Horn, Holz etc.

Englisches Putzpulver für edle und unedle Metalle.

Reichsstrasse Nr. 13, 2. Etage,

bei Herrn Schubert.

Billigste

Stickereiwaaren,

als div. Mantillen, große Tücher, Garnituren, Chemisettes, Kragen, Halsbänder, etc.

Nicolaistrasse Nr. 2, 1 Treppe.

Gebhard & Metzner,
französische Châles und Nouveautés,
 Petersstraße Nr. 46, 1. Et., nahe am Markte.

Amerikanisches Ledertuch

aus der Fabrik von
J. R. & C. P. Crockett in New-York

empfehlen
Knauth, Nachod & Kühne, Centralhalle,
 en gros zu den billigsten Preisen, vom Lager in Hamburg oder ab Leipzig versteuert und unversteuert.

J. R. & C. P. Crocketts

Amerikanisches Patent-Ledertuch,



versteuert und unversteuert,

bei
Ewald & Bredt,

Petersstrasse No. 1, erste Etage.

Rulk. Gummi- und Gutta-Percha-
 Treibriemen, Röhren und Schläuche, Fäden, Platten und
 Schnüre zu Dichtungen, Prima-Qualität,

bei
Ewald & Bredt,

 Petersstrasse No. 1, erste Etage. 

Gummi-Waaren,

als: geflechte und gewebte Schubelastique, Lizen, Kordel, Bänder,
 Kleider- u. Unterlagenstoffe, chirurgische Instrumente u. Bandagen,
 Luftkissen, Ballons und Bälle,

bei
Ewald & Bredt,

Petersstrasse No. 1, 1. Etage.

Paris.

S. Gerson,

Paris.

11 Boulevard du Temple,
 hält ein reichhaltiges **Musterlager** von **Pariser Kurz-**
waaren und **Stutzuhren** (Pendules),

hält auch Musterlager von fertigen Hemden und seidenen Cravatten.

Verkauflocal **31 Grimma'sche Straße** 2 Treppen.

Fabriklager Pariser Blumen, Federn u. Fournituren für Moden
 von **Agnellet frères in Paris**

bei **C. A. Zeidler,** Reichsstrasse Nr. 6, 2. Etage.

Markt No. 14 im Hofe.
Die Porzellan-Fabrik von Ernst Bohne aus Rudolstadt

empfeht auch für diese Messe ihr außerordentlich assortirtes Lager von Blumenvasen, Dosen, Nippfiguren, Puppenköpfe, Service, Tassen etc. etc.

Gewölbe Markt No. 14 im Hofe.

Markt, 2. Budenreihe, 2. Bude.

Folgende

Berliner Silberwaaren-Fabrikanten

wohnen diese Messe:

Gust. Hirschfeld	. . .	Hainstrasse, Hôtel de Pologne.
W. Hollmann	. . .	Reichsstrasse Nr. 30.
Franz Mosgau	. . .	Katharinenstrasse Nr. 22.
W. Peters	. . .	Reichsstrasse Nr. 16.
D. Vollgold & Sohn	. . .	Katharinenstrasse Nr. 3.
W. F. Ehrenberg	. . .	Reichsstrasse Nr. 55, Sellers Hof.
Ed. Heinicke	. . .	Reichsstrasse Nr. 47, Kochs Hof.

Sammet- und Seiden-Waaren

J. P. Bohnen & ^{VON} Vogts aus Crefeld

Hôtel de Russie,

Petersstrasse.

Nachstehende Goldwaaren-Fabrikanten aus Pforzheim

halten Lager während dieser und folgender Messen:

C. D. Mayer & Bissinger	Reichsstrasse No. 11, 2. Etage.
Lodholz & Klein	„ „ 18, —
Bauer & Meischhofer	„ „ 23, —
Gebrüder Dittler	„ „ 27, —
W. Homann & Comp.	„ „ 28, —
M. Kübeleberle & Co.	„ „ 50, —
Schlesinger & Comp.	„ „ 51, —

G. A. Beyer

aus Dresden

empfeht zur bevorstehenden Messe sein sehr reichhaltiges Lager von

Pariser Woden-Blumen,

so wie Federn, Outgestellen und Köpfen aller Art, echten Waschlatten etc.

Local: Thomasgässchen No. 8, erste Etage.

Die mechanische Strumpf-Wirkererei

von **H. J. Spengler** aus **Chemnitz**

besitzt diese Messe mit ihrem reichsortirten Lager in Strümpfen und Handschuhen aller Gattungen zum besten Male.
Verkaufslocal: Nicolaistraße Nr. 17.

Zum Selbststicken.

Vorzeichnungen zur Weißstickerei in den geschmackvollsten, neuesten Mustern und in allen Stoffen.
Kragen in gutem Batist à Dugend von 12 Ngr. an liefern

Gebrüder Sobotta aus **Berlin.**

In Leipzig Brühl Nr. 11.

Preis-Medaille
erster Classe
Paris 1855.

Die

Waffenfabrik

Ehren-Medaille
der Stadt
Lüttich 1855.

von **J. B. Hanquet** in Lüttich

bezieht durch ihr alleiniges Hauptdepot bei
Mathias Rödder in **Cöln**

zum erstenmale die hiesige Messe

mit einem bedeutenden ausgewählten Lager.

Dasselbe befindet sich Markt in der Kaufhalle Nr. 8 und bittet man auf die Nummer genau zu achten.

C. H. Stein & Co.,

Bijouterie - Fabrikanten

aus Stuttgart,

Reichsstrasse 1, 2 Tr.

Wilh. Müller

aus Berlin.

Lager

feinster Goldwaaren,
Berliner und Gmünder Silberwaaren

Reichsstrasse Nr. 1, 3 Treppen.



**Schweizer
Uhrenlager**

in guter Uhrmacherwaare zu Fabrik-
preisen von

M. J. Nathanson
in Hamburg,

Reichstraße Nr. 6, 2. Etage,
Antwans Hof.



Strohüte.

Wir beehren uns einem geehrten Publicum anzudeuten, daß wir diese Frühjahrmesse selbst nach Leipzig kommen und empfehlen unser Lager in Strohhüten für Damen, Herren, Mädchen und Kinder.

Unser Lager befindet sich vom 11. April an bei Herrn Carl Frische zur Stadt Berlin, II. Etage Nr. 6.

Peter Wolff & Co.,

Strohüttenfabrikanten aus Mainz.

**Stroh- u. Kofthaarbordüren,
Strohblumen und Federn
eigener Fabrik**

werden sich diese Messe

Thomasmässchen Nr. 5, 1. Et. befinden.



**Uhren-
Fabrik**



Henri Mathey Peytieu

aus **LOCLE** (Schweiz)

Halle'sche Strasse Nr. 8, erste Etage.

Joseph Heinrich

aus

Steinschönau in Böhmen,

zur Zeit Leipzig Augustusplatz, 5. Bodenreihe Nr. 4, empfiehlt eine reichhaltige Auswahl von Glaswaaren, welche größtentheils in Blumenvasen nebst anderen in dieses Fach einschlagenden Gegenständen besteht, wobei jedoch hauptsächlich auf Export-Sendungen ab Steinschönau reflectirt wird.



Das
Uhren-Lager

von

Henri Verdan

aus Chaux de Fonds

befindet sich Brühl Nr. 62.



Andreas Fischer,

Meerschäum- u. Bernstein-Drechsler
aus Wien,

empfehlen sein gut sortirtes Lager von allen Gattungen echter Meerschäum- und Bernsteinspißen von neuester Façon zu billigsten Preisen, wohnt Deutrichs Hof, Reichstraße Nr. 5, im Hofe eine Treppe, und während der Messe am Markte, 6. Bodenreihe, Mittelpunct.
Andreas Fischer.

J. F. A. Mieth aus Dresden

empfehlen sich diese Messe mit eignen Fabrikaten von appetitirtem Tüll zu Häubchen, Dra'h, Spanplatten, Groslinon, Steif-Petinet zu Hüten, Hutfaçon, Strohblumen, Strohhüten, Fenster-gaze, Silbergaze und Canvas.

Württembergische Handels-Gesellschaft Stuttgart,

Brühl Nr. 19, Ecke der Reichsstraße,

Lager und Muster-Lager von polirten Holz-Mosaikwaaren, Tischdecken, Tischchen zc., feine Leder-Sal-
lanterienwaaren, Etuis, lackirte Blechwaaren, Uhren, Goldleisten, Nonleang, Bunt-Papiere, Wachs-
und Traganth-Waaren, Spielwaaren, Drahtwaaren, Bracelets, Dosen, Messer, künstliche Blumenblätter,
Weg- und Bimssteine, Seegrass-Matten, Zündholz-Büchsen;

ferner:
Corsetts, leinene Taschentücher, fertige Kleider, Sayet-Leibchen, gestricke wollene Socken.

Das Glaswaaren-Lager

von

A. Neumann aus Schreiberau bei Hirschberg in Schlesien
befindet sich während der Messen nur allein in Kochs Hof.

Das Musterlager

der

K. K. österr. priv. Glasfabrikation

von

J. Vogelsang Söhne

aus Hayda in Böhmen

befindet sich auch diese Messe wieder aufs Reichhaltigste mit Artikeln für inländischen Verkauf und Export versehen
Klostergasse — Hôtel de Saxe — erste Etage — Eingang im Hofe links.

Weber, Kreuser & Wolf,

Bijouterie - Fabrikanten aus Schwäb. Gmünd,

Reichsstraße Nr. 8, erste Etage, erste Treppe rechts.

Points de Bruxelles.

Ein reich assortirtes Lager in Volants, Pointen, Echarpen, Mantillen, Taschentüchern,
Garnituren, Kragen und Aermel, Spitzen etc. empfohlen zu sehr billigen Preisen

Heinrich & Richter aus Oberwiesenthal,

Katharinenstrasse No. 25, 1. Etage,

vis à vis der Europäischen Börsenhalle.

Das Musterlager der Bronzewaaren- und Kronleuchter-Fabrik

von

J. C. Spinn & Sohn aus Berlin

befindet sich während der Ostermesse

Ecke der Reichsstraße und Grimma'schen Straße im ersten Stock beim
Uhrenhändler Herrn W. J. Pfaff.

Die Filzhut-Fabrik

von

Heimbach & Deutgen

aus

Düren bei Aachen

besucht die Messe zum ersten Male mit Mustern ihres Fabrikats.

Geschäfts-Local Hôtel de Pologne 1. Etage Nr. 40.

Joseph Friedmann,
Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a. M.,
Reichsstrasse No. 33 im Dammhirsch.

Gianno Rubinacci,
Corallen-Fabrikant aus Neapel,
 Corallen-Schnüre, gefasste und ungefasste Fantasie-Gegenstände für Bijoutiers,
 Dépôt général für Deutschland zu den Fabrikpreisen bei
Herrn Joseph Friedmann aus Frankfurt a. M.,
Reichsstrasse No. 33 im Dammhirsch.

בעטט
 אינר
 האסענטרילל.

כארזעטטען
 אהנע
 נאהט.

Corsetten ohne Naht,
 (Schnürleiber,)

das Neueste und vorzüglich sitzend,

Bett-, Meubles- und Hosen-Drill

empfehlen billigst

D. Rosenthal & Cie.,

Fabrikanten aus Göppingen bei Stuttgart.

Lager Brühl Nr. 8 parterre und 1. Etage,
 dem Kranich schrägüber.

Corsets
 sans
 couture.

Woven Corsets
 without
 seams.

Das reichhaltig assortierte Musterlager der böhmischen
Krystall- u. Glas-Raffinerie

Carl Schappel aus Hayda in Böhmen

befindet sich diese Messe wiederum

Nicolaistrasse No. 1, zwei Treppen, Ecke der Grimma'schen Strasse.

Leipziger Tageblatt.

Dienstag

[Zweite Beilage zu Nr. 103.]

13. April 1858.

COLONIA,

Rölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Versicherungen auf kürzere und längere Zeit schließt

der **General-Agent für Sachsen**

Julius Meissner.

Local-Veränderung.

Das Lager von Seiden-Tüchern etc.

von
C. F. M. Vogt

aus Hamburg

ist während dieser und nächster Messe

Katharinenstrasse Gewölbe 26

bei Horren Auerbach & Schulz.

Local-Veränderung.

Georg Finck & Comp.,

Bijouteriefabrikanten aus Pforzheim,

wohnen nunmehr

Reichstraße Nr. 46, 2 Treppen.

Local-Veränderung.

Reine reich assortierte

Juwelen-, Uhren-, Gold- und Silberwaaren-Handlung

besteht sich in meinem früher innegehabten Local,

Brühl Nr. 31, 1 Treppe, vis à vis der Rauchwaarenhalle.

L. Schlesinger aus Berlin.

Für Juwelen, Perlen, Gold, Silber, Münzen und Antiquitäten wird der höchste Werth bezahlt.

Local-Veränderung.

Das Lager in weissen Stickereien eigener Fabrik

von
A. J. Stecher aus Klingenthal bei Plauen

besteht sich diese Messe auf der Grimma'schen Straße Nr. 3, 2. Stage links.

Local-Veränderung.

Das Fabrik-Lager Pariser Blumen und Federn
von **L. Hirsch** aus Frankfurt a. M. und Paris,

früher Reichstraße Nr. 1, befindet sich nunmehr

Grimma'sche Straße Nr. 31, erste Stage,

im Localo des Herrn J. A. Hietel.



Local-Veränderung.
Siepermann & Mohlau
 aus Derendorf bei Düsseldorf,
 Fabrikanten von Blandruck und Futternessel,
 Nicolalstrasse 44, 2. Etage,
 vis à vis Stadt Hamburg.

Messlocal-Veränderung.
 Von der Jubiläumsmesse 1858 an befinden sich die Lager
feiner Nähnadeln

von
Carl Schleicher
 in Schönthal bei Aachen,
 der

Gummi-Kämme
 von **Aug. Trappen** in Hamburg
 Grimma'sche Strassen- und Neumarkts-Ecke Nr. 9/607, in
 der Marie zweite Etage. Eingang Neumarkt Nr. 42.

Local-Veränderung.
 Das Lager gestrickter wollener Strümpfe, Fäustlinge, Hand-
 schuhe und Stäuben von
M. S. Meyer
 aus Mühlhausen in Thüringen,
 früher Nicolaistrasse Nr. 11, befindet sich während dieser Messe
Nicolaikirchhof Nr. 9 part.

Local-Veränderung.
Christoph Becker,
 Bijouterie-Fabrikant
 aus **Pforzheim.**

Reichstraße Nr. 34, 1. Etage.

* Wegen Aufgabe des Geschäfts *
Ausverkauf

sämtlicher Artikel des Band-, Mode- und Galanteriewaaren-
 Lagers im Ganzen und Einzelnen zu billigen Preisen bei
Carl Sornitz, Grimma'sche Strasse Nr. 4/6.

Commissions-Lager
 fertiger Sandlungsbücher



aus der Fabrik von **Carl Kühn & Söhne** in Berlin
 empfehlen in großer Auswahl und zu billigen Preisen
Brandt & Peter, Petersstraße Nr. 6.

Promenadenfächer,
 neueste Wiener Muster von 7¹/₂ an empfing
C. Albert Bredow im Mauricianum.

Wilhelm Braunsdorf in Leipzig,
 Neumarkt Nr. 2, 1 Treppe,
 empfiehlt für bevorstehende Messe sein Lager von
Schuhmacher-Artikeln:

Serge de Berry, Lasting, Satin, Schussammet,
 Schuhsord, Schuhblätter, beste englische Gummi-
 Einsätze, Schnürsenkel, Ligen, Schubänder, Gaus-
 garne, Gauszwirn, Nähseide für Nähmaschinen,
 Stiefelstrippen, Holznägel 2c., sowie
Stiefeletten-Schäfte eigener Fabrik.

Echt Amerikanische Ledertuche
 aus der Fabrik von **J. N. und C. V. Crockett & Co.**
 in New-York und London, so wie vulkanisierte Spritzleder
 für Wagenbauer empfiehlt
Ernst Selberlich, Petersstraße Nr. 45.

Für Modistinnen.
Die Putzhandlung
 von **Aline Keilig**
 Katharinenstraße Nr. 19, 2. Etage.

Bekanntmachung.
 Ich erlaube mir hiermit die ergebene Anzeige, daß ich während
 der Messe eine bedeutende Partie
sauber und geschmackvoll garnirter
Kinderhäubchen
 nebst andern Putzartikeln in reicher Auswahl zum Verkauf offerire.
 Verkauflocal **Klostergasse Nr. 14, 2 Treppen.**
Therese Lambelet aus Potsdam.

Uhren-Lager
 eignet Fabrik von
J. Dreyfus Cadet
 aus Chaux-de-Fonds (Schweiz)
 befindet sich diese Messe
Brühl Nr. 21, zweite Etage.

Ott & Comp.,
 Bijouterie-Fabrikanten
 aus
Schwäb. Gmünd,
 Reichstraße 8, 2 Treppen.

Bacharach, Spanier & Co.,
 Fabrikanten aus Düsseldorf,
 halten Lager vulcanisirter
Gummiwaaren.
General-Depot
 der Harburger Gummi-
Kamm-Compagnie,
Salzgässchen 1, 2. Et.

Die Strohhutfabrik
von
F. W. Rohrbach
aus Dresden

befindet sich während der Messe am Neumarkt Nr. 34 im Gewölbe und empfiehlt einem geehrten Publicum eine große Auswahl von Strohwaren in bunten, grauen und braunen Riepen, Herren- und Knabenhüten u. s. w. und verspricht bei reeller Besienung die billigsten Preise.

 **Grosjean Frères,**
Uhrenfabrikanten
aus
Chaux de fonds
(Schweiz),

Reichstraße Nr. 10, 2 Treppen.

Jacob Mönch & Co.

aus Offenbach a/M.
während der Messe
im Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 13.

 **Frères Weil,**
Uhrenfabrikanten
aus
Locle,
Schweiz,

Salle'sche Straße 15, 1. Et.

Parleiry & Sohn,
Uhrenfabrikanten
aus
Genf (Schweiz),
besuchen zum ersten Male die Messe
 **Brühl Nr. 68,**

2. Etage.

Die Blumenfabrik

von
R. Linné
befindet sich Nicolaisstraße 54, Ecke
der Grimma'schen Straße.

Josef Koritzer, Drechsler
aus Wien,

empfehlen sein schön assortirtes Lager von echten Meerschaum-
waren zu den billigst herabgesetzten Preisen. Wohnt
Nicolaisstraße Nr. 16 im Hofe
beim Schneider Weyer.

Unser Lager in Sammet und Seidenwaaren befindet sich wäh-
rend der Messe

Nicolaisstraße Nr. 47, 1. Etage.
Geschw. Michels

aus Crefeld.

Das Musterlager der
Portefeuille- u. Lederwaaren-
Fabrik

von **M. Stern** aus Frankfurt a/M.
befindet sich von dieser Messe ab
Hôtel de Pologne, Zimmer Nr. 54, 2. Etage.

G. Lottner,

Fabrikant aus Berlin,
empfehlen diese Messe sein Lager von
Corsetts in neuester Façon,
Kophaar- und Glanzstahl-Röcke neuester Art,
Steppdecken von Seide und anderen Stoffen,
Steppröcke und Noire-Röcke,
alles in bester Auswahl zu den billigsten Preisen.
Stand: **Thomasgäßchen 3, 1. Etage.**

Mantelstoffe

in f. Lama, Flanelle u. Halbwolle carr.
Auf farbig , einfarbig $\frac{1}{4}$ und $\frac{3}{4}$ breiten Lama,
feine = u. ord. = = = Flanelle,
und = farbige $\frac{3}{4}$ Epz. Halbwollen-Flanelle
nehme ich vom 13. bis 17. d. S. auf Lieferung pr. Aug., Sept.
und Octbr. d. J. Aufträge an. Die Musterkarte liegt von Mor-
gens 7 bis 10 Uhr und Mittags 1 bis 4 Uhr zur Auswahl
Hotel Stadt Dresden,
Zimmer Nr. 5,

zur Ansicht offen.

J. F. S.

Das
Uhren- u. Bijouterie-
Lager
von
 **Foëx & Ferrand** 
aus Genf
befindet sich Brühl Nr. 17,
Reichstrassenecke.

Camees, Mosaics,
Corallen,

Werkzeuge für Juweliere, Gold- und Silberarbeiter, Etuis
für Bijouterien in Opalglas,
Reichstraße Nr. 41, 2. Etage.

Alizarin-Schreib- und Copir-Tinte,

patentirt für Sachsen, Hannover, Frankreich und Belgien,

empfehlen in Flaschen zu 2 Ngr., 3 Ngr., 10 Ngr., 16 Ngr. und 30 Ngr.

Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse Nr. 14,
Zuckerschwerdt & Mylius, Petersstrasse Nr. 46,
Carl Neumann, kleine Fleischergasse Nr. 2,

Theodor Hoch, Halle'sche Strasse Nr. 12,
Herrmann, Scheibe, Hainstrasse Nr. 4,
Louis Apitzsch, Dresdner Strasse Nr. 58.

Muschel-Galanterie-Artikel,

als Armbänder, Colliers, Brochen, Ohrringe, Saarnadeln, Täschchen, Portemonnaies etc., alles aus kleinen Perlmutter-Muscheln äußerst sauber und solid gearbeitet, empfehlen als wahrhaft schön, neu und preiswürdig

Gebr. Tecklenburg,
Thomasgäßchen Nr. 11, 1. Etage.

Engros-Lager

von

Opernperspectiven, Lorgnetten, Plince-nez etc.

bei F. R. Pöller, Auerbachs Hof.

Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen

in den neuesten Façons und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst
H. Scheuermann, Kaufhalle am Markt, Gewölbe im Durchgange Nr. 29.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau

wohnen während dieser Messe:

J. F. Backes & Comp. Reichsstrasse 13.

Charles Colin Söhne Grimma'sche Strasse 4.

Steinheuer & Bier Reichsstrasse 32.

C. M. Weishaupt Söhne . . Reichsstrasse 49.

Muster-Lager

von
Spazier- und Wassen-Stöcken,
Schildpatt- und Elfenbein-Bijouterien,
Meerschaum-Waaren

eigener Fabrik,

so wie feiner Galanterie- und Kurz-Waaren
und Lager von Bernstein- und Meerschaum-Waaren

von
Carl Schulz

aus Essen an der Ruhr in Rheinpreußen,

während der Messe

Thomasgäßchen Nr. 5, 2 Treppen neben Stadt Berlin.

F. Landré & Comp.,

Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau,

Reichsstrasse No. 52.

J. W. Bruckmann Söhne

aus *Deuz,*

Musterlager decorirter Porzellane,
Stieglitzens Hof, Treppe B, 1. Etage.



Von meinen rühmlichst bekannten Metallschreibfedern halte ich zur Messe ein vollständig assortirtes Lager und empfehle namentlich die neueren, aus einer Zinkcomposition gearbeiteten Sorten, welche sich, wie die Schütz'sche Feder u. durch ihre vorzügliche Dauerhaftigkeit und höchst angenehmes Schreiben auszeichnen.

Auch von billigen, selbst fabricirten Stahlfedergattungen halte ich einen großen Vorrath.

Ein Musterfortiment aller meiner Federn kostet 20 Ngr. Außerdem mache auf meinen Salter gegen Schreibkrampf und Ermüdung, nach Angabe des Professor Romberg gearbeitet, pro Stück 5 Sgr., im Duzend billiger, aufmerksam.

Mein Gewölbe ist „unter den Bühnen Nr. 19“ am Rathhaus und lade ich meine alten und neuen Kunden ein, mich mit Ihrem Besuch zu beehren.

S. Röder, Metallschreibfeder-Fabrikant aus Berlin.

Das Musterlager

der
Glasfabriken

des
F. Unger & Co.

aus
Liebenau und Halda in Böhmen

befindet sich während der Messe
Ritterstraße Nr. 4, 2 Treppen,
neben der Buchhändlerbörse.

Folgende
Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

wohnen während dieser Messe:

Joh. Kiehle	Reichsstrasse Nr. 16.
Wm. Kaempff & Comp.	32.
Nüzelberger & Comp.	33.
August Kayser	13.
Christoph Becker	34.
Carl Güllich	48.
Bothacker & Comp.	36.

Julius Krupp & Comp. in Elberfeld,

Lager von Westenstoffen aller Art,
Halle'sche Strasse No. 6, 1. Etage.

Zum ersten Mal auf der Messe!

Friedrich Steinam,

Bijouteriefabrikant aus Stuttgart,
Reichsstraße Nr. 50, 2te Etage.

Das Muster-Lager aller Sorten Tabakspfeifen,
Cigarrenspitzen und Röhren

von
Gebrüder Ziegler aus Ruhla

befindet sich Neumarkt Nr. 39, 2. Etage.

Ritter & Comp.,

Harmonikas-Fabrikanten aus Gera (Fürstenth. Reuß),
zur gegenwärtigen Ostermesse „Markt, 2. Budenreihe, Mittelgang“,
empfehlen ihr reichhaltiges Lager in

Accordeons, Concertinos, Drehorgeln und Mundharmonikas,
solidesten Fabrikates, zur geneigten Beachtung und bitten um geneigten Zuspruch.

Das Musterlager

der Toilette-Seifen- und Parfümerie-Fabrik

von **Wilhelm Rieger,**

Joseph Bravi's Nachfolger in Frankfurt am Main,
befindet sich Petersstraße Nr. 37, 1ste Etage.

Novitäten — Exportartikel.

Joseph Conrath aus Steinschönau,

Glasfabrikenbesitzer,

begleitet diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager: Grimma'sche Strasse Nr. 15, Fürstenhaus, dritte Etage.

Das reichhaltig assortierte Musterlager der

Portefeuille- und Bracelets-Fabrik
von **Stautz & Co. aus Offenbach a. M.**

befindet sich wie seither

Petersstrasse, Hôtel de Bavière,

Zimmer Nr. 151.

Für Bijouteriefabrikanten.

H. Mayer, Lapidaire (Steinschleifer) aus Paris,
Brühl Nr. 19, 2 Treppen,

begleitet die hiesige Messe mit einem großen Assortiment der neuesten Steinschleiferei, als Corallen, Almandinen, Jaspis, Onix, Cornallines, Malachites, Camees, Coquilles, Mosaïques und andern Fantaisie-Objekten der neuesten Erscheinungen für alle Branchen der Bijouterie.

A. Brauer aus Berlin
hält Lager von Beuteln, Portemonnaies, Cigarren-
Etuis, Damentaschen etc.
Nuerbachs Hof Nr. 52.

Steinhart Gutmann & Co.
aus Goepfingen

empfehlen ihr Lager von
Corsetten ohne Naht,
rühmlich bekannt durch schöne Façon u. Ausrüstung,
sowie Musterlager von: **Bett- und Hosens-**
drills, Corsettsengen und sonstigen Fabricaten
bei durchaus reeller Bedienung.

Brühl Nr. 79
neben Café Gesswein, nahe der Katharinenstraße.

Woven corsets without seams.
Corsets sans Couture.

Das Lager feiner Stahlwaaren
von
J. A. Henckels
aus Solingen und Berlin



befindet sich zur Messe
Neumarkt Nr. 6, 1. Etage.

Neues Lager
von Crimmitschauer Sommer- u.
Winter-Buckskins
grosse Fleischergasse, goldene Krone.

Von den beliebtesten
Thüringer Drahtpuppen
sind Proben in allen Größen und auch Gruppen vom 14.
April an zu sehen im
Barrackengäßchen Nr. 2, eine Treppe hoch
bei Herrn Beck.

G. H. Berger
aus Cassel
Reichsstraße 28, 1. Etage.

Rein gut assortirtes
Uhren-Lager
zu den billigsten Preisen
befindet sich über die Messe
Brühl Nr. 16,
2 Treppen.

Fahrrat Dubots.




Thibet-Lager
C. Böder aus Greiz i. V.
Brühl Nr. 62/476.

Das Lager
halb- und ganzwollener Waaren von
Ed. Hoffmann
aus Glauchau
befindet sich im Hôtel garni, Nicolaisstraße.

Uhrenfabrikanten
Block fils & Co.
aus
Porrentruy,
Schweiz.




Zum ersten Male zur Messe
Kinder-Spiel-Waaren,
lackirte Blechwaaren
aus der Fabrik von

Engler & Lutz
in Ellwangen,
Musterlager im goldenen Ring,
Nicolaisstraße 38, 2. Etage.

Größtes
Bürsten-Waarenlager
von
C. H. Rügner
aus
Striegau & Liegnitz
während der Messe Peterstr. Nr. 49, 1. Etage.

Uhren-Lager
von
W. Trautwein
aus
Chaux de Fonds,
Reichsstraße Nr. 23,
zwei Treppen.




Lager
von
halbwollenen Buckskins und Cassinets
von
Wilh. Naeken
aus Wickrath bei Rheydt,
grosse Fleischergasse Nr. 20.

Carl Meyer & Comp
aus Colle,
Lager von seidnen Bändern, Besab-
artikeln und Kasseide,
Grimma'sche Straße Nr. 24,

Die Porzellanmanufactur
 von **Alt, Beck & Gottschalck**

aus Nauendorf bei Gotha

hält Musterlager von Figuren verschiedener Größe, beweglich und unbeweglich, Puppenköpfen, Badelindern, Manquimpuppenhälsen, Täuslingen, Servicen, Etuis, Basen etc. etc.

Stieglitzens Hof, Treppe C, 2. Etage.



Matz & Co. aus Berlin,

früher **Minck & Mats,**

Commissionaire für Berliner Industrie
im Kurzwaarenfache,

complettes
Muster-Lager

Kochs Hof.

Das Musterlager

von **Bracelets, Colliers, Brochen u. Haarnadeln,**

aus französischen und deutschen Fabrikaten bestehend,

in **Coes, Steinung, Stahl, schwarzen und andern conleuten Perlen,**

so wie auch eine Partie fertiger Waaren empfiehlt achtungsvoll den Herren Einkäufern

H. Henschke aus Berlin,

in Leipzig Neufirchhof Nr. 20, 3. Etage.

Mein Engros-Lager

fertiger Damen-Mäntel und Mantillen

befindet sich wiederum

Katharinenstrasse No. 25, 1. Etage.

Albert Spandow aus Berlin.

Die Porzellan-Fabrik und Malerei

von **Joh. Chr. Eberlein** in Pössneck in Sachsen-Meiningen

empfiehlt ein reichhaltiges Musterlager in diversen Porzellangegegenständen, als Figuren, Dosen, Schreibzeugen, Basen, Feuchter und Spielkugeln, Badelindern, Täuslingen etc. etc., und macht auf billige Preise aufmerksam.

Logis: **Hainstrasse, Eingang vom Markt Nr. 1, 1. Etage.**

Pessler & Schleinitz

aus **Plauen i. V.,**

Fabrikanten weissbaumwollener Mousselines u. Gardinenstoffe,

Grimma'sche Strasse No. 23, 1. Etage.

Dentelles de Bruxelles.

Vonderhaegen & Co., Fabrikanten aus Brüssel,

besuchen diese Messe mit einem reichen Assortiment von

echten schwarzen & weissen **Spitzen, Valenciennes,**

Malines, Brüsseler Application

Hainstrasse Nr. 28, in 3ter Etage.



Leipziger Tageblatt.

Dienstag

[Dritte Beilage zu Nr. 103.]

13. April 1858.

Die Preussische National-Feuerversicherungs-Gesellschaft in Stettin, Grund-Capital Thaler Drei Millionen,

empfiehlt sich zur Annahme von Versicherungen auf Mobilien und Waaren aller Art zu festen und billigen Prämien.

Zu näheren Mittheilungen, so wie zur Annahme von Versicherungsanträgen sind gern bereit

C. E. Reinecke,

Firma Joh. Fr. Oehlschlaeger,
General-Agent,

Plauenscher Platz Nr. 4 und Brühl Nr. 74, Lattermanns Hof.

C. Louis Taeuber,

Haupt-Agent,
Burgstraße Nr. 1.

„Thuringia.“

Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt. Grundcapital Thlr. 3,000,000,

gewährt gegen feste und sehr billige Prämien Versicherungen gegen Feuerschaden auf Waarenlager und alle beweglichen Gegenstände auf die Dauer der Messe oder längere Zeit.

Ausführliche Prospekte und Antragsformulare, so wie jede gewünschte Auskunft wird mit Bereitwilligkeit ertheilen

die Haupt-Agentur der „Thuringia.“

J. Schneider & Co.,

Brühl Nr. 75, goldene Gule.

Die Passagierversicherung der Versicherungs-Gesellschaft „Thuringia.“

bewährt Versicherung gegen Beschädigung an Leben und Gesundheit durch Unglücksfälle auf Reisen jeder Art, die innerhalb der Grenzen Europa's zu Wasser und zu Lande, oder mit Dampf- und Packetschiffen zwischen europäischen Häfen unternommen werden. Auch die Beschädigung bei einer gewöhnlichen Ausfahrt pr. Wagen ist in der Versicherung mit inbegriffen. — Firmen, die ihre Geschäftsreisenden versichern, können sich vorbehalten, daß ihnen bei vorkommenden Unglücksfällen die zutreffenden Entschädigungsgelder ausgezahlt werden. — Die Versicherung kann zu jeder Zeit des Jahres auf $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$, 1, 3 und 6 Monate, oder auf 1 oder mehrere Jahre bis zur Höhe von 10,000 Thlr. genommen werden. Die Prämie ist äußerst billig; außerdem wird auf die Versicherung für mehrere Jahre mit alljährlicher Prämienzahlung ein Rabatt von 10 bis 20 pCt. und bei Vorausbezahlung außer 10 pCt. Rabatt ein Freijahr bewilligt. Für die Versicherten ist ein besonderer Gewinnverband Nr. 6 gebildet, dem die Gesellschaft den reglementsmäßigen Antheil am Jahresüberschusse überweist.

Ausführliche Prospekte, so wie jede gewünschte nähere Auskunft über diese und jede andere Versicherungsart ertheilt mit Bereitwilligkeit

die Haupt-Agentur.

J. Schneider & Co.,

Brühl Nr. 75, goldene Gule.



Die Unterzeichneten beehren sich hiermit das mit den Donauländern etc. in Geschäftsverbindung stehende Publicum darauf aufmerksam zu machen, daß sie Waaren nach allen Häfen der Donau, Konstantinopel, Odessa, Trapezunt etc., in festen und billigen Frachten übernehmen.

Leipzig, 12. April 1858.

J. Schneider & Co.,

Agenten der Ersten K. K. priv. Donau-Dampfschiffahrt-Gesellschaft
in Wien,

Brühl Nr. 75, goldene Gule.

Carl Boehmer & Co.,
Bijouterie - Fabrikanten
aus Hanau,
Reichsstrasse Nr. 38, 2. Etage.

C. Heine

aus Berlin,
Fabrikant lackirter Blech-, Zink-, Messing- und
Metalldruckwaaren
in grosser Auswahl,
hält Lager
Auerbachs Hof Nr. 53.

Das Musterlager
der
Silderollth- und Thonwaaren-Fabrik
von
F. G. Geyer in Pirna
befindet sich zur Messe
Petersstrasse Nr. 43, 2. Etage.

G. S. Steinthal

aus Frankfurt a/M.
Seiden - Band - Lager
Grimm. Strasse Nr. 31
im 1. Stock.

Fr. Aug. Gnüchtel,
Kochgeschirr- und Löffelfabrikant
aus Lauter bei Schwarzenberg,
empfiehlt während der Messe alle Arten
geschmiedeter englisch verzinnter Löffel
in allen Sorten und Nummern
Augustusplatz 10. Budenreihe.
Niederlage: Friedrichstrasse Nr. 14.

Das Lager und Musterlager
in
Sammet u. Sammetbändern
von

J. Neuen aus Viersen
befindet sich Brühl Nr. 64, im Hofe links 2 Treppen bei
G. S. Sohl.

Das Musterlager
der Britannia-Löffel-Fabrik von
Lewin & Geck
in Werdohl in Westphalen
befindet sich
Petersstrasse 46, 2 Treppen.

W. Block,
Etuiefabrikant aus Berlin,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager für Goldwaaren
Reichstrasse Nr. 11.

Kienlin & Co.

Bijouterie-Fabrik aus Stuttgart,
Bracelets, Broches und Boutons,
halbmontirte Waaren
in Glanz und gefärbt.
Gasthof zur Stadt Hamburg
Zimmer Nr. 37.

Zu den allerbilligsten Preisen

alle Arten regulirte Taschenuhren eigener Fabrication von
Hasler & Comman
aus
Chaux de fonds (Schweiz)
Reichstrasse 5, 3 Tr.

H. Fromm aus Berlin
bezieht diese Messe zum ersten Male mit
Lager eigener Fabrik
von
Armbändern, Colliers, Broches etc.
Stand Kaufhalle, Passage Nr. 11.
Für Grossisten und zum Export bin ich im Stande, die
größten Aufträge in kürzester Zeit zu effectuiren.

A. Th. Zech

aus Berlin,
Miniatur - Pendel - Uhren - Fabrik,
bezieht diese Messe zum ersten Male mit Lager dieser beliebten
Uhren (neueren Genres).
Stand Kaufhalle Nr. 11.

F. Ig. Fischer

und
Carl Hoffmann
aus Böhmen

empfehlen hiermit ihre Fabricate von Glaswaaren: Bracelets,
Colliers, Broches, Flügel, Knöpfe, Glasperlen, Flacons, Licht-
manschetten, Messerleger, auch Prismen. Musterauslage ist zu
ersehen Brühl, Leinwandhalle Nr. 3 und 4, im Hofe quervor
3 Treppen bei Herrn Rolle. In Knöpfen und Bracelets
schwarz sind nach Musterauslage ganze Colliers gleich zu ver-
kaufen da am Lager.

Das Musterlager
wollener Strumpfwaaaren
von
L. S. Mayer aus Frankfurt a. M.
befindet sich Nicolaistr. Nr. 38, im goldenen Ring 2. Etage.

Die Portefeuilles- und Galanteriewaaren-Fabrik

VON

A. Mossner in Berlin

hält großes Musterlager

Aeckerleins Haus am Markt No. 11, 1. Etage.

Den bedeutenden Aufschwung und die rasche Ausbreitung, welche die neu erfundene und von der

K. S. Staats-Regierung patentirte

Gutta-Percha- und Thran-Glanzwichse von Carl Haselhorst in Dresden



gefunden hat, wird in Kruken à 2 und 1 Ngr., so wie in Schachteln à 6 und 3 Pf., einer geneigten Beachtung empfohlen. — Dieses vorzügliche Fabrikat, welches das Leder **wasserdicht** und **welch** erhält, ist nach den neuesten chemisch-technischen Grundsätzen zusammengestellt und mittelst einer eigens hierzu construirten Maschine bearbeitet worden.

Wiederverkäufer erhalten angemessenen Rabatt.

Moritz Schumann.

Die Porzellan-Fabrik von Dressel, Kister & Comp. in Scheibe bei Eisfeld

hält diese Messe ein reichhaltiges Musterlager in Galanterie- und Spielwaaren, als: Figuren, fein und ordinair, Schreibzeuge, Dosen, Dudenköpfe, Gliederböden, Badekinder, Kinderservice, Klippesgegenständen etc. etc. etc. in vielen neuen Dessins und zu den billigsten Preisen.

Local: „Stadt Berlin“ 1 Treppe Nr. 2.

Reiches Lager von:

Medaillons in Elfenbein-Masse, Weiden-Flacons,

Caoutchouc-Kämme von Fauvelle. — Fabrikpr.

Parfumerie de la Société hygièn., — Fabrikpr.,

englische Parfumerie,

Diaphanie, — Fabrikpreise,

Leder-Ornamente von Haarhaus, — Fabrikpreise,

Bestecke von Christoffe & Co.,

bei C. A. Winter & Sohn aus Carlsruhe,
No. 18 — Auerbachs Hof No. 18, 1 Treppe hoch.

Winter-Middelhoff & Co. aus Paris,

60 Rue de Malte,

No. 18 Auerbachs Hof, 1 Treppe hoch,

reiche Flacons, Bracelets, Broches in Aluminium, echten und falschen Schmuck in Bronze, Lava, Schildkrot etc., Fächer, Lorguons, Visites, Coffrets en écaille, nacre, Pariser Kästchen in Eichenholz mit alt Silber etc. —

— Cols, Cravattes. —

Neuigkeiten in Papieren für Cartonniere.
Lager und Muster.

Salin & Comp. aus Offenbach a. M.,

Hainstrasse No. 28, 1 Treppe

bei Herrn Hermann Götze.

Lager der neuesten Besatz-Artikel. Große Auswahl in Knopfverzierungen, so wie in Bracelettes von Seide und Perlen.

Hierdurch beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, daß wir in dieser Messe

Bühnengewölbe No. 19
am Markt

ein vollständiges Lager sämtlicher

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren

halten werden und empfehlen besonders als etwas Neues unsere

bunten Gummi-Ballons.

Die Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik

von

Fonrobert & Reimann
aus Berlin.



Comptoir von Gebrüder Schulze in Nordhausen
 Nicolaisstraße, Stadt Hamburg 1 Treppe.

Gewehrlager

von **Friedr. Heinr. Meissner jun.**, Thomasg. 5,
 Gewehre, Gewehrbestandtheile, Jagdgeräthschaften.

Joh. Aug. Heber & Romanus,
 21 Reichstraße 21,

empfehlen ihr Lager en gros in Lederwaaren, als
 Koffer, Reisetaschen, Koffertaschen, Gurttaschen, Jagdtaschen, Umhängetaschen,
 Handkoffer, Ledertaschen, Geldtaschen, Hutschachteln, Plüschtaschen, Plüschschuhe,
 so wie alle in dieses Fach einschlagenden Artikel, Gummschuhe und div. Kurzwaaren.

Erste China-Silberwaaren-Fabrik
 von **Lorzing & Goldschmidt in Berlin.**

Das Musterlager befindet sich

Petersstraße Nr. 40 im Hof 2 Treppen rechts.

M. H. Wilkens & Söhne,
Silber-Waaren-Fabrikanten aus Bremen,
 Hôtel de Bavière Nr. 64.

Im Hofe der Kaufhalle, Gewölbe Nr. 9

Musterlager und Auswahl in allen Sorten.

Bade-, Wasch- und Pferdeschwämme

eigener Wäsche und Bleiche von

Brandt & Placke.

Einkaufs-Häuser an den jonischen Inseln, der Levante, Triest, Neu-York etc. — Wäsche und Bleiche in Magdeburg.
 Im Hofe der Kaufhalle, Gewölbe Nr. 9.

Alexander Schumann,

Wachstuchlager eigener Fabrik,

jetzt **Nicolaisstrasse Nr. 48, Eckhaus des Schuh-**
machergässchens.

Gustav Neubronner,

Puppen-Fabrikant aus Frankenthal in der Rheinpfalz,
 empfiehlt sein gut assortirtes Musterlager

Stadt Berlin No. 2.

J. B. Dietrich & Co.,

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,
 Reichstraße Nr. 55, Selliers Hof 2. Etage.

Zur Beachtung
für Bijouterie-Fabrikanten und Bijouteriewaarenhändler.
Ausverkauf
eines grossen Etuis-Lagers
aus der Fabrik von Fr. Seeb in Stuttgart wegen Rücktritt aus dem Geschäft und um rasch zu räumen
50 Procent unter den Fabrikpreisen.
Carl Haag aus Stuttgart,
Reichstraße Nr. 3, 3 Treppen.

Flehsig & Würker aus Glauchau,
Fabrikanten wollener u. halbwollener Waaren,
sind diese Messe mit Lager hier
Nicolaistraße Nr. 41, 2 Treppen.



Alle Arten
Wendel-
uhren

eigener Fabrik

zu den billigsten Preisen bei

C. Wolluhn aus Berlin,
Uhren-Fabrikant,
Salle'sche Straße Nr. 1,
1. Etage.



Louis Perret Roulet & Co.,
Uhren-Fabrikanten

aus
Chaux de fonds,

empfehlen goldene und silberne Cylinder- und Anker-
uhren, dergleichen Savonnettes, Chronomètres und
emallirte, so wie mit Brillanten verzierte Uhren.

Salle'sche Straße Nr. 1,
3. Etage.



Rich. Beinhauer's
Stahlfedern-Lager
Petersstraße Nr. 1.

Muster-Lager
der Lampenfabrik von Ernst Haeckel

aus Wurzzen
empfiehlt Oelparlampen, Moderateur-Lampen u.
Grimma'sche Straße 31, 1. Etage.

Moritz Goldschmidt Sohn,

Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a/Main.

Das Neueste in feinen und couranten Bijouterien,

Depots von Neapel und Genua

in allen Arten Corallen in Schnüren, Fantaisien, Aeste mit und ohne Fassungen

Reichsstrasse Nr. 22.

Lucien Sandoz,

Uhrenfabrikant aus Locle.



Vollständiges Lager feiner Gold- und Silber-Waaren, Chronometer, Re-
petireuhren, 8 Tageuhren etc. und die gewöhnlichen ordinären ganz in Gold
und Silber.



Reichstraße Nr. 32.

Th. Leuttner, Bijouterie-Fabrikant aus Hanau,
Reichstraße Nr. 21.

Die Porzellan-Malerei

von
J. A. Müller

aus Ohrdruff

empfehlen sich mit ihrem reichhaltigen Lager aller in diese Branche einschlagender Artikel.

Markt, Stieglitzens Hof, Treppe B, 2. Etage.

Rosshaarreifrocke

und

Rosshaarreifzeug,

welches sich im Waschen bewährt,
empfehlen als etwas Neues
in dieser Art

die Rosshaarzeug-Fabrik

von **C. C. Wünsche** aus Breslau

Kaufhalle, Gewölbe Nr. 32.

Harmonika-Fabrik

von

Prübenau & Reinike

in

Magdeburg

Kaufhalle Gewölbe Nr. 7.

Neueste
Pariser
Fagon.

Die Strohhut-Fabrik

von

J. E. Landskron

aus Dresden

empfehlen ihr reichhaltiges Waaren-Lager aller Arten Herren-,
Damen- und Kinderhüte.

Grimma'sche Str. Nr. 23, 1. Etage.

Billige
Preise.

Die Stockfabrik

neuester Fagon

von

Carl Böhmer

aus Görlitz

befindet sich Kaufhalle, Gewölbe Nr. 27.

Bettfeder-Lager.

Joseph Enzmann aus Böhmen

empfehlen diese Messe mit einer Auswahl geschlossener Bett-
und Flaumfedern zu billigen Preisen. Petersstraße Nr. 37.

Joh. Mahr & Söhne

aus Naumburg a. S.,

Kamm- und Bürsten-Fabrikanten.

Musterlager von Hornplatten, Hornspitzen u. rohem
Schilfpatt. Thomagässchen Nr. 9, 1 Treppe.

Gebrüder Mahr aus Naumburg a. S.,

Elfenbein-Kamm-Fabrikanten,

halten Lager während der Messe von Maschinen-Elfenbein-
Kämmen aller Art, so wie von Elephanten-Zähnen,
Sohlungen, Spitzen und Balllöcher

Thomagässchen Nr. 9, 1 Treppe.

Zum ersten Male auf der Messe.
Großes Lager
 massiver Ringe, Knöpfe und Nadeln, so
 wie anderer montirter Gegenstände
 von
L. Lutz & Offenheimer
 aus Pforzheim,
 Stadt Hamburg, Zimmer Nr. 22, 2. Etage.

Das Westenlager
 von
A. Layritz aus Ernstthal
 befindet sich von dieser Messe an
 Nicolaisstraße Nr. 19.

Offerte.
6000 Ellen Piqués hautes nou-
veautés unter Fabrikationspreis
 in großen und kleinen Posten. Brühl, Leinwand-
 Halle 2 Treppen bei Zimmermann.

Alle Sorten
Glacé-, wild- und waschlederne
Handschuhe

sollen für Rechnung eines fremden Hauses zu möglichst billigen
 Preisen durch **M. Klein** aus Berlin verkauft werden.
 Auch ist ein großer Posten sortirter Perlmutterknöpfe da-
 selbst sehr billig zu haben.

Stand: Kochs Hof
 in der früher Eichenberg'schen Bude Nr. 12 und 13.

Eine Partie
Rosshaarspitzen,
 gute Waare und in schönen Dessins, sollen zu möglichst billigen
 Preisen verkauft werden in der gr. Fleischergasse Nr. 28, 2 Tr.
 Beim Schneidermeister Herrn **Wackmann** zu erfragen.

Eine Partie
Span. Mohrstöcke,
 feinste starke Qualität, von langem Schuß, werden bedeutend
 unterem Werth verkauft **Neumarkt Nr. 2, 2. Etage.**

Eine Partie
Amerik. Cigarren-Lunten
 sind billig zu verkaufen **Neumarkt Nr. 2, 2. Etage.**

Das Agentur-Bureau
 von **Eduard Wehnert** in der Elsterstraße Nr. 1601b
 hat verschiedene Grundstücke in vorzüglicher Lage, Hotels, Re-
 staurations, so wie elegant gebaute Häuser mit und ohne Gärten
 in Auftrag zu verkaufen.

Haus-Verkauf.
 Ein Haus, im Kupfergäßchen gelegen, ist unter annehmbaren
 Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen beim Eigentümer selbst,
 kleine Burggasse Nr. 5. **Ferdinand Bögel.**

Zu verkaufen ist billig ein schöner einträgli-
 cher Garten mit gemauertem Haus im **Johannis-**
thale. Adr. abzugeben Universitätsstr. bei **A. Dankloff.**

Zu verkaufen
 sind in der schönsten Lage Lindenaus 2 sehr schöne Garten-Bau-
 stellen. Näheres bei **J. R. Lange** in Lindenaus.

Geschäftsverkäufe.
 Einige gut rentirende Geschäfte am hiesigen Plage ist zum Ver-
 kaufe nachzuweisen beauftragt
J. F. Noble, Quersstraße Nr. 31, 2. Etage.

Zu verkaufen ist ein Garten-Salon von Holz u. Brettern
 gebaut kleine Burggasse Nr. 5.

30 Dugend Kleiderbügel sind zu verkaufen für ein Kleider-
 magazin Brühl Nr. 61, 1 Treppe im Hofe. **S. Sadlich.**

Möblesverkauf,
 Gewölbe Burgstraße Nr. 5,
 als Secretäre, Chiffonnièren, Divans, Causeusen mit Rohr- und
 Polsterstühlen, Schlafottomanen mit Kasten, Fauteuils, Sopha-
 Spiegel, desgl. mit Consolen fein vergoldet und holzartig.

Möbles, gute von Nischbaum, bestehend in 1 Secretaire,
 1 Klappisch, 1 Sopha, 1 Waschtisch, 1 Kleider-
 halter, 1 zwanzig Tag-Stuhr unter Blocke sind wegen Umzug
 billig zu verkaufen Erdmannstraße 13, eine Treppe.

Zwei Kleider-Chiffonnièren, 1 Mah.-Wasch-
 tisch, 1 Divan, 2 Sophas, 2 Spiegel, polirte und lackirte Rohr-
 stühle, Kleiderhalter, 1 acht Tage gehende Stuhle und
 1 dergl. Wanduhr, 1 elegante Rahmenuhr, div. andere
 Stuh- und Wanduhren, 1 Schreibpult mit 2 Schränkchen sind
 zu verkaufen Brühl Nr. 47 part. rechts quervor der Ritterstraße.

Drei Doppel-Flinten, 1 ff. Officier-Säbel, 1 schöne
 Vogelgruppe, 1 Spielhose, 1 Partie alte Meerschamupsfeisköpfe
 und 1 silberne selbstschlagende Taschenuhr sind zu verkaufen Brühl
 Nr. 47 parterre rechts quervor der Ritterstraße.

Wegen Mangel an Platz steht zu verkaufen: 1 Nußbaum-
 Schreibpult mit Wäschauffaß (antik), 1 Bettschirm, 1 Bettstelle,
 2 Regale, Burgstraße Nr. 8, im 2. Hofe 2 Treppen.

Billig zu verkaufen ist ein großer eiserner Ofen, welcher
 in der Messe zur Waffelbäckerei benutzt worden ist, Windmühlen-
 straße Nr. 48 im Gewölbe.

Verkauf: 1 Mahagonisecretäre, Waschtische, Bettstellen u.
 um damit zu räumen bei **Fellwock, Burgstraße 10.**

Zu verkaufen sind 2 Bettstellen, 1 kl. und 1 gr. Sopha,
 1 Secretair, 1 Pultcommode, 2 Regale, 1 schöner gr. Kleider-
 schrank, 1 Ausziehtisch und 2 kl. Tische **Johannisgasse 10 part.**

Zwei gebrauchte Geldkassen sind zu verkaufen **Neu-**
markt Nr. 17, 2. Etage.

Packkisten-Verkauf!
 Während der Messe auf dem Plauischen Platz bei **F. Reinhardt.**
 Mehrere Gebett Betten sind zu verkaufen.
Neumarkt Nr. 17, 2. Etage.

Zu verkaufen ist eine elegante Pony-Equipage, zwei
 Pony-Geschirre und Wagen, mehrere Pferde und andere kleine
 Wagen, zwei- und vierfüßig, **Rüzinggasse Nr. 10.**

Ein starker einspänniger Wagen steht (billig) zum Verkauf im
 Gasthof zur grünen Linde.

Drei Pferde und zwei Zughunde sind zu verkaufen. Das
 Nähere **Ulrichsgasse Nr. 45 bei Seidler.**

Zu verkaufen ist noch ein **Canarienhahn** und vier
 Stück **Eisen Holzgasse Nr. 1, eine Treppe links,**
 Treppe A.

87 Stück Mastköpfe
 (größtentheils Hammel) und 6 Stück Mastkühe, sehr schön aus-
 gefüttert, sind zu verkaufen auf dem Rittergut **Wockris** (nahe
 Bahnhof Döbeln).

Zu verkaufen ist eine gute neumelkende Ziege ohne Hörner.
 Zu erfragen **Rosßplatz, goldne Drejel part.**

Eine Bulldogge, echte Race, ist zu verkaufen
Blumengasse Nr. 9 parterre rechts.

Leipziger Tageblatt.

Dienstag

[Vierte Beilage zu Nr. 103.]

13. April 1858.

Echte gelernte Gimpel

sind zu verkaufen Poststraße 18, 1 Treppe rechts.



C. Friedr. Nießschel,

Petersstraße Nr. 41 in Hohmanns Hof, empfiehlt sich mit seinem vollständig wohl assortirten Lager aller Gemüse-, Feld-, Gras- und besonders einer Auswahl schöner zum Theil seltener Arten Blumenzweige, wovon sich alle und neue beliebten Florblumen in schönen Sortimenten auszeichnen. Darüber worden zwei besondere Kataloge ausgegeben.

Großfrüchtige u. schönblühende

Johannes-, Stachel- und Himbeer-Sträucher, hohe und niedrige französische wurzelechte Land- und Topfkraut-, Nelken-, Staudengewächse, Blumenzweige etc. etc. empfiehlt billigst die Kunstgärtnerei von

C. Friedr. Nießschel, Quersstraße Nr. 18.

Bestellungen in Hohmanns Hof, Petersstraße Nr. 41, woselbst auch Kataloge zu haben sind.



Levkojen samen in 43 der schönsten Sorten, darunter die neuen großblüthigen das Loth 1 fl , 100 Korn 1 fl bei

J. C. Nebfeld, Kaufhalle Nr. 15.

Obstbäume Verkauf.

Ausgezeichnete Pflaumenbäume, zur Allee passend, das Schock à 5 fl , im Einzelnen das Stück 3 fl , Birnen- und Apfelbäume. Eine Fuhre schöne Fichten und Birken mit Ballen sind frisch angekommen Nicolaitr. Hof. Thiene & Reinhold.

Berebelte hochstämmige Birnen- und Apfelbäume sind im Ganzen und im Einzelnen zu verkaufen in der Blutegel-Anstalt in Zwenkau.

Das Seifen-Lager

von Julius Klessling, Dresdner Str. 57,

empfiehlt Schweger Kernseife den Ctr. 12 fl ,

gelbe Parzseife den Ctr. 8 $\frac{1}{2}$ fl ,

schwarze " " 8 fl ,

reine Stearin-Lichte

à Paquet 7 fl , bei 10 Paquet à 6 $\frac{1}{4}$ fl .

Kräuter-Bouillon,

geprüft und empfohlen als vorzüglichstes Linderungsmittel bei Husten, Heiserkeit u. s. w. von Herrn Hofrath Dr. Schwarz in Dresden und Herrn Dr. med. Weill in Chemnitz.

Zu beziehen in Leipzig à 16 Ngr. pr. Pfund

bei Herrn Albert Anders, bei Herrn Louis Sauterbach,

" " Theod. Koch, " " W. Thorschiedt,

" " Jul. Kiehling, " " Fedor Wilsch,

bei Herrn Gustav Juchacz.

Honig-Verkauf.

Echt türkischer Honig ist Markttagzeiten zu verkaufen auf dem Thomaskirchhof, der alten Post gegenüber; selbiger ist sehr gut für Husten.

Athanasian Gertovitz aus Orit.

Eine Partie frischer Honig

ist noch zu verkaufen, so wie auch eine Auswahl schönes ausgezeichnetes Tafelobst, so wie Caville rouge und blanc, Goldreinetten, vorzüglich aber ausgezeichnete Borsdorfer, Stettiner und noch viele andere schöne wohlschmeckende Sorten von Äpfeln an dem Obststande Klosterstraße, Stadt Berlin vis à vis bei

S. Rolke.

Bisquit-Kartoffeln

zum Stecken sind billig zu verkaufen in Eutrichs Nr. 91 bei Witwe Keller.

Ambalema-Cigarren,

alte abgelagerte mit Cuba-Einlage 25 Stück 7 $\frac{1}{2}$ fl , 25 Stück 6 $\frac{1}{2}$ fl , Trabucos 25 Stück 10 fl , Londres 25 Stück 7 $\frac{1}{2}$ u. 10 fl , Morenita 25 Stück 15 fl , Varela 25 Stück 10 fl , so wie Importirte empfiehlt Franz Voigt, Dresdner Str.

Nordhäuser,

ganz alte feine Waare, pr. K. 4 fl , besten Nordhäuser pr. K. 55 fl , Wiederverkäufern pr. Dth. 27 fl verkauft Franz Voigt, Dresdner Straße.

Die Weinhandlung

von J. N. Lorenz, Barfußgäßchen Nr. 3, empfiehlt ihr Lager von Rhein-, Würzburger und französischen Weinen, die Flasche von 7 $\frac{1}{2}$ fl bis 40 fl , f. alten Malaga, Madeira und Portwein à 1 bis 1 $\frac{1}{4}$ fl , so wie alle Sorten Rum, Arac und Cognac. In Fässern billiger.

Dampf-Kaffee's

in bekannten feinen, kräftigen Qualitäten empfiehlt täglich frisch gebrannt das Pfd. à 9, 10, 11 und 12 fl .

Louis Sauterbach, Petersstraße Nr. 42.

Rheinische Brünellen,

vorzügliche Qualität pr. Pfund 8 Ngr., empfiehlt

Moritz Siegel Nachfolger,

Grimma'sche Straße.

Backobst betreffend.

Mein Verkauf befindet sich während der Messe vor dem Thomaspfortchen vor Bachs Denkmal.

Hierbei empfehle ich eine Sorte Pflaumen als vortrefflich.

C. A. Seilmann.

Beste 80% Zucker-Colour

pr. Pfund 50 fl , im Centner billiger, empfiehlt

F. V. Schöne.

Pflaumen,

fränkische in vorzüglich süßer Frucht à 25 fl , 14 Pfund für 1 fl verkauft

F. V. Schöne.

Strassburger Pasteten,

geräuch. Rhein-Laach,

frische Steinbutte,

- Seesungen,

- Schellfische.

A. C. Ferrari.

Bayerisches Schweinefett,
frisch und von ausgezeichnetem Geschmack empfiehlt billigst
Moritz Assmann, hohe Straße.

Limburger Käse,
Prima-Qualität, à Stück 4 1/2 N.
Moritz Assmann, hohe Straße.

Ich ersuche die Herren Speisewirthe
von meiner morgenden Annonce gefälligst Notiz zu nehmen.
Moritz Rosenkranz.

Frische böhmische Fasanen
sind zu haben
Preußergäßchen Nr. 5 bei **J. Röder.**

! Zum vollen Werthe!
werden stets bezahlt: jede Art gebrauchte Uhren, Goldsachen, Kleidungsstücke, Federbetten, Wäsche, Mäntel u. dergl. mehr.

C. Ungibauer,
Brühl Nr. 49 im Gewölbe.

Die Wollhandlung
von
Ed. Grégoire,
Tuchhalle,
kauft außer Tuchfäden, Spinn- und Kammerei-Abgängen, auch
Rauh- und Scheerhaare zu guten Preisen.

Zu kaufen gesucht werden steinerne halbe und ganze Mineralwasserflaschen Ritterstraße Nr. 43.

Ein Kielboot
wird zu kaufen gesucht.
Offerten **G. B. H. S.** werden erbeten poste restante.

600 Thlr. sind sofort gegen sichere Hypothek auszuleihen durch
Adv. Fischer, Nicolaisstraße Nr. 5.

Gesucht werden 300 Thlr. gegen Cession einer ganz sichern ersten und alleinigen Hypothek. Offerten bittet man unter Chiffre M. D. H. 9 poste restante gefälligst niederzulegen.

Agent gesucht.

Eine Seidenwaaren-Fabrik am Niederrhein sucht für das Königreich Sachsen einen Agenten, resp. Provisions-Reisenden, der mit den Fabrikanten vertraut ist und genügende Referenzen beibringen kann.

Solchen, die bereits in genannten Artikeln gereist haben, wird der Vorzug gegeben. Franco-Offerten unter Chiffre L. O. H. 10. beliebe man poste restante Leipzig bis zum 20. d. M. abzugeben.

Buchhalter, Reisende, Handlungs-Commiss jeder kaufmännischen Branche des En gros- u. En detail-Geschäfts, welche sofort oder später annehmbar placirt zu sein wünschen und meine Vermittelung für das Binnenland sowohl, als für Küstenplätze Nord- und Süddeutschlands in Anspruch nehmen wollen, mögen sich mit ihren Aufträgen mündlich oder schriftlich baldigst an mich wenden. Den Herren Principalen empfehle ich mich gleichfalls zur Entgegennahme bezüglicher Aufträge. **L. Mutter, Kaufmann u. Chef des mercant. Placement-Comptoirs in Berlin, während der Messe Burgstraße Nr. 26, 1 Treppe, Leipzig.**

Für ein auswärtiges großes Manufactur-Waaren-Detail-Geschäft werden einige tüchtige mit guten Zeugnissen versehene junge Leute zu engagiren gesucht und belieben sich solche Katharinenstr. Nr. 22, 2 Treppen hoch in den Morgenstunden von 7 bis 8 Uhr zu melden.

Einen **Schreinerlehrling**, welcher gute Schulkenntnisse besitzt, sucht die Buchdruckerei von **G. Th. Böhm.**

Für die Dauer der Messe wird ein junger Mann als Verkäufer gesucht, der genug Kenntniß der französischen Sprache besitzen muß, um als Dolmetscher dienen zu können. Adressen bittet man bei **Herrn C. S. Ottens** abzugeben.

Einige tüchtige und gewandte Verkäufer, welche im Manufactur-, Seiden-Waaren- und Meubles-Stoff-Fache gearbeitet haben und mit guten Attesten versehen sind, können sofort engagirt werden.
Zu melden bei **Herrmann Gerson** aus Berlin im Hotel de Baviere Mittwoch den 14. d. Mes. früh 10 Uhr.

Ein kräftiger, mit guten Zeugnissen versehener Markthelfer wird zu sofortigem, oder doch baldigem Antritt gesucht.
Quersstraße Nr. 28.

Ein junger Mann wird für ein Kurzwaaren-Musterlager während der Messe zur Hilfe gesucht. Näheres bei **Hrn. Carl Geling, Markt Nr. 9, 2 Treppen.**

Gesucht wird sogleich ein Bursche zum Gläserwaschen
Brühl Nr. 78.

Ein Laufbursche findet während der Messe eine Stellung Katharinenstraße Nr. 26, 1 Treppe.

Einige junge, gewandte und kräftige Arbeiter werden gesucht
Flossplatz Nr. 1b.

Gesucht wird ein Kellner
Reichsstraße Nr. 3 im Keller.

Einen Lehrling sucht
C. Lange, Buchbindermeister, Johannisgasse 6/8.

Ein Falzer kann Beschäftigung erhalten bei
M. Bube im Rheinischen Hofe.

Gesucht wird ein Laufbursche, der schon bei einem Buchbinder war, sofort oder zum 1. Mai von **C. Lange, Johannisg. 6/8.**

Gesucht wird ein Laufbursche zum sofortigen Antritt Friedrichstraße Nr. 2, 1 Treppe.

Ein gewandter Kellnerbursche wird gesucht bei
J. S. Böblers Wtw., Klostersgasse Nr. 3.

Gesucht wird sogleich ein junger kräftiger Bursche zum Rad-drehen.
G. W. Ihme, Sporengäßchen Nr. 3.

Ein junger Mensch, welcher gut mit Pferden umzugehen weiß, findet sofort Dienst. Näheres kl. Windmühleng. 5 parterre.

Ein Kastenmacher oder guter Tischler findet sofort Arbeit bei
Georg Müller, Erdmannstraße Nr. 15.

Gesucht wird sogleich ein ehelicher gewandter Weßhelfer, der mit Verpacken der Waaren gut umzugehen weiß. Zu erfragen im **Harmonika-Geschäft in Reichels Garten, Vordergebäude.**

Gesucht wird ein gewandter Kellnerbursche, welcher sofort antreten kann in der Stadt Ebin, Brühl Nr. 25.

Ein Kellner, der Kellerarbeiten mit übernimmt, wird zum sofortigen Antritt gesucht große Fleischergasse Nr. 10.

Ein Laufbursche, gewandt und flink, wird verlangt Burgstraße Nr. 26, 1 Treppe bei **Hutter.** Zu melden von 9-10 Uhr.

Gesucht wird ein kräftiger Bursche vom Lande von nicht ganz unbemitteltem Alter, welcher Lust hat Schlosser zu werden. Das Nähere Preußergäßchen No. 1.

Gesucht wird von anständiger Herrschaft noch zum 15. Mai ein ordentliches, in Küche und Hausarbeit erfahrenes Mädchen, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat.

Mit Buch zu melden **Reichels Garten, Vordergebäude links** und beim Hausmann **Lösch** das Nähere zu erfahren.

Ein ordentliches Mädchen für häusliche Arbeit wird sofort oder 15. d. gesucht **Windmühlenstraße 17, 3 Treppen links.**

Ein braves und zuverlässiges Mädchen für Kinder wird für 1. Mai zu mieten gesucht **Windmühlenstr. 17, 3 Tr. links.**

Geübte Putzarbeiterinnen

engagirt **Pauline Sempel**, vormalig S. Tränkner,
Unterstadtstraße Nr. 15 parterre.

Gesucht wird ein Mädchen, welches auf der Nähmaschine gut arbeiten kann. Guter Lohn und dauernde Arbeit wird zugesichert. Näheres Halle'sches Gäßchen 8, 2 Treppen.

Eine junge Dame von angenehmen Aeußern findet während der Messe im Damenmäntel-Confectionsgeschäft Katharinenstraße Nr. 26, 1. Etage, ein Engagement.

Für eine einfache, aber sauber zu haltende Hauswirthschaft eines unverheiratheten Mannes wird eine geschickte, arbeitame, solide und gut empfohlene Köchin gesucht. Persönliche Anmeldungen sind zu machen Leipzig, Weststraße, Herrn Conditor Brauns Haus 1. Et., Vorm. 9— $\frac{1}{2}$ 11 Uhr, Nachm. 2— $\frac{1}{2}$ 4 U.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein mit guten Attesten versehenes Kindermädchen. An der Wasserkunst Nr. 1.

Gesucht wird zum 15. d. M. ein Mädchen für Kinder, am liebsten vom Lande, von 16—17 Jahren. Zu erfragen große Windmühlengasse 15 beim Hausmann.

Gesucht wird zum 1. Mai ein an Ordnung und Reinlichkeit gewöhntes Mädchen fürs Haus und für die Küche.

Nur Solche, die längere Zeit bei einer Herrschaft gedient und gute Zeugnisse aufzuweisen haben, mögen sich melden Königsstraße Nr. 17, 3. Etage.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein junges Mädchen zur häuslichen Arbeit Poststraße Nr. 8.

Gesucht wird während der Messe ein Mädchen zur häuslichen Arbeit Kohlenstraße Nr. 77 b parterre.

Gesucht wird ein junges Mädchen zu einem Kinde zum 15. April Ulrichsgasse Nr. 19 parterre.

Gesucht wird ein anständiges Mädchen in den 20er Jahren, welches im Schneidern und Platten, so wie in allen feinen weiblichen Arbeiten erfahren ist; dasselbe wird engagirt diesen Sommer mit einer Dame auf die Reise zu gehen. Nur solche, welche gute Zeugnisse vorlegen können, können sich in den Nachmittagsstunden Köckern Nr. 88 melden.

Gesucht wird sogleich ein ordentliches reinliches Dienstmädchen Nicolaistraße Nr. 52, 1. Etage.

Gesucht wird zum 15. April ein Kindermädchen, welches zu gleicher Zeit auch die häuslichen Arbeiten mit besorgen muß, Neukirchhof Nr. 15, 3. Etage.

In Dienst gesucht wird ein Mädchen von 14 bis 16 Jahren Grimma'sche Straße Nr. 11 im Hausstand.

Gesucht wird für den 15. d. M. ein reinliches, ehrliches, arbeitames Mädchen, welches im Nähen und Kochen nicht unerfahren ist und sich jeder häuslichen Arbeit gern und willig unterzieht.

Weitere Auskunft ist Hospitalstraße Nr. 11 im Gewölbe zu erfahren.

Gesucht wird zum 1. Mai ein an Ordnung und Reinlichkeit gewöhntes Dienstmädchen kleine Windmühlengasse Nr. 12 beim Klempner.

Gesucht wird sogleich ein reinliches fleißiges Mädchen für häusliche Arbeit. Zu erfragen lange Straße 25, im Hofe 1 Tr.

Gesucht wird zum 15. d. M. ein Mädchen für häusliche Arbeit. Zu erfragen beim Portier im bairischen Bahnhof.

Eine perfecte Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, wird zum 1. Mai zu miethen gesucht. Näheres Reichels Garten, Vordergebäude links 2 Treppen.

Gesucht wird Krankheit halber sofort ein rechtliches Dienstmädchen. Näheres kl. Windmühlengasse Nr. 3, 1 Treppe.

Gesucht werden zwei Mädchen zum 1. Mai, das eine zur Wartung eines Kindes, das andere zu häuslichen Arbeiten. Zu melden mit Buch Tauchaer Straße 10a, früh von 10 Uhr an bei Wiefing.

Gesucht wird zu sofortigem Antritt ein an Ordnung gewöhntes Dienstmädchen Kupfergäßchen Nr. 3, 4 Treppen.

Ein ordentliches reinliches Mädchen wird zum 1. Mai a. c. für Küche und häusliche Arbeit gesucht. Zu erfragen im Windmühlenthor.

Ein junges Mädchen wird sofort oder zum 15. d. M. bei kinderlosen Leuten verlangt. Grenzgasse Nr. 18, 1 Treppe links.

Ein zuverlässiges, gut empfohlenes Mädchen wird für 2 Kinder zu miethen gesucht gr. Windmühlenstr. 29, Hintergebäude 2 Tr.

Ein mit den besten Zeugnissen versehener Commis, welcher in verschiedenen bedeutenden Expeditions- und Engros-Geschäften servirt und mit allen kaufmännischen Wissenschaften vollkommen vertraut ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen baldigst eine Stelle, wäre es auch einstweilen nur für die Dauer der Messe.

Hierauf reflectirende Herren Chefs werden gebeten ihre Adressen unter Chiffre B. poste restante Leipzig niederzulegen.

Ein junger Mensch (Confirmand) nicht von hier, mit den nöthigsten Schulkenntnissen versehen, sucht in einem hiesigen Geschäft oder Handlung als Lehrling oder zum Anfang als Laufbursche Unterkommen und bittet hierauf reflectirende Herren Principale ihre werthe Adresse unter der Chiffer H. C. beim Portier Böttge Magdeburger Bahnhof gefälligst niederzulegen.

Ein junger Mann von auswärts, gewandt und gut empfohlen, sucht als Commis Stelle, würde auch einen Posten für diese Messe annehmen.

Herr J. F. Pohle, Querstraße 31 wird die Güte haben, nähere Auskunft über den Suchenden zu geben.

Ein junger Mensch, 21—22 Jahr alt, der sehr viel Local-Kenntnisse besitzt, im Rechnen u. Schreiben geübt, sucht sofort unter den bescheidensten Ansprüchen einen Posten als Refs- oder Markthelfer. Adressen unter L. M. R. H. 100 nimmt die Stadtpost entgegen.

Ein routinirter Reisender, der seit 7 Jahren für sehr respectable Häuser reist, mit mehreren Branchen vertraut ist und dem die besten Referenzen zur Seite stehen, sucht ein anderes Engagement. Gefälligen Offerten sieht derselbe unter Chiffre J. W. 50 poste restante Leipzig entgegen.

Ein im Buchhandel kundiger Mensch, welcher im Commissionsfach bekannt ist, militärfrei und von seinem jetzigen Herrn gut empfohlen wird, sucht Verhältnisse halber so bald als möglich ein anderweitiges Unterkommen als Markthelfer u. s. w.

Geneigte Offerten erbittet man unter A. H. Lindenstraße Nr. 2 links parterre.

Ein junger Mensch in den zwanziger Jahren, militärfrei, welcher zwei Jahre in einem Material- und Destillations-Geschäft gewesen ist und gute Zeugnisse hat, sucht als Markthelfer, Refshelfer, Hausknecht, Hausmann einen Posten und kann sofort oder zu jeder Zeit antreten. Gefällige Adressen erbittet man unter den Buchstaben O. H. H. 100 poste restante Leipzig.

Ein gebildeter und gewandter junger Mann, welcher in einem Modewaaren-Geschäft gelernt und conditionirt hat, gut empfohlen wird, sucht baldigst eine Stelle.

Gef. Adressen beliebe man unter R. H. 24 poste restante abzugeben.

Ein junger kräftiger Mensch sucht einen Refs-Posten. Zu erfragen bei Herrn Hehne in Stadt Braunschweig.

Ein junger Mann, 28 Jahr alt, mit guten Zeugnissen, sucht einen Posten als Markt- oder Refshelfer. Werthe Adressen werben den Thomasgäßchen Nr. 7 im Hausstand erbeten.

Gesuch.

Ein junger zuverlässiger Mann, gelernter Weber, welcher im Paden geübt und gute Zeugnisse beibringen kann, wünscht als Refshelfer, Hausmann oder andere Beschäftigung ein Unterkommen. Geehrte Adressen unter F. H. 10. sind bei Hrn. Destillateur Meßold im Thomasgäßchen niederzulegen.

Ein unverheiratheter, militärfreier junger Mann sucht zum baldigen Antritt ein Unterkommen als Markthelfer oder Hausmann u. c. Geehrte Adressen bittet man unter H. St. poste rest. Leipzig niederzulegen.

Ein junger Mann, welcher bisher in Manufacturgeschäften und seit letzter Zeit als Reisender und Lagercommis in einer Seidenwaarenfabrik thätig war, sucht ein anderweites Placement.

Adressen bitte gefälligst poste restante J. R. No. 40 abzugeben.

Ein junger zuverlässiger Mensch sucht eine Messstelle. Zu erfragen Neutkirchhof No. 11 bei Herrn Biele.

Ein gut empfohlener zuverlässiger Mann, welcher schon Messhelfer war, das Packen versteht, sucht wieder einen dergl. Posten oder als Aufseher. Adr. sind Peterskirchhof No. 5, part. gef. niedergul.

Ein mit guten Zeugnissen versehenener Bediente, welcher längere Zeit in achtbaren Häusern war, sucht Stelle. Zu erfragen Moritzstraße 10, 1 Treppe.

Ein junger Mann vom Lande, militärfrei, sucht einen Posten unter ganz bescheidenen Ansprüchen als Messhelfer, Markthelfer oder Hausmann. Adressen erbittet im Gewölbe Gerberstraße No. 66.

Ein junger kräftiger Mann, Stadtkundig, sucht einen Posten als Messhelfer; derselbe ist auch mit dem Schreiben kundig. Gef. Adressen bei Herrn Lory, Burgstraße Nr. 6 parterre zu erfragen.

Gesucht wird von einer Person Arbeit, bestehend im Nähen und Platten oder Kochen. Zu erfragen innere Zeitzer Straße Nr. 22, 2 Treppen.

Eine Directrice, welche ein großes Pug-Geschäft dirigirt hat, sucht eine Stelle. Adressen unter W. erbittet man Duerstraße Nr. 28, 3 Treppen.

Eine Demoiselle, gebürtig aus Dänemark, die auf russische, englische und französische Art kocht, sucht eine Stelle für die Messe oder auch auf die Dauer in einem Hotel, einer großen Restauration oder in einer großen Familie, empfiehlt sich auch mit Anfertigen von Dinern u. dgl. Adr. werden erbeten unter A. S. # 22. poste restante Leipzig.

Ein junges Mädchen, im Schneidern und andern weiblichen Arbeiten erfahren, sucht bis zum 1. Mai einen Dienst als Stubenmädchen oder für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen Münzgasse Nr. 5 parterre.

Eine geübte Pugmacherin sucht noch Beschäftigung ins Haus. Neuschönefeld, Friedrichstraße Nr. 105 parterre.

Ein Mädchen sucht noch auf einige Tage Beschäftigung im Waschen und Scheuern Johannisgasse Nr. 35, 1 Treppe.

Gesuch.

Ein Mädchen in gesehten Jahren, aus achtbarer Familie und im Rechnen und Schreiben gut bewandert, wünscht zum 1. oder später eine Stelle als Verkäuferin, würde auch, da dieselbe im Schneidern geübt ist, eine Stelle als Jungemagd oder bei einer einzelnen Dame annehmen. Zu erfragen Petersstraße 25 part.

Ein Mädchen in gesehten Jahren, welches gute Zeugnisse beibringen kann, sucht zum 15. Apr. oder bis 1. Mai für Küche und häusliche Arbeit einen Dienst. Preussergäßchen Nr. 9 part.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches schon als Ruhme gedient hat, sucht sogleich oder zum ersten Mai einen Dienst als Ruhme. Zu erfragen Münzgasse Nr. 9 parterre.

Ein junges Mädchen sucht Dienst als Kindermädchen und häusliche Arbeit. Zu erfragen beim Hausmann in Lehmanns Garten.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht bis zum 1. Mai einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit, Windmühlenstraße 29 im Hofe quer vor 2 Treppen.

Ein ordentliches Mädchen, nicht von hier, sucht für Küche und häusliche Arbeit einen Dienst. Zu erfragen Thomaskirchhof Nr. 13, 2 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Mai von einem Mädchen ein anständiger Dienst für alles bei Leuten ohne Kinder.

Zu erfragen kleine Windmühlengasse Nr. 7, im Hofe 2 Treppen bei Herrn Schubert.

Ein ordentliches Mädchen sucht den 1. Mai einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen lange Straße Nr. 22, rechts 1 Treppe.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht einen Dienst den 15. April oder 1. Mai für Alles.

Zu erfragen Hospitalplatz Nr. 11, 1 Treppe.

Ein gebildetes Mädchen sucht Stelle als Beschließerin, Gehilfin der Hausfrau oder bei einer einzelnen alten Dame oder Herrn; auch würde sie die selbstständige Führung einer kleinen Wirthschaft übernehmen. Näheres wird Frau Prof. Streubel, Salzgäßchen Nr. 6, 2. Etage, die Güte haben mitzutheilen.

Ein Mädchen vom Lande, 18 Jahre alt, sucht einen Dienst gleich oder zum 15. April. Zu erfragen bei Frau K o h r, Gerberstraße Nr. 28, St. Magdeburg.

Ein ordentliches und anständiges Mädchen sucht zum ersten Mai a. c. bei einer Herrschaft ein Unterkommen für die Küche und häuslichen Arbeiten. Bei Madame Altorf, Salzgäßchen Nr. 5 im Hausstand zu erfragen.

Ein von ihrer Herrschaft bestens empfohlenes Mädchen sucht bei einer anständigen Familie Dienst.

Das Nähere Schützenstraße Nr. 27, 3 Treppen.

Ein in der Küche erfahrenes, so wie mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen sucht den 1. Mai Dienst. Geehrte Herrschaften wollen gefälligst sich wenden

Zeitzer Straße Nr. 8 parterre.

Ein anständiges, gut empfohlenes Mädchen sucht eine Stelle als Stubenmädchen oder in einem Verkauf, Büffet, hier oder auswärts. Adr. Duerstr. 25 beim Hausmann gefälligst niedergulegen.

Ein Mädchen, welches mehrere Jahre bei ihrer Herrschaft ist, sucht zum 1. Mai oder Juni ein anderweitiges Unterkommen für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Dresdner Straße 6-7, im Hofe 3 Treppen.

Eine junge Frau sucht einige Aufwartungen, wo möglich früh. Anzumelden Neudnitzer Straße Nr. 5 part. bei Herrn Müller.

Eine junge kräftige Amme sucht bald einen Dienst als solche. Geehrte Herrschaften belieben ihre Adresse Pechhütte Durchwehne bei Düben abzugeben.

Eine gesunde Amme ist zu empfehlen
Grenzgasse Nr. 32, 2 Treppen.

Eine junge Witwe sucht Aufwartungen oder sonstige Beschäftigungen außer dem Hause.

Zu erfragen Hospitalplatz Nr. 1 rechts parterre.

G e s u c h
wird von pünctlichen Leuten zu Johannis ein kleines Logis, innere oder nahe Vorstadt, Kupfergäßchen Nr. 4 parterre.

Eine Parterreniederlage wird zu mietzen gesucht in der Nähe des bayer'schen Bahnhofes. Adressen erbittet unter W. N. die Buchhandlung von Otto Klemm, Universitätsstraße 24.

Gesucht wird von zwei Herren zum 1. Mai eine Stube mit Kammer, womöglich in der Nähe der Entbindungsschule oder des Jacobshospitals.

Adressen abzugeben: Magazingasse 3, parterre.

Gesucht wird ein Sargonlogis, wo möglich Zeitzer Vorstadt. Adressen mit Preisangabe sind abzugeben bei Herrn A. Grummich, Königsplatz Nr. 12.

Gesucht werden 1 oder 2 unmeublirte Stuben oder 1 kleines Logis, es kann auch Afermiethe sein, gleich oder später zu beziehen. Adressen Katharinenstraße Nr. 20 im Keller.

Zwei bis drei Zimmer, gut meublirt, an der Promenade oder in der Nähe werden gesucht.

Adressen werden Katharinenstraße Nr. 6 in der Hausverwaltung erbeten.

Ein solides Mädchen sucht Schlafstelle. Adressen bittet man Hainstraße 20, 4 Tr. niedergulegen.

Gesucht wird ein Logis oder Stube u. Kammer zu 30-40 Thlr. zum 1. Mai. Adressen bittet man Sporergäßchen Nr. 6 part. abzug.

Ein schönes, großes Zimmer und Cabinet zum Schlafen Reichsstraße nahe dem Brühl, 1. oder 2. Etage wird für nächste Messen zu mietzen gesucht, unter Schiffe V. Z. poste restante.

Bäckerei-Verpachtung.

Die in der Friedrichstraße Nr. 1 allhier gelegene Bäckerei soll von **Johannis d. J.** an anderweit verpachtet werden. Näheres Friedrichstraße 1, 2. Etage beim Besizer.

Zu verpachten ist ein großer Garten im Johannisthal. Das Nähere bei **Ernst Robert Rüdiger**, gr. Windmühlenstr. 51.

Einige zu diesem Behufe reservierte

kleine feuerfeste Geldschränke

sind bevorstehende Messe zu vermieten bei

Fr. Ed. Schneider,
Hainstraße Nr. 2/340.

Noch einige Gebett guter Betten sind zu vermieten

Poststraße Nr. 8, 1 Treppe.

Zu vermieten sind Federbetten und Koffhaar-Matratzen blaue Mäße Nr. 10, 1 Treppe.

Die Hälfte eines großen Gewölbes im Brühl ist für diese Messe zu vermieten.

Zu erfragen Brühl Nr. 60 im Gewölbe.

Ein Hausstand

mit verschließbarem Schrank in guter Meßlage ist sofort zu vermieten. Näheres **Galle'sche Straße Nr. 6** im Gewölbe.

Hausstand.

Ein Hausstand mit Niederlage ist für diese und künftige Messen zu vermieten. Das Nähere **Katharinenstraße Nr. 27**, 2 Tr.

Während der Messe zu vermieten: Große freundliche, gut meublirte Stube mit zwei Betten. **Weststraße 1673**, 1. Et.

Zwei Niederlagen mit Realen

sind in der Universitätsstrasse zu vermieten. Näheres beim **Hausmann Universitätsstrasse Nr. 1**.

Eine Bude in bester Meßlage ist für diese und folgende Messen zu vermieten.

Näheres **Nicolaisstraße, goldener Ring, beim Restaurateur Saake**.

Local = Vermiethung.

Die Hälfte einer ersten, in bester Lage der **Grimma'schen Straße** gelegenen Etage, aus 4 mit Gas versehenen Stuben bestehend, ist für diese so wie folgende Messen oder aufs ganze Jahr zu vermieten, Preis 600 Thlr. Offerten nimmt die Stadtpost unter **L. P. # 10** entgegen.

Meßvermiethung.

Universitätsstraße Nr. 3 ist die erste Etage, bestehend in einem Erker- und Seitenzimmer, in unmittelbarer Nähe der **Grimm. Straße**, für bevorstehende und folgende Messen als Muster- oder Waarenlager zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

Meßvermiethung

schöner Zimmer **Reichstraße Nr. 47**, 4. Etage, Kochs Hof.

Meßvermiethung.

Zwei nach dem **Augustusplatz** hinaus gelegene freundliche Zimmer, jedes mit separatem Eingang, sind zur nächsten **Michaelismesse** zu vermieten. Auskunft wird in dem **Comptoir Grimma'sche Straße Nr. 19** parterre erteilt.

Meßvermiethung.

Ein schönes großes Erkerzimmer mit Schlafstube, in der Nähe des Marktes, zu einem Musterlager passend. Zu erfragen **Petersstraße Nr. 23** im Gewölbe.

Meßvermiethung.

Ein großes Zimmer nebst großem Schlafcabinet in 2. Etage am **Brühl Nr. 25** ist zu jegiger und den darauf folgenden Messen als Geschäftslocal zu vermieten.

Näheres parterre.

Meßlocalvermiethung.

Reichstraße Nr. 6, 2. Etage.

Meßvermiethung.

In der Nähe der Meßlage ist eine schöne Stube mit Schlafkammer für diese und folgende Messen zu vermieten **Burgstraße Nr. 26**, 2 Treppen vorn heraus.

Meßvermiethung.

Reichstraße Nr. 34, erste Etage ein Zimmer mit Schlafcabinet.

Meßvermiethung.

Ein schönes Verkauflocal nebst Schlafcabinet ist für diese und folgende Messe zu vermieten **Grimma'sche Straße 31**, 2. Et.

Meßvermiethung.

Eine freundliche Stube mit Alkoven und ein oder zwei Betten ist für die Messen zu vermieten **Kupfergäßchen Nr. 6**, im Hofe quervor rechts 2 Treppen bei **J. A. Friedrich**.

Meßvermiethung.

Hausstände sind zu vermieten im **Durchgang Reichstraße Nr. 5** und **Nicolaisstraße Nr. 47** in **Deutrichs Hofe**.

Meßvermiethung.

Grimma'sche Straße Nr. 25, 2 Tr. eine Stube mit Alkoven für diese und folgende Messen.

Meßvermiethung.

Am Markt vorn heraus ist ein schönes großes Zimmer nebst Schlafstube für diese und folgende Messen zu vermieten. Adressen bittet man in der **Buchhandlung von D. Klemm**, **Universitätsstraße**, abzugeben unter **A. G. 100**.

Meßlogis.

Eine freundliche Stube mit oder ohne Schlafzimmer ist zu vermieten vorn heraus **Neumarkt Nr. 16**, 3. Etage.

Meßvermiethung.

Eine große Stube mit Kammer, 3 Betten, in einem Verschluß parterre **Nr. 14 Johanniskasse**.

Meßvermiethung.

Eine geräumige Stube nebst Schlafstube, 2. Etage, ist noch als Musterlager etc. zu vermieten. Näheres **Reichstraße Nr. 36** in der Hausflur.

Meßvermiethung.

Zwei freundliche Stuben in der Nähe des **Fleischerplatzes** und der **Hainstraße** sind während dieser Messe zu vermieten. Näheres **Frankfurter Straße Nr. 9**, 3 Treppen.

Meßvermiethung.

Zu vermieten sind 2 Zimmer vorn heraus mit 4 Betten für Meßbesuchende **Nicolaisstraße Nr. 46**, 3 Treppen.

Meßvermiethung.

Die Hälfte der in der **Passage der Kaufhalle** gelegenen Gewölbe **Nr. 11** und **12** ist für diese Messe noch abzulassen und alles Nähere daselbst zu erfahren.

Messvermiethung.

Geschäftslocal mit Schlafcabinet **Petersstrasse 44**, 1. Etage.

Meßvermiethung.

Ein schönes Zimmer, zum Musterlager, nebst Cabinet und Wohnzimmer, sind zu vermieten **Grimm. Str. 5**, rechts 2. Et.

Salzgäßchen Nr. 4, eine Treppe, ist die Hälfte eines Verkauflocals billig für diese und folgende Messen zu vermieten.

April

Ge-
oder
kleinen
ur bel,

Dienst
Berber-

ersten
Küche
Küchen

icht bei

en ver-
Käften

erre.

Stelle
er ober
ulegen.

ast ist,
nen für
6-7,

h früh.
Herrn

solche.
bewehe

ppen.

Beschäf-

innere

t in der
W. N.

ude mit
ober des

vorstadt.
Brum:

kleines
zu be-

ade oder

Verwal-

ret man

40 Thlr.
t. abzug.

Reichs-
Messen

Wefvermiethung.

Ein schönes Erkerzimmer mit Nebenzimmern, in der Grimma'schen Straße gelegen, ist für die beiden Hauptmessen zu vermieten.

Ed. Wehnert,
Eiserstraße Nr. 1601 b.

Wefvermiethung.

Für diese Jublatemesse sind in dem Hause Nr. 9 der Katharinenstraße, 2. Etage, ein großes Erkerzimmer als Geschäftslocal oder Waarenlager, mit oder ohne Meubles, und in derselben Etage nach dem Hofe heraus 3 meublirte Zimmer zu vermieten. Zu erfragen bei dem Hausmann in Peter Richters Hofe.

Wefvermiethung. Zwei Stuben sind zu vermieten
Grimma'sche Straße Nr. 12, 3 Tr. vorn heraus.

Wefvermiethung: Nicolaisstraße Nr. 2, 2. Etage, Eingang Nicolaiskirchhof Nr. 1.

Wefvermiethung. Zu vermieten stehen für diese und nächste Messen in schönster Lage der Promenade und in der Nähe des Marktes zwei gut meublirte Zimmer. Nähere Auskunft wird Herr E. A. Otto, Thomask. Nr. 11 zu geben die Güte haben.

Wefvermiethung. Eine große Stube und Kammer separat ist zu vermieten Katharinenstr. Nr. 1, im Hofe rechts 2 Tr.

Wefvermiethung. Eine freundliche Stube nebst Schlafstube Petersstraße Nr. 40, 1 Treppe, bei Herrn Dettmar.

Wefvermiethung. Eine freundliche Stube Erdmannstr. Nr. 3, 1. Etage.

Wefvermiethung. Erster Etage ist noch ein Zimmer an 1—2 Herren zu vermieten Neukirchhof Nr. 1.

Wefvermiethung. Eine Stube mit einem auch zwei Betten Georgenstraße Nr. 22, im Hofe links 1 Treppe.

Zwei freundliche Zimmer, jedes mit 2 Betten, sind während der Messe zu vermieten Reichstraße 8/9, im Hofe 2 Treppen.

Zu vermieten ist für diese Messe ein nette Stube Thomaskirchhof Nr. 5, 1. Etage.

Zu vermieten

ist eine meublirte Stube nebst Kammer an einen Herrn von der Handlung große Funkenburg im Herrenhause.

Zu vermieten ist vom 1. Mai ab ein schönes Zimmer nebst Schlafkammer, gut meublirt, äußere Zeitzer Str. 38, 2. Et.

Zu vermieten

ist während der Messe oder auch für immer eine freundliche, gut meublirte Stube mit oder ohne Schlafstube Ecke der Universitätsstraße, Eingang Magazingasse Nr. 25, 2 Tr.

Ein fein meublirtes großes Erkerzimmer ist für diese und folgende Messen als Wohn- oder Verkauflocal zu vermieten
Hainstraße Nr. 27, 2. Etage.

Grimma'sche Straße Nr. 29 sind zwei Zimmer für die Messe zu vermieten. Näheres daselbst im Hofe 3 Treppen.

Zu vermieten

ist für die Dauer der Messe ein Zimmer nebst Alkoven Dresdner Straße Nr. 10, 2 Treppen.

Eine schöne Parterrewohnung von 7 Stuben und Zubehör mit Garten in der Dresdner Vorstadt, desgl. eine erste Etage von 5 Stuben, nahe der Promenade, mit Garten, eine 2. desgl. von 6 Stuben mit Garten sind zur Vermietung gegeben dem Localcomptoir von
Wilhelm Krobisch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Eine schöne Garçonwohnung von 3 Zimmern, neu tapeziert, am schönsten Theil der Promenade gelegen, ist ohne Meubles sogleich oder später zu vermieten durch das
Localcomptoir vom Wilhelm Krobisch,
Barfußgäßchen Nr. 2.

Zu vermieten: 3 Wohnungen, jede 2 Stuben, Kammer, Küche, Vorfaal u. Zubehör, in freundl. Lage, nahe dem Dr. Thore in Reudnitz. Näheres Neuschönefeld, Eisenbahnstr. 108 im Gew.

Ein freundliches Hoflogis mit Hausmannsdienst ist zu vermieten an Altische zuverlässige Leute. Zu erfragen Reudnitzer Str. Nr. 16, 1 Treppe.

Zu vermieten ist eine freundliche ausmeublirte Stube an einen ledigen Herrn, Reichs Garten, äußere Weststraße 1673, 2. Etage.

Zu vermieten ist an Herren vom 1. Mai ab ein großes, sonniges, meublirtes Schlafzimmer mit oder ohne Schlafgemach
Erdmannstraße Nr. 11, 3 Tr.

Eine geräumige ausmeublirte Stube und einige Schlafstellen sind sofort zu vermieten. Zu erfragen Windmühlenstraße, Wölb-ling'sche Brauerei im Hofe links parterre.

Zu vermieten ist ein Zimmer nebst Alkoven
Burgstraße Nr. 27 parterre.

Zu vermieten ist eine freundliche meublirte Stube mit geräumiger Schlafstube für 1 od. 2 Herren Erdmannstr. 9, 3. Et.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube an einen Herrn der Handlung Place de repos, Haus Nr. 5, 3. Etage.

Eine helle freundliche Stube und Kammer für einen oder zwei Herren ist zum 15. April oder 1. Mai zu vermieten.

Näheres Burgstraße Nr. 10, 3. Etage.

Ein freundlich meublirtes Zimmer ist sofort zu vermieten Johannisgasse 17, 2 Treppen, Eingang Rosenstraße 1.

Eine meublirte Stube mit Kammer ist sofort zu vermieten große Windmühlenstraße Nr. 15 im Hofe rechts 3 Treppen.

Zwei gut meublirte Stuben sind an einen Herrn zu vermieten. Näheres bei Madame Winkler, Inselstraße Nr. 4.

Eignet sich als Sommerlogis.

Ein Zimmer mit Alkoven und schöner freier Aussicht ist zu vermieten Weststraße Nr. 1676, erste Etage links.

Stereoskopien-Ausstellung

Kaufhalle parterre.

Vorläufige Anzeige.

Das große, in ganz Europa rühmlichst bekannte Niederländische

Affen-Theater

und die Kunstreiterei in Miniatur, bestehend aus 30 vierfüßigen Künstlern und 8 javanischen Pferden, welche die Höhe eines Meeters nicht übersteigen, kommt zu dieser Oster-Messe in die elegante und brillant erleuchtete Bude auf dem Fleischerplatz.

Jeden Tag während der Messe finden täglich zwei große Vorstellungen statt, bestehend in Affenpossen, Hundeproduktionen und Kunstreiterei in Miniatur mit javanischen Pferden.

Der ungetheilte Beifall, welcher diesen vierfüßigen Künstlern in den größten Städten Europa's, diehies und jenseits des Continents, zu Theil wurde, läßt den Besitzer mit Zuversicht hoffen, daß auch hier wieder deren Leistungen Anerkennung finden, und daß die oben bezeichneten Productionen ganz gewiß jeden verehrlichen Zuschauer aufs lebhafteste überraschen und Alle das Theater mit voller Zufriedenheit verlassen werden. Das Nähere besagen die Anschlagzettel. L. Broekman aus Amsterdam,
Director.

Auerbachs Keller.

Heute Dienstag Concert.

Anfang 7 Uhr.

Das Musikchor von W. Wend.

Speisehalle Thomaskirchhof, Saal 8, empfiehlt täglich Mittagstisch von 1/2 12 Uhr an à 2 1/2 Rgr.

Aeckerleins Keller.

Von heute Dienstag an

Abends während der Messe Concert.

Anfang 7 Uhr.

Das Musikchor von W. Wend.

HOTEL DE POLOGNE.

Während der Dauer der Messe wird in den oberen elegant gemalten, durch 300 Gasflammen erleuchteten Sälen bei Concertmusik von **Carl Welcker** Mittags und Abends *à la carte* gespeist.

Die Table d'hôte beginnt præcis 1 Uhr.
Der TUNNEL ist geöffnet.

Heute Abend

bei Fontainen-Spiel und brillanter Gasbeleuchtung

Extra-Concert

In den Sälen
des

Schützenhauses.

Leitung des Orchesters vom Musikdirector
W. Herfurth.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée à Person 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

ORION.

Heute Dienstag den 13. April

grosses Extra-Concert

von **E. Starke**

(Orchester 25 Mann),

wozu ergebenst einladet

A. Herrmann.

 *Restauration à la carte.* 

Anfang 7 Uhr.

Die Marmor-Regelbahn in der kleinen Funkenburg

ist bis den 18. April jeden Tag auch des Abends frei und wird ein geehrtes Publicum hierdurch ergebenst eingeladen.

Hôtel de Saxe.

Heute Dienstag

Männerquartett, und humoristische Gesangvorträge.

Anfang 1 $\frac{1}{8}$ Uhr. Entrée 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Die Restauration im Hôtel de Saxe

empfehle sich dem geehrten Publicum mit

comfortablem Frühstück,
Mittags- und Abendtisch,
preiswürdigen Weinen,
Münchener Salvator und Boßbier
und leichtbayerischem.

Gerhards Garten.

Table d'hôte 12 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Couv. 12 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Moritz Vollrath.

Central-Halle.

Während der Dauer der Messe findet jeden Abend in den auf das Freundlichste decorirten, so wie brillant erleuchteten Sälen der Central-Halle

großes Extra-Concert von Fr. Riede
 statt, wozu das geehrte Publicum ergebenst eingeladen wird.

Restauration à la carte.

CENTRAL-HALLE

Heute, so wie jeden Abend während der Messe

Concert von Friedrich Riede.

PROGRAMM.

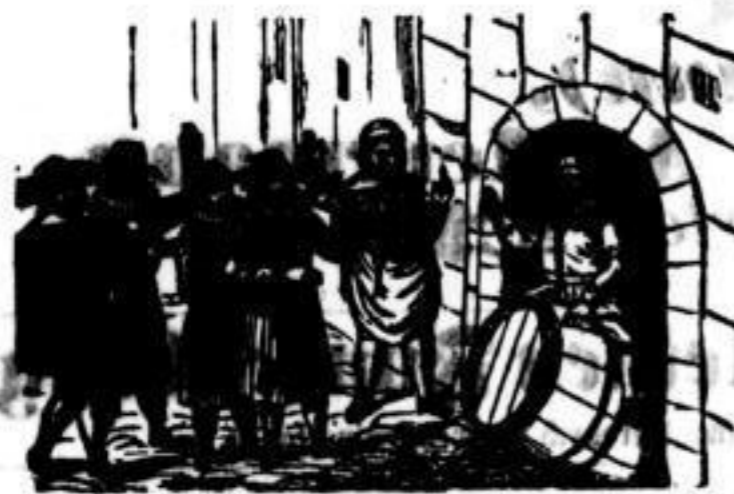
- I. Theil.** 1) Franz-Joseph-Marsch von Strauß. 2) Ouverture zur Oper „der Maskenball“ von Auber. 3) Souvenir de Trianon, Walzer von Joh. Gungl. 4) Finale aus der Oper „die Belagerung von Korinth“ von Rossini.
II. Theil. 5) Ouverture zu „Leonore“ (Nr. 3) von L. v. Beethoven. 6) „Im Wald“, Walzer von Riede. 7) Caprice heroique von A. v. Kontsky. 8) „Ein Liederkränz“, Potpourri von Riede.
III. Theil. 9) Ouverture zur Oper „Robert der Teufel“ von Meyerbeer. 10) „Gedanken auf den Alpen“, Walzer von Joh. Strauß. 11) „Ballstschetz“ von E. Conrad. 12) Marie-Lagioni-Polka von Joh. Strauß.
 Anfang 7 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

Hotel de Prusse.

Während der Dauer der Messe wird täglich Mittags 1 Uhr table d'hôte, so wie in den Restaurations-Localen zu jeder Tageszeit à la carte gespeist.

G. S. Reusch.

Auerbachs Keller.



Die
151. u. 152. Sendung
Austern,

grosse Holsteiner Dhd. 16 π ,
 Whitstahler Dhd. 10 π , und
 Ostender Dhd. 5 π ,
 fetten geräuch. Rhein-Lachs,
 neuen Astrach. Caviar,
 Hamburger Rauchfleisch.



Zu jeder Tageszeit, so wie Mittags warme Speisen à la carte
 und Mockturtle-Suppe.

August Haupt.

Stadt Frankfurt.

Table d'hôte préis 1 Uhr, so wie auch zu jeder Tageszeit à la carte zu speisen.
 NB. Meine bayerische Bierstube halte ich zu geneigtem Besuche bestens empfohlen.

B. Haade.

Gambrinus, Ritterstrasse Nr. 45.

Einem geehrten Publicum die ergebenste Anzeige, daß bei mir Mittags von 1 1/2 bis 2 Uhr, so wie zu jeder beliebigen Tageszeit à la carte gespeist wird.
 Das bayerische und Dresdner Waldschlöschbier ist ausgezeichnet.

Witwe Schwabe.

Leipziger Tageblatt.

Dienstag

[Fünfte Beilage zu Nr. 103.]

13. April 1858.

Stadt Wien, Petersstraße.

Täglich Mittags präcis 12 und um 1 Uhr Table d'hôte, für Abonnenten Mittags 12 Uhr, wozu NB. Täglich Restauration à la carte. freundlichst einladet Möbius.

Restauration in der Leinwandhalle

empfehl't von 1/2 12 Uhr an Mittagstisch à la carte, so wie jeden Abend Roastbeef am Spieß.

Münchener Bierhalle.

Ganz vorzügliches Münchener Bier empfehl't nebst einer reichhaltigen Speisekarte, worunter heute Abend Karpfen polnisch mit Weintraut. F. Fritze.

Restauration von J. C. Petzoldt, Klostersgasse Nr. 7.

Einem geehrten Publicum die ergebenste Anzeige, daß bei mir Mittags und Abends à la carte gespeist wird, wobei ich feines bayerisches und Lagerbier, so wie Apfel- und andere vorzügliche Weine verabreiche. D. D.

Einen guten Mittagstisch à Port. 5 Ngr. empfehl't

C. Saake, Nicolaisstraße, goldener Ring.

Restauration zum Thüringer Bahnhof.

Heute Abend Spargel mit Cotelettes und Kalbs-Kopf en tortue.

Morgen Schlachtfest, früh 9 Uhr Wellfleisch.

J. G. ter Vooren, Schloßgasse Nr. 3.

Restauration in Tscharmanns Hause. Heute Schlachtfest.

Dazu ladet ein E. F. Schulze.

Grüne Linde. Heute Schlachtfest. Es ladet freundlichst ein

NB. Bier extrafein.

A. Vletge.

Heute Abend Schweinsknöchelchen und Klöße etc.,

desgleichen Mittags und Abends Auswahl warmer und kalter Speisen.

Geraer Felsenkellerbier extrafein,

wozu freundlichst einladet Carl Weinert, Universitätsstr. 8.

Heute Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut Petersstraße 37. Das Vereinsbier à Seidel 13 S ist ganz vorzüglich gut.

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen etc., leicht Bayerisches à Seidel 13 S empfehl't

C. Saake, Nicolaisstraße Nr. 38.

Stadt Mailand, Bachhofgasse Nr. 5.

Heute Abend Vöfelschältrippchen. Die Gose ist ff.

Einen guten billigen Mittagstisch empfehl't

J. C. Kunze, Querstraße Nr. 17.

Heute ladet zum Schlachtfest ergebenst ein

E. F. Voigt, hohe Lillie, Neumarkt Nr. 14.

Heute Schlachtfest bei Louis Behringer, Halle'sches Gäßchen Nr. 4.

Speckkuchen heute früh 1/2 9 Uhr bei

F. Senf, Gewandgäßchen.

Verloren wurde Sonntag den 11. d. M. auf der Dresdner Straße, von Staudens Ruhe bis zum kl. Ruchengarten ein weißes gesticktes Taschentuch mit Hohnath und Spitzen. Gegen 10 R Belohnung und Dank abzugeben Neuschönfeld, Eisenbahnstraße Nr. 108 im Gewölbe.

Verloren wurde am 11. d. Mts. ein Hundemaulkorb mit schwarzem Tuch bed. Gegen Dank und Belohnung abzugeben Fleischerplatz Nr. 1 parterre.

Verloren wurde Sonnabend den 10. April Abends aus dem Gewandhaus, über den Moritzdamm und die Promenade bis in die Mühlgasse ein goldnes Armband, bestehend in einem einfachen Reifen mit goldenem Herzen.

Der eheliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben Mühlgasse Nr. 1 2 Treppen.

Verloren wurde Sonntag den 11. huj. auf dem Wege nach Schleußig, Plagwitz, Lindenau bis zum Ruhthurm ein Korallenarmband mit goldnem Schloß; abzugeben gegen 1 Thlr. Belohnung Tauchaer Straße Nr. 18 b, 3 Treppen.

Verloren wurde am Sonntag frühmorgens ein goldener Uhrschlüssel von der Ritterstraße an der Post vorbei bis zur Stadt Dresden. Der eheliche Finder wird ersucht, denselben gegen angemessene Belohnung abzugeben. Ritterstr. Nr. 4, 3 Tr. vorn heraus.

Verloren wurde am Sonntage im Rosenthal ein brauner Moiré-Sonnenschirm. Gegen Belohnung abzugeben kleine Fleischergasse Nr. 27, 3 Treppen hoch.

Am Sonntag Abend wurde ein goldener Haarring verloren: gegen sehr gute Belohnung in der Restauration des Herrn Löwe, Nicolaisstraße 51, abzugeben.

Eine Broche ist am 11. d. Mts. auf dem Wege nach Custritz im Helm oder Oberschenke daselbst verloren worden. Gegen Dank und Belohnung abzugeben bei Herrn Pietro Del Vecchio.

Gefunden wurde eine goldene Broche. Das Nähere in der Dekonomie der Thomasschule.

„Fräul. Elwira Ronsense“ findet einen Brief von mir, unter meiner ihr bekannten Chiffre, poste restante Leipzig.

— Dresden. —

In seinem 80. Geburtstag gestuldet unserem kleinen Kasper ohne Hülle, was kostet das Schicksal? Heute Abend hat Madame Johann seine Freunde, das der Platz an der katholische Kirche flütert.

Heute wurden wir durch die Geburt eines munteren Töchterchens erfreut.

Leipzig den 10. April 1858.

Anton Kalb.
Rosalie Kalb geb. Fendel.

Am 11. d. M. Abends 1/2 6 Uhr endete unser theurer unvergesslicher Sohn und Bruder, **Theodor Reinhold**, im sechs-
zehnten Lebensjahre sein uns so theures Leben.

Mit der Bitte um stille Theilnahme zeigen Verwandten und
Freunden diesen traurigen Verlust an
Leipzig, den 12. April 1858.

Christ. verw. Sulzer, als Mutter.
Oskar Sulzer, als Bruder.

Gestern Nachmittag 1/2 5 Uhr verschied sanft unser guter Vater
und Bruder **Christian August Eupmann** im bald voll-
endeten 55. Lebensjahre. Dies zeigen Freunden und Bekannten
hierdurch an
Leipzig, den 11. April 1858.

die Hinterlassenen.

Todes-Anzeige. Am 11. April, entschlief sanft nach langen
Leiden **Johanne Sophie** verw. **Rincke** geborne **Zimmer-**
mann, unsere gute Mutter, Großmutter und Schwiegermutter.
Die Hinterlassenen.

Heute Morgen 7 Uhr endete nach langen und schweren Leiden
unser guter Vater, Bruder und Schwiegervater, **Joh. Fr.**
Herrmann, in seinem noch nicht vollendeten 59. Lebensjahre.
Diese Trauernachricht widmen Freunden und Bekannten mit
der Bitte um stilles Beileid
Leipzig, 12. April 1858.

die Hinterlassenen.

Berichtigung. In der Quittung über die Sammlung für Ge-
lenau, Nr. 101 d. Bl., Beil. 2, Seite 1439 ist zu lesen
unter 1), Zeile 6 R. N., Dr. S., statt R. S.,
: 6), : 3 B. Tr. u. Co., : C. Tr. sc.
: : : 9 Stadstein : Bloch.
: : : 10 Bücker : Peukert.
: : : 11 Lehmaier : Lohm.
: 8), : 3 J. Klf : D. Klf
: : : 4 C. S. : C. S.
und bei Nr. 3, Zeile 3 ist am Schlusse einzuschalten „P. 1 Zhr.“

Berichtigung. In Nr. 101 d. Bl. S. 1438 1. Spalte ist in der
Verlobungsanzeige Pauline Beer statt Boor zu lesen.

Gemälde-Ausstellung.

Den geehrten Kunstfreunden verzehe ich nicht, meine erfolgte Ankunst zu melden und das meine Ausstellung bereits begonnen
hat und zwar eine Ausstellung, wie es mir nur selten gelungen ist, eine solche in so großer Reichhaltigkeit, Auswahl und
Reinheit, in Landschaften sowohl wie in Genrebildern, zur Messe zu bringen, wie diesmal.

G. Leucht aus Dresden,
Katharinenstraße Nr. 24, Herrn Banquier Frege's Haus.

Im großen Saale des Herrn **Poppe** hinter der Neukirche Ausstellung der Original-Ölgemälde:

Die Völkerschlacht bei Leipzig.

Von früh 9 Uhr an während der Tageszeit ununterbrochen geöffnet.

Leipziger naturforschende Gesellschaft.

Heute den 13. April c. um 6 Uhr Abends Sitzung.

Das Directorium.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12 1/2 U. à Port. 12 S.). Morgen Mittwoch: Kohlrabi mit Rindfleisch.

Ungemeldete Fremde.

- | | | |
|---------------------------------------------------|----------------------------------------------------|-------------------------------------------------|
| Adler, Kfm. a. Milwauki, S. de Bologne. | Behrendt, Kfm. a. Thorn, und | Cohn, Kfm. a. Reserib, und |
| Kumüller, Gerber a. Coburg, Ritterstraße 10. | Behrendt, Geschäftsf. a. Marienberg, S. Mond. | Cohn, Kfm. a. Berlin, Tiger. |
| Alb, Lederhdt. a. Welscheneß, und | Beer, Kfm. a. Berlin, und | Cerkovis, Kfm. a. Romelin, Katharinenstr. 2. |
| Altwasser, Kürschner a. Wohlau, St. Ralmedy. | Bätge, Kf. a. Berlin, Stadt Wien. | Cohn, Kfm. a. Berlin, Brühl 65. |
| Anthony, Apoth. a. Prag, und | Berger, Fabr. a. Lengerde, Promenadenstr. 1603 d. | Claus, Kfm. a. Hermsdorf, Katharinenstr. 21. |
| Ashliemann, Fabr. a. Neuville, Palmbaum. | Benedix, Leinwandhdt. a. Hartha, H. Fleischerg. 6. | Cohn, Kfm. a. Stolp, schwarzes Kreuz. |
| Andig, Commis a. Plauen, Katharinenstraße 4. | Baumblatt, Kfm. a. Paris, Brühl 81. | Cohn, Kfm. a. Schwerin, Lebe's S. garni. |
| Abraham, Kfm. a. Berlin, Brühl 79. | Buchholz, Fabr. a. Forst, H. Fleischerg. 14. | Cohle, Lederhdt. a. Mühlhausen, Ritterstr. 41. |
| Alexander, Kfm. m. Fr. a. Brüssel, Petersstr. 16. | Brockhof, Schuhm. a. Schwerin, Petersstr. 24. | Dönitz, Gerber a. Zerbst, goldnes Sieb. |
| Arco, Graf, f. f. Leutn. a. München, und | Bonn, Fabr. a. Mühlhausen, Brühl 83. | Dauter, Kfm. a. Danzig, Reichstraße 23. |
| Arco-Valley, Graf, Reichsrath m. S. a. München, | Börne, Kfm. a. Frankf. a/M., S. de Prusse. | Dürre, Gerber a. Gera, und |
| Hotel de Baviere. | Blumenthal, Hdtcommis a. Frankf. a/M., u. | Döhle, Gerber a. Schwege, Ritterstraße 10. |
| Auerbach, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg. | Blumenthal, Kfm. a. Frankf. a/M., Brühl 68. | Döhne, Fabr. a. Brandenburg, halber Mond. |
| Kram, Kfm. a. Aachen, S. de Baviere. | Berend, Kfm. a. Neu-Stettin, Hall. Str. 8. | Dambitsch, Commis a. Breslau, Nicolaisstr. 19. |
| Kr, Kfm. a. Siegen, Ritterstraße 34. | Böhmer, Drechler a. Görlitz, Kaufhalle 10. | Döring, Fabr. a. Plauen, Raths-Burgkeller. |
| Adler, Hdtg.-Com. a. Hamburg, Katharinenstr. 5. | Brand, Lederh. a. Sommerda, Ritterstraße 22. | Deilus, Kfm. a. Bielsfeld, und |
| Bischhoff, Getreidehdt. a. Mühlberg, Hamb. Hof. | Bloch, Kfm. a. Hanau, Reichstraße 16. | Darnaud, Kfm. a. Rotterdam, S. de Russie. |
| Böddiker, Kfm. a. Chemnitz, Reichstraße 41. | Bömelburg, Kfm. a. Kiel, Burgstraße 7. | Deumer, Stadtrath a. Königsbrück, S. de Prusse. |
| Briller, Kfm. a. Bromberg, Brühl 64. | Bambus, Kfm. a. Frankfurt a/D., Rauchw.-Halle. | Doctor, Gerber a. Waldorf, St. Freiberg. |
| Ballin, Kfm. a. Oldenburg, S. de Bologne. | Brauns, Kfm. a. Wien, schwarzes Kreuz. | Diegmann, und |
| Balder, Kfm. a. Brody, Ritterstraße 22. | Bläuer, Kfm. a. Berlin, | Deligisch, Kauf. a. Chemnitz, Reichstraße 41. |
| Buchholz, Kfm. a. Braunschweig, S. de Baviere. | Bubdeus, Frau Reg.-Rathin a. Wien, und | v. Damm, Kfm. a. Hamburg, Katharinenstr. 5. |
| Borrmann, Commerz.-Rath a. Goldberg, u. | Bargiel, Bergw.-Inspect. a. Breslau, St. Nürnberg. | Dellevie, Kfm. a. Offenbach, S. de Baviere. |
| Bamberger, Kfm. a. Bayreuth, gr. Fleischerg. 22. | Bockmühl, Kfm. a. Elberfeld, | Eiler, Gerber n. Fr. a. Schwege, Ritterstr. 14. |
| Bräuer, Commis a. Auerbach, Brühl 86. | Bohn, Kfm. a. Osabrück, und | Effer, Kfm. a. Andernach, Nicolaisstraße 42. |
| Brintmann, Kfm. a. Berlin, Kaiser v. Destr. | Basse, Kfm. a. Kiel, Hotel de Russie. | Erler, Kfm. a. Grünberg, goldnes Sieb. |
| Bienstock, Kfm. a. Krotoschin, Ritterstr. 33. | Baldaus, Kfm. a. Plauen, grüner Baum. | Eßig, Gerber a. Löbnitz, Petersstraße 29. |
| Berger, Gerber a. Liegnitz, Ritterstraße 21. | Borschert, Kfm. a. Potsdam, und | Eising, Gerber a. Gera, Ritterstraße 10. |
| Benda, Kfm. a. Prag, Ritterstraße 44. | Beermann, Kfm. a. Schwerin, Lebe's S. garni. | Eltsen, Kfm. a. Gladbach, gr. Fleischerg. 12. |
| Brill, Gerber a. Schwege, Ritterstraße 14. | Bauer, Kohlenbes. a. Zwickau, St. Hamburg. | Ewers, Kfm. a. Lübeck, Hotel de Bologne. |
| Buchmann, Def. a. Dschag, goldnes Sieb. | Brückwein, Gastw. a. Saalburg, blaues Ros. | Eyfel, Tuchfabr. a. Wehlungen, Heindr. 7. |
| Bambus, Hdtm. a. Frankf. a/D., Brühl 51. | Bieh, Kfm. a. Washington, S. de Baviere. | Eberhard, Kfm. a. Hanau, Grimm. Str. 4. |
| de Vary, Kfm. a. Darmen, und | Boeck, Maschinend. a. Berlin, St. Berlin. | Epping, Kfm. a. Lippstadt, S. de Baviere. |
| Bergmann, Kfm. a. Elberfeld, Reichstr. 10. | Boind, Modistin a. Bernburg, Leipzig-Dresdner- | Enterlein, Kfm. a. Gütrow, St. Berlin. |
| Berger, Kfm. a. Wien, | Eisenbahnhof. | Ehrmann, Madame, Hofierstin m. Gesellsch. a. |
| Brückner, Kfm. a. Oranienbaum, | de Cyr, Kfm. a. Paris, Hotel de Bologne. | Göthen, Leipz.-Dresd. Eisenbahnhof. |
| Bing, Kfm. a. Scheinfeld, und | Galmann, Kfm. a. Kyritz, goldne Sonne. | Eisenmann, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom. |
| Brand, Kfm. a. Weisensfeld, Palmbaum. | Garz, Kfm. a. Lübben, Gainsstraße 22. | Geflein, Kfm. a. Goldingen, Petersstraße 19. |

Baker, Kfm. a. Göppingen, Petersstraße 8.
 Fischer, Kürschner a. Raumburg, goldnes Sieb.
 Frank, Kfm. a. Hof, Palmbaum.
 Fröhliche, Gerber a. Neustadt a/D., 3 Rosen.
 Fußheller, Kfm. a. Siegburg, Ritterstraße 35.
 Fischer, Kfm. a. Wien, Katharinenstraße 5.
 Finke, Fabr. a. Althaldensleben, Grimm. Str. 1.
 Friedrichs, Gerber a. Arnstadt, Ritterstraße 7.
 Franke, Lederfabr. a. Mühlhausen, Ritterstr. 20.
 Freteländer, Kfm. a. Königsberg, Bachhofpl. 2.
 Frieße, Lederhdt. a. Nordhausen, Ritterstr. 22.
 Freißl, Weberm. a. Verdau, Windmühlensstraße 7.
 Freese, Kfm. a. Hanau, S. de Russie.
 Fehr, Kfm. a. Hamburg, Petersstraße 39.
 Freiwirth, Kfm. a. Apolda, Stadt Hamburg.
 Fischer, Gerber a. Planes, Bamberger Hof.
 Fröhliche, Mühlenbesitzer a. Pegau, blaues Ros.
 Forrer, Kfm. a. Lugensberg, Reichstraße 51.
 Fiedl, Fellehdt. a. Mühlhausen, Ritterstraße 22.
 Groß, Kfm. a. Stuttgart, Petersstraße 8.
 Gräber, Gerber a. Altenburg, goldnes Sieb.
 Gschner, Fabr. a. Jöhniß, und
 Günther, Fabr. a. Jöhniß, Petersstraße 29.
 Gerbeth, Gerber a. Delnsitz, Ritterstraße 19.
 Gildner, Kfm. a. Freiberg, Stadt Wien.
 Goldschmidt, Fabr. a. Prag, goldner Hahn.
 Großkürschner, Hdlsm. a. Hopfgarten, Petersstr. 30.
 Guibard, Kfm. a. Paris, Brühl 23.
 Goldschmidt, Kfm. a. Gießen, goldne Sonne.
 Sundermann, Kfm. a. Bromberg, St. Pondon.
 Göde, Thonfabr. a. Althaldensleben, Grimm.
 Straße 1.
 Gronow, Kfm. a. Geringswalde, Burgstr. 24.
 Grube, Kfm. a. Bismar, und
 Grütz, Kfm. a. Bismar, S. de Pologne.
 Gutmann, Kfm. a. Göppingen, Brühl 79.
 Grand, Kfm. a. Sensburg, Nicolaisstraße 14.
 Gleim, Gerber a. Gschwede, rothes Collegium.
 Gläser, Kfm. a. Hamburg, Reichstraße 1.
 Gasser, Hdlsm. a. Bukarest, und
 Garsunkel, Hdlsm. a. Jassy, Ritterstraße 21.
 Goldhütter, Commiss. a. Breslau, Brühl 53.
 Götz, Tuchfabr. a. Steinau, gr. Fleischergasse 8.
 Großmann, Fabr. a. Bischoffswerda, Hainstr. 15.
 Grams, Kfm. a. Limbach, Salzgaschen 6.
 Giesler, Kfm. a. Hüllnhütten, Stadt Freiberg.
 Giese, Hdlsm. a. Wittstock, Katharinenstr. 5.
 Honet, Seidenw. a. Berlin, Neukirchhof 8b.
 Gentel, Kfm. a. Burg, weißer Schwan.
 Gelbig, Weberm. a. Ob.-Haffelbach, Gerberstr. 60.
 Gevernich, Kfm. a. Stralsund, weiße Taube.
 Gölzappel, Lederfabr. n. S. a. Gschwede, und
 Herbig, Lederfabr. a. Durbach, Ritterstraße 33.
 Heller, Kfm. a. Teplitz, goldnes Sieb.
 Heins, Gerber a. Jöhniß, Petersstraße 29.
 Haller, Gerber a. Delnsitz, Ritterstraße 10.
 Heilbron, Kfm. a. Halle, Palmbaum.
 Heit, Kfm. a. Siegen, Stadt Wien.
 Hoppe, Kfm. a. Gottbus, Stadt Frankfurt.
 Hüller, Gerber a. Pöschel, 3 Rosen.
 Hartenstein, Kfm. a. Plauen, 3 Könige.
 Heyne, Kfm. a. Rheydt, gr. Fleischergasse 12.
 Hoff, Kfm. a. Stralsund, Burgstraße 24.
 Hahnmann, Tuchfabr. a. Görlitz Universitätsstr. 2.
 Hertwig, Hdlsm. a. Duderstadt, S. de Pol.
 Hüttig.
 Henke, und
 Herrmann, Fabrikant a. Leutersdorf, Brühl 83.
 Hartung, Gerber a. Arnstadt, Ritterstraße 7.
 Herzog, Kfm. a. Nettmann, Katharinenstr. 21.
 Hager, Kfm. a. Cassel, und
 Hänfel, Frl. a. Weißig, Stadt Breslau.
 Hermelin, Kfm. a. Proby, Ritterstraße 29.
 Hahlo, Kfm. a. Hannover, Brühl 79.
 Hanisch, Gerber a. Waldkappel, Reichstr. 11.
 Heinrich, Kfm. a. Chemnitz, schwarzes Kreuz.
 Hoch, Rgtsbes. a. Weimar, Stadt Nürnberg.
 Hefner, Kfm. a. Altenburg, grüner Baum.
 Heller, Kfm. a. Hamburg, und
 Hellmann, Kfm. a. Hamburg, Stadt Hamburg.
 Hentel, Fabrikant a. Cassel,
 Hirschfeld, Kfm. a. Offenbach, und
 Heymann, Kfm. a. Gothenburg, S. de Daviere.
 Jacob, Gerber a. Rehau, Ritterstraße 10.
 Jzigsohn, Kfm. a. Frankf. a/M., und
 Janesch, Juweller a. Teileß, Brühl 65.

Jahn, Kürschner a. München, und
 Jacoby, Kfm. a. Graudenz, Hall. Str. 8.
 Jacobsohn, Kfm. a. Greifshagen, schwarzes Kreuz.
 Jungnickel, Gerber a. Jöhniß, Petersstraße 29.
 Italiener, Kfm. a. Hamburg, Stadt Hamburg.
 Joan, Kfm. a. Bukarest, Hotel de Daviere.
 Jochem, Gerber a. Siegen, Stadt Freiberg.
 Israel, Kfm. a. Stralsund, und
 Jasse, Lederhdt. a. Schönberg, Ritterstraße 41.
 Korischel, Fabr. a. Gottbus, Brühl 88.
 Kahle, Kfm. a. Gottbus, Stadt Frankfurt.
 Köhler, Hdlsm. a. Gschwede, K. v. Oestr.
 Kasper, Lederfabr. a. Bünn, und
 Kupfer, Lederfabr. a. Siegen, Ritterstr. 33.
 Kohn, und
 Kaszalin, Kf. a. Prag, und
 Kepeles, Lederh. a. Prag, Ritterstraße 44.
 Knosus, Fabr. a. Spremberg, und
 Kitzner, Fabr. a. Spremberg, fl. Fleischerg. 28.
 Klingner, Lederh. a. Reichenbach, g. Sonne.
 Kowalowski, Kfm. a. Warschau, Neukirch. 11.
 Kunze, Kfm. a. Schönheide, St. Frankfurt.
 Kielmannsegg, Graf a. Neustadt, S. de Russie.
 Kahn, Kfm. a. Gschwede, Hall. Gaschen 6.
 Krahn, Gerber a. Neustadt a/D., 3 Rosen.
 Klemm, Commis a. Plauen, Katharinenstr. 4.
 Kunze, Rent. a. Berlin, Bahnhofstraße 15.
 Keller, Kfm. a. Götting, und
 Kornick, Kfm. a. Chemnitz, Rosenkranz.
 Koriper, Kfm. a. Götting, niederer Park 9.
 Kohn, Kfm. a. München,
 Krühl, Kfm. a. Bützow, und
 Krul, Kfm. a. Neubrandenburg, S. de Pol.
 Kubak, Kfm. a. Prag, und
 Koch, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse.
 Keilner, Gerber a. Arnstadt, und
 König, Gerber a. Arnstadt, Ritterstraße 7.
 Krawuschko, Webermstr. a. Berlin, Nicolaisstr. 31.
 Krovit, Lederhdt. a. Ulrich, Ritterstraße 22.
 Kiehnle, Juweller a. Pforzheim, Reichstr. 16.
 König, Kfm. a. Bielefeld, Brühl 79.
 Kint, Kfm. a. Schwerin, Burgstraße 7.
 König, Kfm. a. Erfurt, schwarzes Kreuz.
 Kupfermann, Fräul. a. Götting, Lebe's S. garni.
 Karisch, Kfm. m. Fam a. Lennet, S. de Prusse.
 Kahning, Grafm. Söhne v. Petersburg, St. Rom.
 Kühn, Hdlsm. a. Bremen,
 Kemmer, Kfm. a. Carlsruhe, und
 Kleinholz, Kfm. a. Löbejün, Stadt Berlin.
 Koch, a. Prüm, und
 Koch, a. Rechen, Lederfabrikanten St. Freiberg.
 Künzel, Schuhmacherm. a. Goldzig, Bamb. Hof.
 Körner, Maschinenb. a. Gera, blaues Ros.
 Klatt, Kfm. a. Greifswald, weiße Taube.
 Kirchner, und
 Kramer, Kaufm. a. Chemnitz, Reichstraße 41.
 Kersten, Kfm. a. Brandenburg, Hainstraße 7.
 Kronacher, Kfm. a. Bamberg, Rauchw. Halle 54.
 Lewison, Kfm. a. Breslau, Tuchhalle.
 Liefse, Kfm. a. Wändinghausen, und
 Liefse, Kfm. a. Dipe, Ritterstraße 33.
 Levy, Kfm. a. Hamburg, Ritterstraße 14.
 Laue, Gond. a. Berlin, Grimm. Straße 29.
 Lünenburg, Gerber a. Berleberg, goldne Sonne.
 Landrock, Gerber a. Jöhniß, Petersstraße 29.
 Lessing, Kfm. a. Düsseldorf, St. Frankfurt.
 Lipschütz, Kfm. a. Posen, Ritterstraße 31.
 Landsberg, Kfm. a. Königsberg, Brühl 64.
 Liemann, Fabrikbes. a. Althaldensleben, Grimm.
 Straße 1.
 Leiskner, Kfm. a. Pöbla, Grimm. Str. 25.
 Langschmidt, Fabr. a. Duderstadt, S. de Pol.
 Lehmann, Weißg. a. Gera, Brühl 83.
 Landre, Kfm. a. Hanau, Burgkeller.
 Lehmann, Kfm. a. Gumbinnen, Bachhofpl. 2.
 Lehmann, Kfm. a. Neu-Stettin, Hall. Str. 8.
 Löffle, Tuchfabr. a. Sommerfeld, Neukirch. 46.
 Liebe, Kfm. a. Wittenberg, Hainstraße 7.
 v. Lindt, Rent. a. London, und
 Liebe, Kfm. a. Weimar, schwarzes Kreuz.
 Liepold, Frau a. Berlin, Stadt Nürnberg.
 Lüders, Güttenbeamter a. Rägdesprung, Lebe's
 S. garni.
 Lion, Kfm. a. Washington, Stadt Hamburg.
 Lohle, Fabrikant a. Brandenburg, Hainstraße 15.
 Lafaye, Kfm. a. Nachen, S. de Pologne.

Levy, Kfm. a. Paris,
 Lucas, Kfm. a. Elberfeld,
 Lyra, Kfm. a. Götting, und
 Lütjoann, Kfm. a. Hamburg, S. de Daviere.
 Long, Kfm. a. Genf, Stadt Rom.
 Lüscher, Kfm. a. Ruhlen, Gehrmann's S. garni.
 Liedemann, Strohhf. a. Königsberg, Petersstr. 35.
 Löwe, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 26.
 Lönnicke, Grenzaußf. a. Neugersdorf, Poststr. 13.
 Mahrbeck, Commis a. Frankf. a/M., Nicolaisstr. 54.
 Moriz, Kfm. a. Danzig, und
 Maltschhofer, Kfm. a. Pforzheim, Reichstr. 23.
 Möller, Kfm. a. Arnstadt, Stadt Gotha.
 Meiningen, und
 Mohl, Kf. a. Stuttgart, Reichstraße 9.
 Mühe, Kfm. a. Halberstadt, Palmbaum.
 Mandelbaum, Kfm. a. München, Hall. Gsch. 8.
 Meyer, Kfm. a. Breslau, halber Mond.
 Mai, Commis a. Liebenau, Stadt Wien.
 Mai, Fabr. a. Ludwigshütte, 3 Rosen.
 Mammen, Kfm., und
 Meuzner, Commis a. Plauen, Katharinenstr. 4.
 Munk, Kfm. a. Posen, Ritterstraße 35.
 Mittermayer, Kfm. a. Wien, Brühl 28.
 Beyeremann, Commis a. Elberfeld, Brühl 88.
 Möhler, Fabr. a. Meerane, Reichstraße 14.
 Meyer, Weißg. a. Gera, Brühl 88.
 Minner, Kfm. a. Arnstadt, Neumarkt 10.
 Menck, Kfm. a. Prag, Hotel de Prusse.
 Morgenroth, Gerber a. Jmenau,
 Kompel, Gerber a. Arnstadt, und
 Müller, Gerber a. Arnstadt, Ritterstraße 7.
 Mendelsohn, Lederh. a. Berlin, Ritterstraße 20.
 Meierheim, Kfm. a. Jöhniß, Brühl 81.
 Marcus, Lederhdt. a. Bleicherode, Ritterstr. 22.
 Müller, Tuchfabr. a. Großenhain, Hainstr. 25.
 Magnuszewicz, Kfm. a. Posen, und
 Malzbach, Kfm. a. Brüssel, S. de Russie.
 Müller, Rent. a. Berlin, Petersstraße 33.
 Modes, Frau, Fabr. a. Dohna, Georgenstr. 21.
 Mühlhaus, Gerber a. Waldkappel, Reichstraße 11.
 Minhle, Gasthofbes. a. Posen, schwarzes Kreuz.
 Montandon, Kfm. a. Greifeld, Hotel de Russie.
 Meyer, Bauinspector a. Weimar, und
 Meyer, Frau a. Dresden, Stadt Hamburg.
 Mathieu, Consul m. Fam. a. Cassel, St. Rom.
 Mezenberg, Kfm. a. Berlin, S. de Daviere.
 Macheleidt, Kfm. a. Scheide, Stadt Berlin.
 Meyer, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Freiberg.
 Müller, Weberm. a. Berlin, Neukirchhof 8b.
 Meyer, Hdlsm. a. Breslau, bl. Harnisch.
 Merz, Kfm. a. Chemnitz, Reichstraße 41.
 Müller, Kofhdt. a. Altenburg, braunes Ros.
 Martules, Kfm. a. Görlitz, Ritterstraße 34.
 Morin, Kfm. a. Lausanne, im Tiger.
 Mehlhorn, Lederhdt. a. Mühlhausen, Ritterstr. 41.
 Nägler, Lederh. a. Lützen, und
 Nebelung, Gerber a. Jertz, goldnes Sieb.
 Naumann, Gerber a. Wittenberg, Ritterstr. 10.
 Nehse, Dir. a. Neustadt, Hotel de Russie.
 Nachun, Kfm. a. Widrath, gr. Fleischerg. 22.
 Neumann, Fabr. a. Leutersdorf, Brühl 83.
 Neufert, Lederh. a. Ulrich, Ritterstraße 22.
 Naumann, Rauchwh. a. Wien, Gerberstr. 5.
 Nipische, Kfm. a. Verdau, Hainstraße 15.
 Neudeck, Kfm. a. Heinrichshall, Stadt Berlin.
 Nietsche, Kfm. a. Chemnitz, Petersstraße 4.
 Dbst, Kfm. a. Görlitz, Reichstraße 41.
 Nissenkop, Frl. a. Wolfenbüttel, Katharinenstr. 5.
 Orschig, Fabr. a. Meerane, Reichstraße 14.
 Ditto, Fabr. a. Mühlhausen, Brühl 83.
 Popper, Kfm. a. Prag, Ritterstraße 44.
 Prossauer, Kfm. a. Berlin, Nicolaisstraße 52.
 Petsch, Frl. a. Döbeln, Palmbaum.
 Peter, Kfm. a. Lüneburg, Halle'sche Str. 15.
 Preiß, Kfm. a. Reife, Stadt Wien.
 Peter, Fabr. a. Wandsbeck, Promenadenstr. 16. 3 d.
 Panajott, Kfm. a. Bukarest, Rosenthalg. 16.
 Pamm, Goldschm. a. Kraßau, halber Mond.
 Parleiry, Uhrenfabr. a. Genf, Brühl 68.
 Prinz, Kfm. a. Gera, Katharinenstraße 21.
 Perceles, Lederhdt. a. Prag, Ritterstraße 37.
 Petersen, Kfm. a. Flensburg, S. de Daviere.
 Philippthal, Frl., Modistin a. Bernburg, Leipz.-
 Dresd.-Eisenbahnhof.
 Pietsch, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.

- Pietsch, Gastwirth a. Halle, St. Frankfurt.
 Prest, Kfm. a. London, S. de Baviere.
 Quilling, Kfm. a. Frankf. a. M., fl. Fleischerg. 23.
 Rosenbaum, Hblscommis a. Birnb., Reichstr. 44.
 Rosenmeyer, Kfm. a. Elberfeld, Neukirch. 34.
 Reisenrath, Gerber a. Hilchenbach, Ritterstr. 33.
 Roth, Kfm. a. Nachen, Grimm. Straße 15.
 Richard, Fabr. a. Spremberg, fl. Fleischerg. 25.
 Rampacher, Kfm. a. Stuttgart, Petersstraße 8.
 Ruithe, Gerber a. Parby, Ritterstraße 10.
 Rüdiger, Kfm. a. Merseburg, Palmbaum.
 Rolle, Kfm. a. Baireuth, Stadt Frankfurt.
 Rosin, Reisender a. Potsdam, goldner Hahn.
 Renner, Gerber a. Pöfnick, 3 Rosen.
 Rau, Kfm. a. Frankf. a. M., Katharinenstraße 4.
 Roulet, Kfm. a. Chaur de fonds, Hall. Str. 1.
 Ris, Kfm. a. Wittödi, Neumarkt 6.
 Richter, Leinwandhldr. a. Hartha, fl. Fleischerg. 6.
 Rosenberg, Kfm. a. New-York, St. Nürnberg.
 Richter, Del. a. Magdeburg, Stadt Riesa.
 Rimpler, Commerz-Rath a. Berlin, S. de Bav.
 Tsch, Frau m. Tochter a. Winterberg, Lebe's
 S. garni.
 Rosenbaum, Kfm. a. Berlin, Stadt Riesa.
 Rosenthal, Kfm. a. Paris, und
 Ring, Kfm. a. Cupen, S. de Baviere.
 Reichert, Kfm. a. Limbach, Salzgäßchen 6.
 Reibstein, Kfm. a. Raumburg, Stadt Berlin.
 Rosenkranz, Commis a. Berlin, Grimm. Straße 1.
 Reuter, Commis a. Berlin, Neumarkt 42.
 Rodenburg, Kfm. a. Bremerförde, Petersstr. 24.
 Rothenberg, Kfm. a. Baldenburg, Hall. Str. 8.
 Riemann, Lederhldr. a. Nordhausen, Ritterstr. 22.
 Renffel, Tuchfabr. a. Sommerfeld, Neukirch. 46.
 Rochel, Kfm. a. Cassel, S. de Ruffie.
 Rosenstein, Kfm. a. Schloppe, St. Freiberg.
 Reichardt, Kfm. a. Dresden, Stadt Rom.
 Ranisch, Kfm. a. Pegau, blaues Ros.
 Rausnig, Kfm. a. Königsberg, S. de Pologne.
 Spoo, Lederfabrikant a. Prüm, und
 Schneider, Kfm. a. Siegen, St. Freiberg.
 Schwerfinski, Handelsm. a. Breslau, und
 Seiler, Spediteur a. Breslau, blauer Harnisch.
 Seifert, Vogherber a. Coburg, weißer Schwan.
 Steichenberg, Kfm. a. Basel, Reichstraße 51.
 Süchey, Kfm. a. Hannover, S. de Pologne.
 Schönberg, Kfm. a. Stallupönen, Nicolaisstr. 38.
 Seifert, Lederhldr. a. Ischopau, Ritterstraße 41.
 Schütte, Kfm. a. Paris, Hotel de Pologne.
 Schorse, Kfm. a. Breslau, Tuchhalle.
 Scharrer, Reg.-Secret. a. D. aus Magdeburg,
 Reudniger Straße 1 a.
 Starke, Wenzlauß. a. Eibenstock, Poststraße 13.
 Schüb, Lederhldr. a. Siegen, Ritterstraße 22.
 Schüb, Rauchwh. a. Prag, und
 Sternberg, Kfm. a. Breslau, goldnes Sieb.
 Sautier, Kfm. a. Freiberg i. Br., Stadt Gotha.
 Schnorr, Frl. a. Schneeberg, Salzgäßchen 1.
 Sembach, Gerber a. Ludwigstadt, Ritterstr. 10.
 Schlesinger, Hbls-Commis a. Berlin, Nicolais-
 Straße 52.
 Scheiner, Kfm. a. Wolschenweitz, St. Ralmedy.
 Schreiber, Frl. a. Döbeln, Palmbaum.
 Stephan, Kfm. a. Leisnig, Hall. Gäßchen 6.
 Sachs, Commis, und
 Sachs, Kfm. a. Breslau, Nicolaisstraße 19.
 Santer, Kfm. a. Berlin, Brühl 45.
 Schönring, Hblsreis. a. Emden, und
 Sander, Kfm. a. Rheydt, Stadt Gotha.
 Schäfer, Lederhändler aus Eschwege, Stadt
 Ralmedy.
 Schnabel, Gerber a. Waldkappel, Reichstraße 11.
 Sträter, Kfm. a. Amsterdam, und
 Schifflin, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Ruffie.
 Schütze, Consul a. Buenos-Ayres, Petersstr. 38.
 Schreibe, Gerber a. Gera, Lebe's S. garni.
 Salomon, Kfm. a. Lüneburg, und
 Stumpf, Juwelier a. Danzig, Stadt Hamburg.
 Stock, Kfm. a. Warschau, und
 Sobolewski, Kfm. a. Warschau, Hotel de Prusse.
 Schirloff, Frau m. Fam. a. Charkoff, und
 Schmidt, Hauptm. a. Torgou, St. Rom.
 Schulz, Kfm. a. Gffen, Thomagäßchen 5.
 Seiffart, Buchbdrm. a. Penig, blaues Ros.
 Sundt, Kfm. a. Berges, und
 Seeburg, Kfm. a. Drameus,
 Seefeld, Modistin a. Prag,
 Spengler, Kfm. a. Offenbach,
 Schrader, Kfm. a. Magdeburg, und
 Stollterfoht, Kfm. a. Lübeck, S. de Baviere.
 Schmidt, Kfm. a. Dresden, Leipz.-Dres.-Gifsenh.
 Schwenke, Tuchfabrikant a. Finsterwalde,
 Seidel, Tuchfabrikant a. Finsterwalde,
 Schnabel, Tuchfabrikant a. Finsterwalde,
 Schenk, Kfm. a. Schaffhausen, gr. Fleischerg. 12.
 Salomon, Kfm. a. Grünberg, und
 Schiesinger, Hblsm. a. Bojanowo, Gainsstr. 22.
 Scheidt, Kfm. a. Kettwig, S. de Pologne.
 Sachs, Fabrikant a. Mühlhausen, Brühl 83.
 Sauer, Tuchfabr. a. Hersfeld, fl. Fleischergasse 9.
 Schlenker, Kfm. a. Warschau, S. de Prusse.
 Schmidt, Gerber a. Arnstadt,
 Schuchardt, Gerber a. Arnstadt, und
 Sillig, Gerber a. Arnstadt, Ritterstraße 7.
 Stein, Lederhändler a. Dillnhütten, Ritterstr. 20.
 Sittig, Tuchfabr. a. Sommerfeld, Neukirch. 46.
 Sattler, Juwelier a. Pforzheim, und
 Schehl, Kfm. a. Hanau, Reichstraße 16.
 Steubner, Zeugfabr. a. Bertsdorf, Brühl 79.
 Schiride, Kfm. a. Berlin, Hotel de Ruffie.
 Schiesinger, Handlungs-Commis a. Oelwitz,
 fl. Fleischergasse 4.
 Tilsot, Kfm. aus Chaur de fonds, Reichstr. 8.
 Teichmann, Kfm. a. Chemnitz, Reichstraße 41.
 Thywissen, Kfm. a. Nachen, S. de Pologne.
 Tobias, Fabrikant a. Brandenburg, Gainsstraße 7.
 Teichmann, Kfm. a. Ulm, Brühl 23.
 Troboracki, Kfm. a. Budaest, Katharinenstr. 5.
 Töpfer, Kfm. a. Schneeberg, Nicolaisstraße 48.
 Thywissen, Kfm. a. Nachen, Grimm. Str. 15.
 Trube, Radler a. Jesnitz, goldnes Sieb.
 Trautwein, Kfm. a. Chaur de Fonds, Reichs-
 Straße 23.
 Timm, Kfm. a. Rostock, Stadt Gotha.
 Trautmann, Kfm. a. Pöfnick, Stadt Gotha.
 Tante, Kfm. a. Schwiebus, Stadt Ralmedy.
 Trentler, Kfm. a. Borna, Palmbaum.
 Töpfer, Insp. a. Löwenberg, gr. Fleischerg. 22.
 Uhlmann, Kfm. a. Fürth, St. Frankfurt.
 Ulrich, Gutshf. a. Höhnstedt, goldnes Sieb.
 Bodrocht, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstraße 33.
 Vogelgesang, Fabr. a. Löhntz, Petersstraße 29.
 Vogel, Kfm. a. Schönhaide, Stadt Frankfurt.
 Vogt, Major a. Magdeburg, Palmbaum.
 Vollmann, Kfm. a. Frankfurt a. M., St. Jekket.
 Vigilius, Kfm. a. Rotterdam, Hotel de Ruffie.
 Vitte, Kfm. a. Berlin, Grimm. Straße 1.
 Weinsheim, Lederfabr. a. Brunn, Ritterstr. 33.
 Wehle, Lederhändler a. Prag, Ritterstraße 44.
 Wiener, Kfm. a. Hirschberg, goldnes Sieb.
 Wohnung, Kfm. a. Schönhaide, und
 Wegner, Kfm. a. Donabrück, St. Frankfurt.
 Wild, Kfm. a. Waldheim,
 Weinberg, Lederhändler a. Danzig,
 Wolf, Kfm. a. Schloppe, und
 Wolf, Kfm. a. Schönkies, Stadt Freiberg.
 Weiner, Großhändler a. Flos, S. de Pologne.
 Wollstein, Buchhalter a. Breslau, im Tiger.
 Weber, Kfm. a. Raumburg, Brühl 82.
 Wagner, Kfm. a. Halle, Stadt Nürnberg.
 Wagner, Kfm. a. Hanau, und
 Wernicke, Kfm. a. Elbing, Hotel de Ruffie.
 Winter, Frau a. Passendorf, Lebe's S. garni.
 Wendt, Kfm. m. Gemahl. a. Hannover, S. de Prusse.
 Wirth, Lehrer a. Halle, blaues Ros.
 Werner, Fabr. a. Bischofswerbau, Gainsstraße 15.
 Wendt, Kfm. a. New-York, und
 Wagner, Kfm. a. New-York, S. de Baviere.
 Wilde, Kfm. a. Annaberg, Colonaden-geb. 1.
 Wegel, Sattler, m. Fr. a. Eger, Petersstr. 24.
 Wolff, Kfm. a. Berlin, Brühl 65.
 Winnoth, Goldwfabr. a. Pforzheim, Brühl 65.
 Wolffheim, Kfm. a. Braunsberg, Nicolaisstr. 31.
 Wolff, Kfm. a. Elbersfeld, Hotel de Prusse.
 Wigand, Gerber a. Arnstadt, Ritterstraße 7.
 Weiß, Kfm. a. Grefeld, Peterstraße 33.
 Weiß, Commis a. Plauen, Grimm. Straße 4.
 Zimmermann, Frau a. Danzig, Stadt Rom.
 Zeh, Gerber a. Saalburg, blaues Ros.
 Zann, Amts-Rth. a. Schmalkalden, S. de Baviere.
 Zanker, Rauchwhldr. a. Harth, goldnes Sieb.
 Ziegler, Gerber a. Gera, Ritterstraße 10.
 Zuber, Fabrikant a. Hamburg, halber Mond.
 Zimmermann, Gerber a. Reustadt a. D., 3 Rosen.

Telegraphische Börsennachrichten.

Berlin, 12. April. Berl. = Anh. A. u. B. 120; Berl. = Stett.
 119; Cöln-Mind. 143; Oberschlef. A. u. C. 138³/₄; do. B.
 —; Cosel-Derb. —; Thüring. 118¹/₂; Fr. = Wilh. = Nordbahn
 56¹/₂; Ludwigsh. = Berb. 143¹/₂; Dester. 5⁰/₁₀₀ Met. —; do. Nat. =
 Anl. 81¹/₂; Loose von 1854 —; Leipziger Credit-Anstalt 76;
 Dester. Credit. 117¹/₄; Dessauer Credit-Actien 48; Weimar.
 Bank-Actien 100; Braunschweiger do. 105³/₄; Geraer do. 82;
 Thüringer do. 75; Norddeutsche do. 85; Darmstädter do.
 96; Preuß. do. 141; Jassyer do. 83; Hannover. do. 98¹/₂;
 Disc.-Comm.-Anth. 101¹/₂; Wien 2 Mt. —; Amsterd. l. S.
 —; Hamburg l. S. —; London 3 Mt. —; Paris 2 Mt.
 —; Frankfurt a. M. 2 Mt. —.
 Wien, 12. April. Metall. 5⁰/₁₀₀ 81¹/₄; do. 4¹/₂ 71; do. 4⁰/₁₀₀
 64; Nat. = Anl. 84¹/₁₆; Loose v. 1834 314; do. 1839 127¹/₄;

do. 1854 107⁵/₈; Grundentlast. = Dbl. div. Kronl. 78⁷/₈; Bankact.
 977; Escompte-A. 575; Dest. Credit-A. 243³/₄; Dest. = franz.
 Staatsb. 294¹/₂; Ferd. = Nordb. 187¹/₈; Donau-Dampffsch. 544;
 Lloyd —; Elisabethb. 200¹/₄; Rheinbahn 200; Amsterd. 88;
 Augsburg 105¹/₈; Frankfurt a. M. 105¹/₄; Hamburg —; London
 10. 17; Paris 123³/₈; Münzduc. 8.

Berlin, 12. April. Productenbörse. Weizen: loco nach
 Qualität von 52 bis 67 ^{sch}. — Roggen: fest, loco 35¹/₄ ^{sch};
 April 35³/₄ ^{sch}; April = Mai 35³/₄ ^{sch}; Mai = Juni 36 ^{sch};
 Juni = Juli 37 ^{sch}. Sekündigt: 700 Wispel. — Hafer: loco nach
 Qualität von 27 bis 30 ^{sch}; Frühjahr 29¹/₂ ^{sch}. — Rüböl:
 fest, loco 12⁵/₆ ^{sch}; April 12¹¹/₁₂ ^{sch}; Septbr. = Octbr. 13³/₄ ^{sch}.
 Sekündigt: 100 Centner. — Spiritus: behauptet, loco 17¹/₈ ^{sch};
 April 18¹/₈ ^{sch}; April = Mai 18¹/₈ ^{sch}; Mai = Juni 18¹/₄ ^{sch};
 Juni = Juli 18³/₄ ^{sch}. Sekündigt: — Quart.

Leipziger Tageblatt.

Das Abonnement für die Oster-Messe beträgt 25 Ngr.

Inserate werden eine breite oder zwei Spaltzeilen zu 2¹/₂ Ngr. berechnet, mit größerer Schrift nach Verhältnis, und angenommen in der Expedition, Johannisgasse Nr. 4 und 5, so wie in den Wochentagen in der Buchhandlung von Otto Klemm, Universitätsstraße Nr. 24 (Fürstehaus).

Verantwortlicher Redacteur: Adv. R. F. Sannell, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von C. Holz. Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.